Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Mitglieder: Eine viertel Seite 18 ℳ, eine halbe Seite 32 ℳ, eine ganze Seite 60 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Nichtmitglieder: Eine viertel Seite 26 ℳ, eine halbe Seite 50 ℳ, eine ganze Seite 90 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Umschlag zu Nr. 222. Leipzig, Montag den 23. September 1912. **79. Jahrgang.**

DIE

DAME

Bisher gab es nur im Auslande Zeitschriften, die eigens für die Damen der Gesellschaft gemacht, in Wort und Bild dem Interessenkreise der wirklich eleganten Welt angepaßt sind. Durch das Erscheinen der „Dame“ ist dieser Mangel beseitigt und damit einem wirklichen Bedürfnis entsprochen worden. Dies ist auch die Ursache des raschen und großen Erfolges der „Dame“

VERLAG ULLSTEIN & CO, BERLIN-WIEN

Im Oktober 1912 gelangt zur Ausgabe

das durch die Beigabe eines Nachtrags bis auf die neueste Zeit vervollständigte

Z

Adreßbuch des Deutschen Buchhandels

Fünfundsiebzigster Jahrgang

1913

Im Auftrage des Vorstands bearbeitet von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Mit dem Bildnis und der Lebensbeschreibung Carl Müller-Grote's.

Die große Ausgabe in 1 Band kostet für Mitglieder des Börsenvereins gebunden 10 Mark, für Nichtmitglieder 12 Mark.

Dieselbe Ausgabe in 2 Bänden. Gebunden. Abteilung I mit Schreibpapier durchschossen. Für Mitglieder des Börsenvereins 13 Mark, für Nichtmitglieder 15 Mark.

Die kleine Ausgabe (enthaltend: Bildnis und Lebensbeschreibung, Firmenverzeichnis und Angabe der Handlungsinhaber etc., die mit ihren Firmen nicht übereinstimmende Namen führen, Verzeichnis der Jubiläen und der Verstorbenen, Telegrammadressen-Verzeichnis, Gesamt-Verzeichnis der Inhaber von Postscheckkonten innerhalb des Deutschen Reichs, deutschen, österreich.-ungarischen und schweizerischen Posttarif, internationale Umrechnungstabelle für Postanweisungen, sowie Empfehlungsanzeigen und Beilagen) kostet für Mitglieder des Börsenvereins und für Nichtmitglieder gebunden nur 3 Mark.

Um das vom Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig herausgegebene Adreßbuch ständig auf dem laufenden erhalten zu können, wird dem Börsenblatt allmonatlich ein Nachtrag beigegeben, der die neuen, veränderten und erloschenen Firmen enthält; außerdem erscheint im März ein Hauptnachtrag, der den Beziehern für jedes erhaltene Exemplar gratis nachgeliefert wird. Dadurch ist das vom Börsenverein herausgegebene Adreßbuch das jederzeit vollständigste und für den praktischen Gebrauch des Buchhandels unentbehrlichste Nachschlagewerk.

Wir erbitten die noch fehlenden Bestellungen umgehend.

Leipzig, den 12. September 1912.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 ℳ mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 222. Leipzig, Montag den 23. September 1912. 79. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Urheberrechtseintragsrolle.

Leipzig.

In der hier geführten Eintragsrolle ist heute folgender Eintrag bewirkt worden:

Nr. 438. Herr Professor L. Plate in Jena meldet durch seinen Vertreter, Herrn Rechtsanwalt Justizrat Dr. Dietsch in Leipzig, an, daß

1. Fräulein Marianne Plate, geboren am 27. Mai 1849 in Stade, gestorben am 23. Januar 1891 in Bremen, Urheberin der im Jahre 1888 im Verlage von L. Ehlermann in Dresden erschienenen Neubearbeitung des Werkes

   »H. Plate, Vollständiger Lehrgang zur leichten, schnellen und gründlichen Erlernung der englischen Sprache.

   Teil I. Elementarstufe nebst Lese- und Übungsstücken. 59.—65. Auflage.

   Teil II. Grammatik für Oberklassen. 38., neubearbeitete Auflage«,

2. das vorgenannte Fräulein Plate und Herr Direktor Dr. Otto Kares, geboren am 26. April 1837 in Darmstadt, Urheber des im Jahre 1891 im Verlage von L. Ehlermann in Dresden erschienenen Werkes

   »H. Plate. Lehrgang der englischen Sprache. In zeitgemäßer Neubearbeitung. Teil I. Grundlegender Teil. 66. Auflage, der neuen Bearbeitung 1. Auflage«

seien.

Tag der Anmeldung: 21. August 1912. Eintr.-R. Nr. 35.

Leipzig, am 17. September 1912.

Der Rat der Stadt Leipzig
als Kurator der Eintragsrolle.
Dr. Dittrich.

Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig.

Beginn der diesjährigen Fortbildungskurse für Gehilfen und Gehilfinnen des Buchhandels und andere Interessenten Montag, den 7. Oktober.

Fächer: Gesetzeskunde, Volkswirtschaftslehre, doppelte Buchhaltung, Buchgewerbekunde, Französisch, Deutsche Literatur der jüngsten Vergangenheit und Gegenwart, Stenographie und Musikgeschichte.

Ausführliche Prospekte bei dem Unterzeichneten.

Leipzig, Platostr. 1a. Direktor Dr. **Frenzel.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg.

Am Wegsaum. Ein Jahrbuch f. das deutsche Haus, hrsg. v. Paul Blau. 4. Jahrg. (249 S. m. 6 Taf.) 8°. ('12.) geb. 3. —

Averdieck, Elise, als Diakonissenmutter. Der Lebenserinnergn. 2. Tl. Nach Elise Averdiecks eigenen Aufzeichngn. zusammengestellt v. Hannah Gleiß. (VIII, 390 S. m. 9 [7 Bildnis-]Taf.) 8°. ('12.) 4. 50; geb. in Leinw. 5. —

Für den Feierabend. Neue Aufl. kl. 8°.

2. Bd. Imbergen. Eine Dorfgeschichte. 3. Aufl. (123 S.) ('12.) geb. in Leinw. 1. —

Jahre, Entscheidende. Briefe e. Vaters an seinen Sohn von der Konfirmation bis zum Abiturium. (143 S.) 8°. '12. 1. 80; geb. in Leinw. 2. 50

Putlitz, Elly zu: Mütterlichkeit. Erzählung. (102 S. m. Abbildgn.) 8°. '12. geb. 1. 20; in Leinw. 1. 80

Schlunk, Friederike: Von Kindern, Mäuschen u. Drachen u. allerlei anderen Sachen. Mit Illustr. v. Elisab. Voigt. (159 S.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. 2. 80

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Grenzfragen des Nerven- u. Seelenlebens. Einzel-Darstellungen f. Gebildete aller Stände. Begründet v. Drs. L. Loewenfeld u. H. Kurella. Hrsg. v. Hofr. Dr. L. Loewenfeld. Lex.-8°.

86. Heft. Goldstein, Priv.-Doz. Dr. Kurt: Die Halluzination, ihre Entstehung, ihre Ursachen u. ihre Realität. (III, 72 S.) '12. 2. —

J. H. Bon's Verlag in Königsberg i. Pr.

Preuß, weil. Waisenh.- u. Sem.-Dir. A. E.: Biblische Geschichten f. Schulen u. Familien. Neue Bearbeitg., m. e. kirchengeschichtl. Anh., hrsg. v. Geh. Reg.- u. Schulr. R. Triebel. Mit Karten u. Bildern zur Geschichte des Hl. Landes. 10., durchgeseh. Aufl. (VIII, 232 u. IV S.) 8°. '12. —. 75; geb. 1. —

Wilhelm Borngräber Verlag Neues Leben G. m. b. H. in Berlin.

Boccaccio, Giovanni: Das Dekameron. Mit e. Vorwort v. Hanns Heinz Ewers übers. u. bearb. v. Christian Kraus. 21.—30. Tausd. der Ausg. ohne Illustr. (485 S.) 8°. ('12.) 2. —; geb. in Leinw. 3. —

Buchhandlung des bayer. Bundes der christlichen Vereine junger Männer u. evangelischen Jünglingsvereine in Mainbernheim.

Eichhorn, Pfr. Dr.: Die Vertiefung des religiösen Lebens. 2. Aufl. (16 S.) 8°. ('12.) —. 20

Buchhandlung des bayer. Bundes der christlichen Vereine junger Männer u. evangelischen Jünglingsvereine in **Mainbernheim.**

Friedmann, Hilfsgeistl. Th.: Eduard Günthert. Ein Charakterbild. Der männl. Jugend gewidmet. Mit Ergänzgn. v. Bundessekr. Richter. (16 S.) 8°. '12. —. 15

Wolfer, Sekr. **Otto:** Die Bedeutung des »Weißen Kreuzes« f. unsere Vereine, f. die Gemeinden u. f. das Vaterland. (22 S.) kl. 8°. ('12.) —. 15

Buchhandlung des Stenographenverbandes Stolze-Schrey E. V., Wilhelm Reh in **Berlin.**

Kügelgen, Wilh. v.: Jugenderinnerungen e. alten Mannes. In vereinfachter deutscher Stenographie, Einigungssystem Stolze-Schrey. (184 S.) kl. 8°. ('12.) geb. in Leinw. 2. —

H. Burdach, Hofbuchh., Verlags-Cto. in **Dresden.**

Zur Frage der Errichtung e. Universität in Dresden, v. Philacademicus. (28 S.) Lex.-8°. '12. 1. —

Karl Daser in **Stuttgart.**

Geschäfts-Schreib-Kalender f. 1913. Mit e. Anh.: Das Metersystem, Kubiktafel, Tafel zur Berechng. der Taglöhne, Schon- u. Fangzeiten f. Wild u. Fische. (IV S., Schreibkalender u. 16 S.) kl. 8°. geb. in Leinw. 1. —

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in **Berlin.**

Kraemer, Hans: Der Mensch u. die Erde. Die Entstehg., Gewinng. u. Verwertg. der Schätze der Erde als Grundlagen der Kultur. Hrsg. in Verbindg. m. Drs. Reg.-R. Otto Appel, Wirkl. Geh. Rat Prof. Emil v. Behring, Exz., Kust. L. Brühl u. a. m. 9. Bd. 1.—50. Tausend. (XIV, 482 S. m. Abbildgn. u. 41 z. Tl. farb. Beilagen.) Lex.-8°. ('12.)
12. —; geb. in Ldr. 18. —; auch in 200 Lfgn. zu —. 60

Geschw. Dönges in **Dillenburg.**

Bote, Der, des Friedens. Ein christl. Abreißkalender m. tägl. Betrachtgn., Erzählgn. u. Gedichten; m. Bibelsprüchen nach der »Elberfelder Uebersetzg.« f. d. J. 1913. (14. Jahrg.) Hrsg. in Verbindg. m. einigen gleichgesinnten Freunden: Dr. E. Dönges. 16°. —. 75

Botschafter des Friedens. Christlicher Familienkalender auf d. J. 1913. 23. Jahrg. Hrsg.: Dr. E. Dönges. (64 u. 16 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. —. 25

Auch in Ausgaben mit Marktverzeichnissen f. Nord- u. Süddeutschland.

Fritz Eckardt Verlag in **Leipzig.**

Eckardt-Bücher, Blaue. 8°.

3. Bd. Varnhagen v. Ense, K. A.: Fürst Blücher v. Wahlstatt. Hrsg. v. Adalb. Luntowski. (404 S. m. 9 Vollbildern.) '12. geb. in Leinw. 3. —; in Ldr. 5. —

Hübner, Otto: Aszendismus, der Glaube an den Lebensaufstieg. Eine neue Welt- u. Lebensbetrachtg. Popularphilosophisch dargestellt. (114 S.) 8°. '12. 1. 50

S. Fischer in **Berlin.**

Fischer's Bibliothek zeitgenössischer Romane. IV. Reihe. Oktbr. 1911—Septbr. 1912. kl. 8°.
geb. in Pappbd. je 1. —; in Leinw. je 1. 25

Hjörleiffon, Einar: Die Übermacht. Roman. [Aus dem Isländ. von Erich v. Mendelssohn.] (206 S.) ('12.)

Schnitzler, Arth.: Gesammelte Werke in 2 Abtlgn. 2. Abtlg.: Die Theaterstücke in 4 Bdn. (1—5 Taus.) (439, 420, 347 u. 423 S.) 8°. '12.
geb. in Leinw. 12. —; in Halbldr. n. 16. —; in Ldr. b 21. —

Friedrich Gast's Hofbuchh. in **Zerbst.**

°**Hundert, Karl:** Das Bataillon Anhalt in Rußland 1812. [Aus: »Zerbster Extrapost«.] (19 S.) 8°. ('12.) n.n. —. 50

F. W. Gloeckner & Co., Modern-medizinischer Verlag in **Leipzig.**

Ronnefoy, Dr. **F.:** Geschwächte Nerven, ihre Entstehung — ihre Symptome, ihre Formen — ihre Heilung. (XII, 259 S. m. 10 [1 farb.] Fig. auf 4 Taf.) 8°. ('12.) 3. —

J. Guttentag, G. m. b. H. in **Berlin.**

Kautz, Kanalamts-Präs. Dr. **Geo.,** u. Doz. Landesr. **F. Appelius:** Preußisches Kommunalbeamtenrecht. Darstellung u. Erläuterg. der gesamten, die Rechtsverhältnisse der preuß. Kommunalbeamten regelnden gesetzl. u. sonst. Bestimmgn. 2., verm. u. verb. Aufl. (XVI, 470 S.) 8°. '12. 7. —; geb. n. 7. 50

Otto Harrassowitz in **Leipzig.**

Bergman, C. Gunnar: Beiträge zum römischen Adoptionsrecht. (Lunds universitets årsskrift. N. F. Afd. 1. Bd. 8. Nr. 1.) (157 S.) gr. 8°. ('12.) n.n. 3. 60

°**Granö, J. G.:** Über die geographische Verbreitung u. die Formen der Altertümer in der Nordwestmongolei. [Aus: »Journal de la soc. finno-ougrienne«.] (III, 55 S. m. 1 Taf.) Lex.-8°. '10. (Umschlag. '12.) n.n. 1. 60

Heyne, Arth.: Orientalisches Datenbuch. Eine Sammlg. v. Geburts- u. Todesdaten v. Orientalisten seit den Anfängen der oriental. Sprachwissenschaft bis auf die Gegenwart in alphabet. Anordng. (37 S.) 8°. '12. 1. —

Ramstedt, G. J.: Zur Verbstammbildungslehre der mongolisch-türkischen Sprachen. [Aus: »Journal de la soc. finno-ougrienne«.] (III, 86 S.) Lex.-8°. '12. n.n. 2. 80

Reitemeyer, Dr. **Else:** Die Städtegründungen der Araber im Islām nach den arabischen Historikern u. Geographen. (Diss.) (IV, 170 S.) gr. 8°. '12. 4. —

M. Heinsius Nachf. in **Leipzig.**

Quellen u. **Abhandlungen** zur schweizerischen Reformationsgeschichte. (II. Serie der Quellen zur schweizerischen Reformationsgeschichte.) Hrsg. vom Zwingliverein in Zürich unter Red. v. DD. Drs. Gymn.-Relig.-Lehr. Geo. Finsler, Prof. Walth. Köhler. gr. 8°.

Bisher u. d. T.: Quellen zur schweizerischen Reformationsgeschichte.
I. (IV. der ganzen Sammlg.) Humbel, Dr. Frida: Ulrich Zwingli u. seine Reformation im Spiegel der gleichzeitigen, schweizerischen volkstümlichen Literatur. (VIII, 299 S.) '12. 8. 70

Johannes Herrmann in **Zwickau (Sachsen).**

Lenk, Marg.: Des Waldbauern Friedel. Erzählung f. die reifere Jugend. (184 S. m. Abbildgn.) 8°. '12.
geb. in Leinw. 2. —

Ferdinand Hirt in **Breslau.**

Beiträge, Breslauer, zur Literaturgeschichte. Hrsg. v. (Proff. Drs.) Max Koch u. Greg. Sarrazin. gr. 8°.

Heft 23 ist noch nicht erschienen.
25. Heft. (15. Heft der neuen Folge.) Muskalla, Dr. Konstantin: Die Romane v. Johann Timotheus Hermes. Ein Beitrag zur Kultur- u. Literaturgeschichte des 18. Jahrh. (VII, 87 S.) '12. 2. 40; Subskr.-Pr. 1. 90
30. Heft. (20. Heft der neuen Folge.) Altaner, Dr. Bruno: Dietrich v. Bern in der neueren Literatur. (VIII, 114 S.) '12. 3. —; Subskr.-Pr. 2. 40

Haekel, Kreisschulinsp. **M.,** u. Dr. **H. Hofmeister:** Lesebuch f. die ländlichen Fortbildungsschulen der Prov. Ostpreußen. Nach dem Erlasse des Herrn Ministers f. Landwirtschaft, Domänen u. Forsten vom 22. 10. 1910 bearb. u. hrsg. (VIII, 428 S.) gr. 8°. '12. geb. in Halbleinw. n.n. 2. 25

Ortlieb, gewerbl. Fortbildgssch.-Leit. **Wilh.:** Praktische Buchführung e. allgemeinen Lehrganges f. alle Gewerbe nach der einfachen gewerblichen u. amerikanischen Buchführung nebst Steuererklärung u. Kalkulationen aus den verschiedensten Gewerben f. Gewerbetreibende, Fortbildungs- u. Fachschulen, Meisterprüfungs-Kommissionen, Meister- u. Gesellenkurse, sowie zum Selbstunterricht f. die Meister- u. Gesellenprüfg. (113 S.) gr. 8°. ('12.) 1. 50

— Geschäftsvorfälle zur gewerblichen Buchführung f. die Hand der Schüler. Nach ministerieller Vorschrift zum Gebrauch f. Einzel- u. Klassenunterricht in gewerbl. Fortbildungs- u. Fachschulen, in Meister- u. Gesellenkursen, sowie zum Selbstunterricht bearb. 8°.

13. Heft. Allgemeiner Lehrgang f. alle Gewerbe. Neubearbeitung 1912. (16 S.) ('12.) n.n. —. 15

Weck, Geh. Reg.-R. Dir. Prof. Dr. **Gust.:** Die neuen Primapläne des königl. Realgymnasiums in Reichenbach (Schlesien). (III, 52 S.) 8°. '12. —. 75

Ferdinand Hirt & Sohn in **Leipzig.**

Heer, Frdr.: Liederbuch f. die Unterklassen der Volksschulen. Neu bearb. v. Bürgersch.-Ob.-Lehr. Alfr. Dost. 7. Aufl. (24 S.) 8°. '12. n.n. —. 15

— Liederbuch f. sächsische Volksschulen. Neu bearb. v. Bürgersch.-Lehr. Alfr. Dost. 59. Aufl. (64 S.) 8°. '12. —. 25

Weiss, M.: Livre de lecture. Tome I. Recueil d'historiettes et de poésies pour l'enfance. 6., neu bearb. Aufl. (15.—17. Taus.) (VII, 180 S.) gr. 8°. '12. geb. in Halbleinw. 2. 25

S. Hirzel in **Leipzig.**

Catulli, Tibulli, Propertii carmina. A Mauricio Hauptio recognita. Ed. VII ab Iohanne Vahleno curata et a Rudolfo Helmio ed. (371 S.) 16°. '12. 2. 80; geb. 4. —

SLUB
Wir führen Wissen.

C. F. Kahnt Nachf. in Leipzig.

Schönebaum, Iwan: Die Revolution. Operette. Dichtung u. Musik v. Sch. op. 30. Textbuch. (34 S.) kl. 8°. '12. —. 30

G. A. Kaufmann's Buchh. (Rudolf Heinze, Hofbuchh.) in Dresden.

°**Garnisonumgebungskarte** Dresden. Hrsg. v. der Abteilg. f. Landesaufnahme des königl. sächs. Generalstabes. 1:100,000. Umdruck-Ausg. (Neue Ausg.) 52,5×64,5 cm. '12. b n.n. 1. —; auf Leinw. 2. 50

°**Messtischblätter** des Königr. Sachsen. 1:25,000. Hrsg. v. der Abteilg. f. Landesaufnahme des königl. sächs. Generalstabes. Je ca. 47×48,5 cm. b je n.n. 1. —; auf Leinw. je n.n. 1. 75; in Taschenformat 12teilig je n.n. 1. 75

100. Frauenstein.

Gg. Kleiter in Passau.

Schreibkalender, Neuer Passauer, f. d. J. 1913. 430. Jahrg. (80 S. m. Abbildgn. u. Wandkalender.) gr. 8°. —. 20

Konkordia A.-G. in Bühl.

Thoma, Albr.: Die Waisenkinder od. Die Reise zum Weihnachtsmann. Weihnachtsspiel. (28 S.) kl. 8°. ('12.) —. 60

C. W. Kreidels Verlag in Wiesbaden.

Organ f. die Fortschritte des Eisenbahnwesens in technischer Beziehung. Fachblatt des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltgn. Begründet von E. Heusinger v. Waldegg. 30,5×24 cm.

14. Ergänzungsbd. Fortschritte der Technik des deutschen Eisenbahnwesens in den letzten Jahren. 8. Abtlg. Hrsg. vom Verein deutscher Eisenbahnverwaltgn. als Beantwortg. techn. Fragen nach den Beschlüssen der 20. Technikerversammlg. vom 4.—6. 7. 1912 in Utrecht. Mit 9 Zeichnungstaf. u. 119 Textabbildgn. (VIII, 355 S.) '12. 28. —

J. G. Krüger in Dorpat.

°**Berendts, Alexander,** zum Gedächtnis. (112 S. m. 1 Bildnis.) gr. 8°. '12. b 1. 50

Mannheimer Lehrmittel-Handlung F. Remnich jun. in Mannheim.

Sigmund, Jul., u. **Fr. Münzer:** Grossherzogt. Hessen. Reliefkarte f. d. Schulgebrauch. 1:500,000. 33×26,5 cm. Farbdr. Mit 1 Karte auf der Mappe. ('12.) auf Pappe, in Mappe n.n. —. 65

Wilhelm Meyer-Ilschen in Stuttgart.

Gabriel, Archit. **Frdr.:** Was muss der Bauführer wissen u. welche Fehler soll er vermeiden? Mit Orig.-Zeichngn. des Verf. (VII, 88 S.) kl. 8°. ('12.) geb. in Leinw. 2. 80

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Estorff, Oberst **Eggert v.:** Deutsche u. englische Taktik auf Grund der neuesten Vorschriften beider Heere erläutert an der Hand des Natalfeldzuges. (IV, 93 S. m. 6 (Umschlag: 7) eingedr. Kartenskizzen.) gr. 8°. '12. 2. —; geb. n. 3. —

François, Gen.-Leutn. **v.:** Feldverpflegungsdienst bei den höheren Kommandobehörden. 1. Tl. Vormarsch. 3. umgearb. u. erweit. Aufl. Mit 4 (farb.) Karten u. 2 Anlagen in Steindr. (XI, 183 S.) gr. 8°. '13. 5. —; geb. 6. —

Mackenthun, Ob.-Leutn. **Walt.:** Das Flugzeug. Einführung in die Aviatik. Erklärung der Apparate u. des Fluges. Militärische Verwendg. u. das Verhalten der Truppe. 2. Aufl. (24 S. m. 20 Abbildgn.) 8°. '12. —. 75

Otto Nagel jun. in Budapest.

°**Nyulászy de Csáholy,** Postrevizoro **Géza:** Ilustrita guidlibro tra Budapesto. Propagandilo. (80 S. m. Abbildgn. u. 1 eingedr. Bildnis.) 16°. ('12.) —. 25

C. W. Offenhauer in Eilenburg.

Für Schule u. Lehrer. gr. 8°.

13. Heft. Stirn, Lehr. Paul: Zur ländlichen Jugendpflege. (30 S.) ('12.) —. 30

H. O. Persiehl in Hamburg.

Kinderkalender, Neuer, f. 1913. 21. Jahrg. Gegründet v. M. Oldenberg, hrsg. v. P. Zaulick. (64 S. m. Abbildgn.) kl. 8°. b —. 15

Nachbar-Kalender. Illustrierter Familien-Kalender f. d. J. 1913. 25. Jahrg. (96 u. 16 S. m. Abbildgn., Titelbild u. Wandkalender.) 8°. b —. 30

Hermann Quasthoff in Stuttgart.

Frauen-Jahrbuch, Illustriertes, f. d. J. 1913. (Umschlag: Illustriertes Jahrbuch f. Deutschlands Frauen. Frauenkalender u. Haushaltungsbuch f. d. J. 1913. 16. Jahrg.) (96 S.) Lex.-8°. —. 30

Carl Reißner in Dresden.

Adolph, Karl: Schackerl. Eine Wiener Geschichte. (230 S.) 8°. '12. 3. —; geb. 4. —

Parlow, Hans: Eva. Seeroman. (288 S.) 8°. '12. 4. —; geb. 5. —

Seeliger, Ewald Gerh.: Frau Lenens Scheidung. Ein lust. Roman. (331 S.) 8°. '13. 4. —; geb. 5. —

Reuß & Itta in Konstanz.

Lücke, Geo. Paul: Des Stegreifhelden Eppelin v. Gailing Leben u. Taten. Jung u. Alt in Wahrheit u. Dichtg. erzählt. (Voll-) Bilder v. Bernh. Wenig. (159 S.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. n.n. 3. 50

Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund.

Monographien deutscher Reklamekünstler im Auftrage des deutschen Museums f. Kunst in Handel u. Gewerbe, Hagen i. W., hrsg. v. Meyer-Schönbrunn. gr. 8°.

Heft 4 u. 5 sind noch nicht erschienen.

3. Heft. Klinger, Julius. (55 S. m. Abbildgn.) '12. 2. 50; Subskr.-Pr. b n.n. 2.10

6. Heft. Gipkens. (54 S. m. z. Tl. eingeklebten, z. Tl. farb. Abbildgn.) '12. 2. 50; Subskr.-Pr. b n.n. 2. 10

Edwin Runge in Berlin-Lichterfelde.

Algenstaedt, Luise: Ums Land der Väter. 2. Tauf. (265 S.) 8°. '12. 3. 50; geb. 4. 50

G. K. Sarasin in Leipzig.

Burte, Herm.: Wiltfeber, der ewige Deutsche. Die Geschichte e. Heimatsuchers. (5. Aufl.) (353 S.) 8°. '12. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Ilg, Paul: Gedichte. Neue [Titel-]Ausg. (123 S.) 8°. ['07] '12. 3. —; in Leinw. kart. 4. —

— Der Landstörtzer. Roman. 2. [Titel-] Aufl. (360 S.) 8°. ['09.] '12. 4. —; geb. n. 5. —

— Lebensdrang. Roman. 2. [Titel-]Aufl. (260 S.) 8°. ['06] '12. 3. —; geb. n. 4. —

— Die Brüder Moor. Eine Jugendgeschichte. (344 S.) 8°. '12. 4. —; geb. n. 5. —

Moeschlin, Fel.: Hermann Hitz. Roman. 2. [Titel-]Aufl. (376 S.) 8°. ['10] '12. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

— Die Koenigschmieds. Roman. 2. [Titel-] Aufl. (395 S.) 8°. ['09] '12. 4. —; geb. n. 5. —

Schulze-Berghof, Paul: Edelinge. 3 Novellen. (336 S.) 8°. '12. 3. —

J. Schnellsche Buchh. (C. Leopold) in Warendorf.

Langenberg, Volkssch.-Lehr. **Wilh.:** Jugendpflege als Stütze f. Thron u. Altar. Rede. (32 S.) kl. 8°. ('12.) —. 40

L. Schwann in Düsseldorf.

Braselmann, Dr. **Alb.:** Der Kirchenbau des Protestantismus des 17. u. 18. Jahrh. im Bergischen. (XVII, 94 S. m. 70 Abbildgn. u. 4 Taf.) Lex.-8°. '12. 3. —

Gustav Soupert in Luxemburg.

Brück, Hub.: Lehrbuch der deutschen Stenographie nach dem System Duployé. 2. Tl. Kürzungs-System (Metagraphie). Mit Genehmigg. des stenograph. Institutes v. Frankreich. (119 S.) 8°. '12. n.n. 1. 60

Handelsrecht, Luxemburgisches. Textausg. m. Erläutergn. (IV, 347 u. IV S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 3. —

Julius Springer in Berlin.

Mitteilungen üb. Forschungsarbeiten auf dem Gebiete des Ingenieurwesens, insbesondere aus den Laboratorien der technischen Hochschulen, hrsg. vom Verein deutscher Ingenieure. Lex.-8°. je 2. —

121. Heft. Bretschneider, Dr.-Ing. Otto: Versuche üb. die Verdrehung v. Stäben m. rechteckigem Querschnitt u. zur Ermittlung der Längs- u. Querdehnung auf Zug beanspruchter Stäbe. — Steil, Dipl.-Ing. E.: Untersuchungen üb. Solenoide u. üb. ihre praktische Verwendbarkeit f. Strassenbahnbremsen. (III, 70 S. m. Fig. u. 1 Taf.) '12.

Max Steinebach's Buch- u. Kunstverlag in München.

Wissingburgh, O.: Eine bayerische Staats-Lotterie. (19 S.) gr. 8°. '12. —.75

Der Tempel-Verlag in Leipzig.

Lessing's gesammelte Werke. (In 7 Bdn.) (Tempel-Klassiker.) 8°. geb. in Leinw. je 3. —; in Halbldr. je 3. 75; Vorzugsausg. b je 12. —

Bd. 3 ist noch nicht erschienen.
1. Gedichte. Fabeln. Jugendlustspiele I. (Hrsg.: Dr. Ludw. Krähe.) (544 S.) ('12.)
2. Jugendlustspiele II. Über das Lustspiel. Trauerspiele. (Hrsg.: Waldem. Olshausen.) (459 S.) ('12.)
4. Literarische Schriften. (Hrsg.: Dr. Jul. Zeitler.) (495 S.) ('12.)

B. G. Teubner in Leipzig.

Boerner, Realgymn.-Rekt. Prof. Dr. **Otto**: Lehrbuch der französischen Sprache f. Lyzeen u. höhere Mädchenschulen. Nach den preuß. Bestimmgn. f. das höhere Mädchenschulwesen vom 18. 8. 1908 völlig neu bearbeitet v. Schulvorsteherin Margar. Mittell. (Boerners franz. Unterrichtswerk.) (IV. Tl. Kl. IV. Mit 8 farb. Taf., 3 Plänen u. Karten sowie 1 Münztaf.) 2., unveränd. Aufl. (VI, 234 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 2. 40

Sammlung kaufmännischer Unterrichtsbücher, gegründet v. weil. Dir. Dr. Ludw. Voigt, fortgesetzt v. Dir. Alex. Doerr. (Neue Aufl.)

Drößl, Karl: Anleitung zur Sammlung v. Aufgaben f. das kaufmännische Rechnen. II. Tl. 3. Aufl. (30 autogr. S.) gr. 8°. '12. n.n.n. 1. — Nur direkt an Lehrer.

Thiergen, Studiendir. Prof. Dr. **Osk.**: Grammatik der englischen Sprache. Im Anschluß an das Lehrbuch der engl. Sprache f. den Schulgebrauch bearb. (Boerner-Thiergen: Englisches Unterrichtswerk.) 4. Aufl. (XII, 197 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 2. —

Thüringische Verlagsanstalt in Hildburghausen.

Rautenberg-Garczyński, Paul v.: Weltrundreise-Erinnerungen. Biskra - Tuggurt — Kandy — Birma — Siam — Manila — Yap — Neu-Guinea — Bismarck-Archipel — Australien — Neu-Caledonien — Tasmania — Neu-Seeland — Tahiti — Fiji — Samoa — Tonga — Torres-Straße — Indo-China — Jünnan-Fu — Shangai — Formosa — Korea — Japan — Honolulu — U. S. A. (471 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 12. —

Karl J. Trübner in Straßburg i. E.

Fehr, Handelshochsch.-Prof. Dr. **Bernh.**: Streifzüge durch die neueste englische Literatur. Mit e. bibliograph. Anh. (VIII, 185 S.) 8°. '12. 3. 50

Ullstein & Co. in Berlin.

Ausland-Erzähler. kl. 8°. geb. in Leinw. je 1. —

Bisher u. d. T.: Ausland-Bücher.
Wilde, Osc.: Das Bildnis des Dorian Gray. Deutsch v. Johs. Gaulke. Mit e. Einleitg. v. Hanns Heinz Ewers. (317 S.) ('12.)

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

Böhme's, A., Rechenbücher. Ausg. E in 3 Heften f. einfache Schulverhältnisse. Aufgaben zum Rechnen. Neubearbeitung nach den ministeriellen Bestimmgn. vom 31. 1. 1908 v. Stadtschulinsp. E. Gäding u. Rekt. G. Weidenhammer. 8°. '12. n.n. 1. 15

1. Heft. Zahlenraum 1—100. Zahlenraum bis 1000. (44 S.) n.n. —. 35
2. Heft. Höherer Zahlenraum. Der unbegrenzte Zahlenraum. Sortenverwandlung. Rechnen m. zweifach benannten Zahlen. Zeitrechnung. Raumberechnungen. Regeldetri. (48 S.) n.n. —. 35
3. Heft. Gemeine Brüche. Dezimalbrüche. Regeldetri. Prozentrechnungen. Verteilungsrechnung. Mischungsrechnung. Aus der Reichsversicherungsordng. Eisenbahnverkehr. Raumberechnungen. (80 S.) n.n. —. 45

Bohnstedt, Reg.- u. Schulr. **H.**: Beiträge zum wissenschaftlichen Unterricht in der höheren Mädchenbildung. (VII, 247 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 3. 20

Busemann, Sem.-Lehr. L.: Naturgeschichte f. Seminare m. besond. Hervorhebung der Physiologie. 3., z. Tl. umgearb. Aufl. (VI, 260 S. m. 213 Abbildgn.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 3. —

Geipel, Lyz.- u. Ob.-Lyz.-Dir. Prof. **G.**, u. Priv.-Doz. Lyz.- u. Ob.-Lyz.-Ob.-Lehr. **G. Wegemann,** Drs.: Lehrbuch der Mathematik u. Aufgabensammlung f. Oberlyzeen. Nach den Ausführungsbestimmgn. zu dem Erlasse vom 18. 8. 1908 üb. die Neuordng. des höheren Mädchenschulwesens bearb. 1. Tl.: Klasse III. (V, 126 S. m. 38 Fig.) 8°. '12. geb. 1. 70

Velhagen & Klasing in Bielefeld ferner:

Grittner, H., u. Ob.-Turnlehr. **Fr. Schmale**: Praxis des Turnunterrichts. Für Volksschulen, sowie f. untere u. mittlere Klassen höherer Lehranstalten auf Grund der neuesten amtl. Bestimmgn. in Preußen bearb. 5. verm. Aufl. unter besond. Berücksicht. der schwed. Übgn. — tägl. Übgn., Zehnminutenturnen —, der volkstüml. Übgn. u. Spiele bearb. v. Ob.-Turnlehr. Fr. Schmale. Mit 8 Gruppenbildern u. 172 in den Text gedr. Abbildgn. (XIII, 247 S.) kl. 8°. '12. geb. in Leinw. 3. —

Hecht, Lyz.-Lehr. **C.**: Praxis des Rechenunterrichts. Methodische Anleitg. zur Erteilg. des Rechenunterrichts, insbesondere zum Gebrauch des Rechenbuches. 2. Aufl. (VIII, 267 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 3. —

Kahnmeyer, L., u. H. Schulze: Übungsstoffe f. den deutschen Sprachunterricht, neubearb. v. Stadtschulr. Kreisschulinsp. Dr. O. Schumann, Rekt. P. Börger u. Mittelsch.-Lehr. H. Weitkamp. Ausg. in 8 Heften f. Mittelschulen. Neubearbeitung. 1.—3. Tausf. 8°. '12. n.n. 2. 50

1. Heft. (24 S.) —. 25
2. Heft. (44 S.) —. 30
3. Heft. (51 S.) n.n. —. 35
4. Heft. (64 S.) n.n. —. 35
5. Heft. (70 S.) n.n. —. 45
6.—8. Heft. (112 S.) —. 80

Kühn, K., R. Diehl u. Gymn.-Ob.-Lehr. **A. Preime,** Drs.: Lehrbuch der französischen Sprache. Ausg. D. Für Gymnasien. 1. Tl. (XXIII, 252 S. m. 14 Abbildgn.) 8°. '12. geb. in Leinw. 2. 80

Philipp, Lyz.- u. Ob.-Lyz.-Ob.-Lehr. **Hans,** u. Mittelsch.-Lehr. **Rob. Hahn**: Lehrbuch der Geschichte f. Mädchen-Mittelschulen. Bearb. nach den Bestimmgn. üb. die Neuordng. des Mittelschulwesens vom 3. 2. 1910. gr. 8°.

1. Bd. Aus der deutschen Vergangenheit. Bilder aus der brandenburgisch-preuß. Geschichte. (VIII, 115 S. m. 59 Abbildgn.) '12. geb. 1. 20

Röttgers, Dir. Prof. **Benno**: Englische Lehrbücher f. höhere Lehranstalten. Ausg. C. Kurze engl. Schulgrammatik u. Übungsbuch f. die Mittel- u. Oberstufe. (XX, 336 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 3. 20

Schmidt's, Rud., Breslauer Schulatlas. 43 Haupt- u. 63 Nebenkarten auf 44 (farb.) Kartenseiten, hrsg. v. Rekt. Bertold Wawrzik. (II u. 2 S. Text auf dem Umschlag.) Lex.-8°. '12. —. 85; geb. 1. 10; Ausg. B m. Bilderanh. (32 S.) 1. 10; geb. 1. 35

— schlesischer Schulatlas. 40 Haupt- u. 60 Nebenkarten auf 40 (farb.) Kartenseiten, hrsg. v. Rekt. Bertold Wawrzik. (II u. 2 S. Text auf dem Umschlag.) Lex.-8°. '12. —. 75; geb. 1. —; Ausg. B m. Bilderanh. (32 S.) 1. —; geb. 1. 25

Schulze, Dr. **Paul**: Lehrbuch der Physik f. höhere Lehranstalten. 2. Tl. Oberstufe. (VII, 261 S. m. 274 Abbildgn u. 1 farb. Taf.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 2. 40

Verlag »Geistiges Eigentum« in Charlottenburg.

Huth, Archit. Red. **Frdr.**: Handbuch f. Erfinder u. deren Rechtsnachfolger. Hrsg. unter Mitwirkg. v. Fachleuten. (290 S.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. b 4. —

Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H. in Groß-Lichterfelde.

Battke, Max: Jugend-Gesang. Sammlung mehrstimm. Lieder in losen Blättern f. den Schulgebrauch. 15. Sammelheft. Nr. 281—300. (Jede Nr. ca. 4 S.) 8°. ('12.) jedes Heft 1. —; einzelne Nrn. —. 05

C. J. E. Volckmann Nachf. G. m. b. H. in Berlin-Charlottenburg.

Vogelsang, C. Walth.: Die deutschen Flugzeuge in Wort u. Bild. (62 S. m. 22 Vollbildern.) 8°. '12. 1. 50

Ernst Wasmuth in Berlin.

Lambert & Stahl, Architekten: Architektur von 1750—1850. 9. Lfg. (20 [4 farb.] Taf.) 49×33 cm. ('12.) 80. —

Friedr. Wolfrum & Co. in Wien.

Dingler, Wilh.: Der moderne Möbel- u. Bautischler. Orig.-Entwürfe f. einfache Ausführg. in neuer Richtg. 2. Serie. 48 Taf., davon 16 in Farbendr. 50,5×38,5 cm. ('12.) in Halbleinw.-Mappe 60. —

Kirchner, Ludw.: Stilmöbel. Mustergültige Vorlagen f. vollständ. Wohnungseinrichtgn. in den histor. Stilarten. Nach echten Vorbildern stilgerecht unter Berücksicht. des modernen Komforts u. Bedürfnisses entworfen u. gezeichnet. 48 Taf. Orig.-Entwürfe in Lichtdr. (Mit III S. Text.) 56×43,5 cm. ('12.) in Leinw.-Mappe 120. —

F. Bruckmann A.-G. in **München.**

Monumenta palaeographica. Denkmäler der Schreibkunst des Mittelalters. 1. Abtlg.: Schrifttafeln in latein. u. deutscher Sprache. In Verbindg. m. Fachgenossen hrsg. v. Prof. Dr. Ant Chroust. Mit Unterstützg. des Reichsamtes des Innern in Berlin, des königl. bayer. Ministeriums f. Kultus u. Unterricht u. der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien. II. Serie. 11. Lfg. (10 Lichtdr.-Taf. m. 35 Bl. u. S. illustr. Text.) 58,5 ×41,5 cm. '12. b n.n. 20. —

Georg D. W. Callwey in **München.**

Kunstwart u. **Kulturwart,** Der. Halbmonatschau f. Ausdruckskultur auf allen Lebensgebieten. Hrsg. u. verantwortlich: Dr. Ferd. Avenarius. 26. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 24 Hefte. (1. Heft. 80 u. Musikbeilage 8 S., 25,5×33,5 cm, m. Abbildgn. u. 4 [2 farb.] Taf.) Lex.-8°. vierteljährlich b 4. 50; einzelne Hefte —. 80

Friedrich Cohen in **Bonn.**

Archiv f. mikroskopische Anatomie. I. Abtlg. f. vergleich. u. experimentelle Histologie u. Entwicklungsgeschichte. II. Abtlg. f. Zeugungs- u. Vererbungslehre, hrsg. v. O. Hertwig u. W. Waldeyer. 80. Bd. 4. (Schluss-) Heft. (IV, IV, III u. S. 561—608 u. 129—188 m. 8 Fig. u. 4 Taf.) gr. 8°. b 11. —

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in **Berlin.**

Kraemer, Hans: Der Mensch u. die Erde. 2. Gruppe. 161. Lfg. (9. Bd. S. 25—48 m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) Lex.-8°. b —. 60

Egon Fleischel & Co. in **Berlin.**

Echo, Das literarische. Halbmonatsschrift f. Literaturfreunde. Begründet v. Dr. Jos. Ettlinger. Hrsg. v. Dr. Ernst Heilborn. Verantwortlich: Dr. Rud. Pechel. 15. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 24 Hefte. (1. Heft. 76 Sp. m. Abbildgn.) Lex.-8°. vierteljährlich b 4. —; einzelne Hefte —. 75

Paulinus-Druckerei in **Neunkirchen (Bez. Trier).**
(Nur direkt.)

Chronik v. Neunkirchen. 4. Jahrg. Nr. 1. (S. 1—8 m. 1 Abbildg.) gr. 8°. —. 10

Moritz Schäfer in **Leipzig.**

Weitzel, Karl Geo.: Die Schule des Maschinentechnikers. 3. völlig neue Bearbeitg., hrsg. v. Alfr. Holzt. 101. Heft. 32 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. —. 50

E. A. Seemann in **Leipzig.**

Galerien, Die, Europas. 7. Bd. 1912. 9. Heft. (5 farb. Taf. m. je 1 Bl. Erklärgn.) 37×28,5 cm. 3. —; Subskr.-Pr. 2. —

B. G. Teubner in **Leipzig.**

Encyklopädie der mathematischen Wissenschaften m. Einschluss ihrer Anwendungen. Hrsg. im Auftrage der Akademien der Wissenschaften zu Göttingen, Leipzig, München u. Wien, sowie unter Mitwirkg. zahlreicher Fachgenossen. (In 7 Bdn.) V. Bd.: Physik. (In 3 Tln.) Red. v. A. Sommerfeld. 1. Tl. V. Heft. (S. 615—945 m. Abbildgn. u. 5 Taf.) Lex.-8°. '12. 10. 40

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

C. Bertelsmann in **Gütersloh.** 11176

*Zange: Zeugnisse der Kirchengeschichte. Geb. 2 ℳ 50 ₰.
*Assing: Eingekleidete Aufgaben fürs Kopfrechnen. 4. Teil. 1 ℳ 20 ₰.
*Bach: Hülfsbuch zur Behandlung des Gedächtnisstoffes. 2. Aufl. Geb. 1 ℳ 50 ₰.
*Dörpfeld: Enchiridion der biblischen Geschichte. 22. Aufl. 40 ₰.
*Löhr: Rechenübungstafel. Unaufgezogen 1 ℳ 50 ₰; aufgezogen 4 ℳ.

Georg Bondi in **Berlin.** 11168/69

*Meyer: Deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts. Volksausgabe. 1.—12. Tausend. 4 ℳ 50 ₰; geb. 5 ℳ 50 ₰.

Albert Bonnier in **Leipzig.** 11194

Julklapp. Eine deutsche illustrierte Weihnachtsgabe 1912. 1 ℳ 50 ₰.
Sanct Niclas. Eine deutsche illustrierte Weihnachtsgabe 1912. 1 ℳ 50 ₰.

G. Braunsche Hofbuchdruckerei u. Verlag in **Karlsruhe.** 11184

*Volkswirtsch. Abhandl. der badischen Hochschule. Neue Folge.
Heft 10: Jorns: Studien über die Sozialpolitik der Quäker. 4 ℳ.
Heft 11: Marburg: Die sozialökonomischen Grundlagen der englischen Armenpolitik. 2 ℳ 40 ₰.
Heft 12: Lange: Uneheliche Geburten in Baden. 3 ℳ 60 ₰.
Heft 13: Demuth: Diamantenmarkt. 3 ℳ 20 ₰.

Calmann-Lévy Editeurs in **Paris.** 11181

*Wells: L'homme invisible. 95 cts.

Bruno Cassirer, Verlag in **Berlin.** 11186/87

Kunst und Künstler. Jahrg. XI. Oktoberheft. 3 ℳ; pro 4. Qu. 1912. 6 ℳ.

H. A. Ludwig Degener in **Leipzig.** 11167

*Illustr. Jahrbuch d. ges. Mühlenindustrie 1913. In Leinenband 3 ℳ; in Brieftaschenlederbd. 5 ℳ.

Deutsche Verlags-Anstalt in **Stuttgart.** 11171

*Adolf von Sonnenthals Briefwechsel. Hrsg. von Hermine von Sonnenthal. 2 Bde. 10 ℳ; geb. 13 ℳ.

Carl Duncker in **Berlin.** 11167

*Dominik: Glück auf! 3 ℳ 50 ₰.

S. Fischer, Verlag in **Berlin.** 11182/83

*Krebs: August Daniel von Binzer. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.
*Richardson: Maurice Guest. 8 ℳ; geb. 10 ℳ.

Egon Fleischel & Co. in **Berlin.** 11179

*Das literarische Echo. XV. Jahrg. Heft 1. 50 ₰. Pro Quartal 4 ℳ.

Max Galle in **Berlin.** 11196

*Sammlung wichtiger Verwaltungsgesetze. Bd. 2. Das Arbeitsscheuengesetz. 80 ₰.

Gropius'sche Hofbuchhandlung (Otto Schmidtgall) in **Potsdam.** 11164

Timm: Was kann die Volksschule zur Förderung der Jugendpflege beitragen? 75 ₰.

Fr. Wilh. Grunow in **Leipzig.** 11178

*Ratzel: Ich hatt' einen Kameraden. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.

J. Habbel in **Regensburg.** 11170

*Frank: Bayer. Kirchengemeindeordnung. 1. Teil. Text. Geb. etwa 2 ℳ 50 ₰.
— do. 2. Teil. Kommentar. Geb. etwa 3 ℳ 50 ₰.

Jos. C. Huber's Verlag in **Diessen.** 11193

*Skitouren und Übungsplätze im Gebiete d. Bahnlinie Schliersee-Bayrischzell. 1 ℳ 20 ₰.

Helbing & Lichtenhahn in **Basel.** 11166

Oberrheinisches Kochbuch. 19. Aufl. Geb. 4 ℳ.

Insel-Verlag in **Leipzig.** 11185

*Hölderlin: Hyperion.

P. Jurgenson in **Leipzig.** 11166

Bach: Konzert (D-dur) f. 2 Pfte. 4hdg. v. A. Siloti. 3 ℳ 65 ₰.
Villoing: Op. 25. Deux Pièces p. Po. No. 1 90 ₰, No. 2 90 ₰.
— Op. 26: Deux Pièces. Vln. et Po. No. 1 1 ℳ 30 ₰, No. 2 1 ℳ 30 ₰.
Landstein: Op. 12. 15 Pièces enfantines p. Po. à 4 ms. cat. I. II. III. à 1 ℳ 10 ₰.
Akimenko: Op. 48. Trois Morceaux pour Piano. No. 1 55 ₰, No. 2 55 ₰, No. 3 90 ₰.
Kotschetoff: Op. 31. Valses miniatures p. Po. No. 1 55 ₰, No. 2 90 ₰, No. 3 90 ₰, No. 4 55 ₰, No. 5 90 ₰, No. 6 90 ₰.

E. S. Mittler & Sohn in **Berlin.** 11176

Jahrbuch für die Gewässerkunde Norddeutschlands. 1910. 7 Hefte. 30 ℳ.
Mittelmeer-Handbuch. V. Teil. Die Levante. Herausg. vom Reichs-Marine-Amt. 2. Aufl. 3 ℳ.
8. u. 9. Beiheft zum Militär-Wochenblatt 1912.
Schriften des Vereins für die Geschichte Berlins. Heft 46. Meyer: Das öffentliche Leben in Berlin im Jahre vor der Märzrevolution. 2 ℳ 50 ₰.

Franz Moeser Nachf. in **Leipzig.** 11189

*Beuttenmüller: Lachendes Leben. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.

Georg Müller & Eugen Rentsch in **München.** 11190/91

*Burckhardt: Briefe an einen Architekten. 4 ℳ 50 ₰; geb. 6 ℳ; Luxusausgabe 16 ℳ.

Paul Neff Verlag (Max Schreiber) in **Eßlingen a. N.** 11161

Architektonische Rundschau. 29. Jahrgang 1913 Heft 1. 2 ℳ.
Heft 1—3 = I. Vierteljahr 6 ℳ.

Thomas Nelson & Sons in **Leipzig.** 11198

Colección Española Nelson:
Bd. 3. Baroja: La Ciudad de la Niebla. 1 ℳ.
Bd. 4. Bordeaux: Los Roquevillard. 1 ℳ.

Moritz Perles Verlag in **Wien.** 11195

*Die Sozialversicherung. 2. Jahrg. 1. Heft. pro Jahrg. 5 ℳ.

Ernst Reinhardt in **München.** 11170

*Monistischer Taschenkalender für 1913. Geb. 60 ₰.

Schuster & Loeffler in **Berlin.** 11177

*Ehrmann: Scherzi. 2 ℳ; geb. 3 ℳ.

G. Scriba in **Metz.** 11167

Jahrbuch der Gesellschaft für Lothr. Geschichte und Altertumskunde. XXIII. 1911. 15 ℳ.

Paul Schettlers Erben, Ges. m. b. H. in **Cöthen.** 11181

Fey: Das Vordringen des Katholizismus in Anhalt. 1 ℳ.

Ad. Spaarmann in **Mülheim (Ruhr)-Styrum.** 11192

*Engel: Wie benehme ich mich vornehm? Geb. 6 ℳ.

Julius Springer in **Berlin.** 11167

*Reichs-Kursbuch 1912. Oktober-Ausgabe. 2 ℳ 50 ₰.

L. Staackmann Verlag in **Leipzig.** 11173

*Ernst: Aus meinem Sommergarten. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.

Bernhard Tauchnitz in **Leipzig.** 11181

*Tauchnitz Edition. Vol. 4362.
Galsworthy: Justice and other Plays. 1 ℳ 60 ₰; Original-Leinenband 2 ℳ 20 ₰; Original-Geschenkband 3 ℳ.

Verlag „Venus Urania" in **München.** 11196

O Pinki, mein Pinki! Wilde und zahme Bastarte aus Bitzis und Pinkis irdisch-überirdischem Grenzverkehr. Herausgegeben und erläutert von Drexler.

Wilhelm Violet in **Stuttgart.** 11174/75

Grimshaw: System und Organisation in kaufmännischen Betrieben. 4 ℳ.
Notvest: Tüchtige junge Kaufleute gesucht. 1 ℳ 20 ₰.
*Willareth: Wie bereite ich mich oder andere für die staatlichen Schulprüfungen vor? 2 ℳ 50 ₰.
*Streißler: Der Schriftsteller und Journalist. 1 ℳ 20 ₰.

Vossische Buchhandlung in **Berlin.** 11164

Becker: Dienstunterricht des deutschen Infanteristen. 8. Auflage. 50 ₰.
Schulz: Dienstunterricht des bayerischen Infanteristen. 7. Auflage. 50 ₰.
Weigel: Dienstunterricht des sächsischen Infanteristen. 8. Auflage. 50 ₰.
Waldersee: Leitfaden für den Dienstunterricht der Infanterie. 148. Auflage. 55 ₰.
Batsch-Zwenger: Leitfaden für die Kanoniere und Fahrer der Feldartillerie. 42. Aufl.
Ausgabe für Kanonen. } 75 ₰.
Ausgabe für Haubitzen. }
Reit- und Fahrausbildung der Feldartillerie. 25 ₰.
Anleitung für Maschinengewehr-Kompagnien. 25 ₰.
Neueste Armee-Einteilung. 30 ₰.
Heckert-Immanuel: Hülfsbuch für den Einjährig-Freiwilligen der Infanterie. 6. Auflage. 3 ℳ.
v. Unger: Hülfsbuch für den Einjährig-Freiwilligen der Kavallerie. 4. Auflage. 6 ℳ 50 ₰.
Zwenger: Neues Handbuch für den Einjährig-Freiwilligen der Feldartillerie. 7. Auflage. 8 ℳ 50 ₰.

Wagner'sche k. u. k. Univ.-Buchhandlung in **Innsbruck.** 11165

Schmid: Urkunden und Akten-Regesten aus dem Dekanats-Archive Stilfes. 8 ℳ.

Nichtamtlicher Teil.

Zur Herbstversammlung des Verbands der Kreis- und Ortsvereine.

II.

In der Wagnerstadt am Roten Main, mitten im Herzen von Frankenland hat diesmal der Verband der Kreis- und Ortsvereine seine Herbsttagung abgehalten. Über das heitere Land mit seinen Rebenhügeln, Wiesen und Kornfeldern, mit den blauen Bergzügen und farbenbunten Wäldern hat allerdings leider wie allüberall seit vielen Wochen auch in diesen Tagen ein grauer Regenhimmel gestanden, aber der graziösen Architektur des markgräflichen Bayreuths, diesen koketten Giebeln und Fensterbögen, Winkeln und Höfen hat auch der Regengott nicht allzuviel anzuhaben vermocht. So konnte man denn auch in den spärlichen Stunden, die das gerüttelt volle Maß der ernsten Berufsarbeit uns gelassen, allerorten auf Straßen und Gassen Gruppen von Kollegen stehen oder wandern sehen, die den feinen und zarten Zauber der fränkischen Kreisstadt auf sich einwirken ließen. Aber fast mehr noch als die architektonischen Schönheiten Bayreuths und der Reiz seiner Landschaft hat die meisten von uns wohl der Name und Geist des Mannes in seinen Bann gezogen, mit dem der Begriff Bayreuths nun einmal unzertrennlich verbunden ist: Richard Wagners. Viele sind zum Festspielhügel hinaufgewandert, manch einer, um Erinnerungen zu wecken an eine Welt von Schönheit, die sich ihm einmal oder des öfteren hier oben erschlossen, manch anderer, um wenigstens auf dem geweihten Boden gestanden zu haben, von dem aus die Kunst des Meisters sich die Welt erobert hat. Und stärker noch als nach dem Festspielhügel draußen an der Bürgerreuth hat es die Kollegen unter das breite Gezweige der Bäume gezogen, in deren Schatten Haus Wahnfried sich schmiegt. Vor dem Hause, wo des Meisters »Wähnen Frieden fand«, steht die schlichte Erzbüste Ludwigs, des königlichen Freundes, über dem Portal schreitet in schöner Sgraffitozeichnung Wotan als Wan-

derer durch die Welt. Aber ganz weit hinten, wo die Baumschatten am tiefsten sind, wo Rosen blühen und die Waldvögel von Brünhildens feuerumbrannten Saal, von Siegmunds und Sieglindes Geschwisterliebe singen, da liegt der niedrige Efeuhügel mit der inschriftlosen Steinplatte, der das, was am Meister sterblich gewesen, unter sich birgt. So hat Bayreuth uns allen etwas zu geben gewußt, und nicht wenigen sind wohl diese Stunden zum Erlebnis geworden.

Schon am Freitag abend war ein größerer Kreis von Kollegen um den Verbandsvorstand versammelt, der im Grand-Hotel sein Hauptquartier aufgeschlagen hatte. Wie fröhlich schütteln wir uns immer wieder die Hände, wie treuen Gruß tauschen wir aus, wie knüpfen die Freundschaftsbande sich stets enger, je häufiger wir in der Kampflinie nebeneinanderstehen! Wer den Geist, der so in den Kreis- und Ortsvereinen gepflegt wird, nicht kennt, wer ihn gar künstlich meidet, der bestiehlt sich selbst, der kennt auch die beste und edelste Seite unseres trotz alledem und alledem an Idealen so reichen Berufs nicht, die echte Kollegialität, die es jedem leicht macht, als dienendes Glied sich dem Ganzen anzuschließen und unterzuordnen. Schon auf die Zusammenkunft am Freitag fielen die Schatten der späteren ernsten Verhandlungen, und über Wiederverkäuferfrage und Verkaufsordnung insbesondere wurde eifrig debattiert. Am Sonnabend mittag war dann alles vollzählig versammelt, und als Prager um 3 Uhr die Tagung für eröffnet erklärte, war der schöngeschmückte Saal der Gesellschaft »Frohsinn« mit den Vertretern des gesamten deutschen Buchhandels gefüllt. Neben den Abgeordneten der Kreis- und Ortsvereine waren die Vorstände des Börsenvereins und des Deutschen Verlegervereins anwesend. Der Kommissionärverein, die Vereinigungen der Grossisten und der Buch- und Zeitschriftenhändler hatten Abordnungen entsandt, ebenso war das Barsortiment und das Kommissionsgeschäft durch eine ganze Reihe von Mitgliedern vertreten. Zahlreiche Gäste waren zugegen und dann die Bayreuther Kollegen, an der Spitze Georg Niehrenheim, der in liebenswürdigster Weise und mit großer Umsicht die Vorbereitungsarbeiten für uns geleistet hatte, deren Umfang niemand unterschätzen mag.

Über die Verhandlungen selbst wird den Lesern des Blattes noch berichtet, außerdem mag schon heute auf den im Oktober erscheinenden stenographischen Bericht hingewiesen werden. Der erste Tag brachte die Verhandlungen über die Prüfungsausschüsse der Lehrervereine und über die Wiederverkäuferordnung, die nunmehr nach geklärter Sachlage und nach langer Vorarbeit des Verbandsvorstandes ihrer Durchführung mit raschen Schritten entgegengehen dürfte. Nach sechsstündiger Arbeit haben wir im »Goldenen Anker« gemeinschaftlich gegessen und das Fazit der stellenweise hochdramatischen Verhandlungen gezogen, ein Fazit, auf das wir schon heute mit Freude und Genugtuung glauben blicken zu können. Bis spät in die Sonntagnacht hinein haben dann in lauschigen Gaststubenwinkeln noch kleine Kreise alter Freunde und Kampfgenossen zusammengesessen, und manch bauchige Flasche edlen Weins vom Stein hat dabei wohl den Korken lassen müssen. Sonntag früh war aber alles wieder bei der Arbeit versammelt, und punkt 9 Uhr schlug wieder der schwarze Hammer mit dem silbernen Widmungsschild der Kreis- und Ortsvereine auf den Vorstandstisch. Die Revision der Verkaufsordnung, die Frage der Gefälligkeitslieferungen und die der Remittendenexemplare standen auf der Tagesordnung. Nach wieder sechsstündiger Arbeit, um 3 Uhr war alles vorüber, und wir wanderten zum »Grand-Hotel«, in dessen schönem hellen Saale die festliche, blumengeschmückte Tafel gedeckt war. Etwa 70 Teilnehmer des Verbandstages sahen nach dem langen arbeitsreichen Vormittag den Freuden von Küche und Keller und fröhlicher Unterhaltung entgegen. Prager begrüßte die Gäste, dann nahm der Schriftführer des Verbandes das Wort zu folgender Festrede:

»Meine Herren Kollegen! Der Verbandstag hat uns diesmal südlich der Mainlinie geführt. Wem ginge nicht das Herz auf, wenn er den Namen Frankenland hört! Wer dächte da nicht an Nürnberg und Bamberg, Würzburg und Aschaffenburg, an Rothenburg, Wertheim und Miltenberg, Lohr und Gmünden und die ganze Perlenreihe hochgetürmter mittelalterlicher Städte und Nester! Wer sähe nicht den Main in Schlangenkrümmen seinen Weg suchen, wer spürte nicht den Duft der Weinberge, das Rauschen der Odenwald- und Spessartbuchen, des Fichtelgebirgs frische Waldkühle! Wer aber dächte nicht auch an Bayreuth, dieses Mekka der Kunst, zu dem aus allen Landen viele Tausende wallfahrten, um an deutschem Wesen und deutscher Kunst zu genesen, an Jung-Siegfrieds blondem Reckentum, an Hans Sachsens aufrechter, echt deutscher Art und Kunst! Darum weil dem Zauber des fränkischen Landes sich niemand zu entziehen vermag, wollen wir zuerst dem gastlichen Boden, auf dem wir stehen, unsern Gruß bringen.

Herzlicher Dank gebührt dann unserm Kollegen Niehrenheim, der in aufopfernder Weise sich in den Dienst des Verbandes gestellt und für das Zustandekommen unserer Tagung in jeder Weise gesorgt, der uns durch eine Festgabe erfreut hat, die uns nach Jahren noch, wenn wir ihr im Bücherschranke begegnen werden, an diese Bayreuther Tage erinnern wird. Herzlichen Dank auch unserem Kollegen Habeland, der uns gestern schöne Postkarten verehrt hat. Ich glaube, den Bayreuther Kollegen versichern zu dürfen, daß der Aufenthalt in ihren Mauern uns alle durchaus befriedigt, und daß diese Befriedigung sich voraussichtlich in helles Entzücken wandeln wird, wenn wir nunmehr, ledig jeder Pflicht und frei von den Fesseln der Arbeit, heut nachmittag und morgen uns den Schönheiten der Umgebung erst recht werden widmen können.

Endlich wollen wir der Arbeit gedenken, die der gestrige und der heutige Tag uns gebracht haben. Ob wir friedliche Einigung erzielt oder ob hart Meinung gegen Meinung gestanden hat, und oft das Wasser viel zu tief erschienen ist, um ein Zusammenkommen für möglich erhoffen zu dürfen, immer müssen und werden wir doch das eine Ziel vor Augen haben, dem Ganzen zu dienen, dem Wohle des deutschen Buchhandels. Wenn jeder im deutschen Buchhandel dieses Ziel unverrückbar vor Augen hätte, wie leicht würde es uns sein, Mißverständnisse zu beseitigen, Wolken zu zerstreuen, die Kraft, die wir öfters im Bruderkampf gegeneinander gebrauchen, geschlossen nach außen zur Geltung zu bringen!

Ein Tag wie der heutige ist ganz dazu angetan, wieder einmal daran zu erinnern, daß wir alle, besonders aber daß Verlag und Sortiment Kinder einer Mutter sind. Geschwister mögen sich entzweien, mögen hart aneinandergeraten, immer aber müssen und werden sie sich in den Armen der Mutter wiederfinden. Darum wollen wir der fröhlichen Hoffnung Raum geben, daß die ernsten Fragen, die gestern und heute uns bewegt haben, bei gemeinschaftlicher Arbeit, bei weiser Mäßigung, bei feinstem Verantwortlichkeitsgefühl auf allen Seiten ihre glückliche Lösung finden werden, ne quid detrimenti res publica capiat. So lassen Sie uns die Gläser leeren auf das Wohl, die Stärke und Gesundheit des deutschen Buchhandels, auf ein gedeihliches Zusammenarbeiten der Vorstände des Börsenvereins und des Verbandes, des Verbandes und seiner Mitglieder!«

Mit Freuden stimmte jeder ein, denn diese Zusammenarbeit aller mit allen ist am letzten Ende doch die sicherste Garantie für eine gesunde Weiterentwicklung des deutschen Buchhandels. Georg Niehrenheim sprach seine Freude aus,

daß die Wahl des Verbandsvorstandes auf Bayreuth gefallen sei, dann feierte Arthur Meiner Bayreuth als Kunststadt und gab seiner Begeisterung für das Werk Richard Wagners lebhaften Ausdruck. Heinrich Schöningh trank auf die Vorsitzenden des Börsenvereins, des Verbandes und des Verlegervereins, Otto Meißner zollte dem Schriftführer und Schatzmeister des Verbandes Anerkennung und Dank. Nach aufgehobener Tafel ging es ins Freie. Bereitstehende Gesellschaftswagen brachten uns hinaus ins bergige Land, an Jean Pauls Tuskulum, der Rollwenzelei, vorüber nach der Eremitage.

Köstlich ist's dort draußen! Den uralten Park mit dem koketten Schlößchen, den lauschigen Laubengängen, dem feinen Reiz der springenden Wasser, diesen märchenhaften Grotten und Höhlen und endlich den zauberischen Durchblicken auf die blauen Fichtelberge wird man so leicht nicht wieder finden. Die alten genußfrohen Markgrafen haben sich auf die Amouren trefflich verstanden, und die graziöse Hinterlassenschaft dieser feinen Bauwerke mit ihren spielerigen Linien spricht deutlicher zu uns als alle Memoirenwerke jener farbenfrohen Zeit.

Der Abend sah uns wieder im »Grand-Hotel« an kleinen Tischen beim Glase Bier. Manch einer erfreute uns durch seine Vortragskünste: Emil Opitz gab sein köstliches Plattdeutsch zum besten, und Arthur Meiner, der während der Verhandlungen Stilblüten und Wortentgleisungen aufgegriffen hatte, erweckte mit der Wiedergabe dieser »Orgien der hopfenden Zunge« große Heiterkeit. Später verblüffte er dann im engen Kreise durch seine Kenntnis schöner deutscher Volkspoesie, soweit ihre Drucklegung Schwierigkeiten begegnet.

Am Montag waren noch etwa 30 mutige Männer bereit, der empfindlichen Kälte und dem treibenden Regen auf offenen Wagen zu trotzen. Es ging nach Berneck, dem Juwel des Fichtelgebirges. Trotz aller Unbilden der Witterung war die frische Fahrt herrlich, denn dieses fruchtbare Land mit seinen blauen Bergen und grünen Waldflecken ist von ganz einzigartiger Schönheit. In Berneck hat uns hin und wieder sogar die Sonne gelacht. Wir kletterten auf den Höhen herum mit ihren grün behangenen Mauerresten und Kapellentrümmern, blickten hinunter in das Meer feiner, spitzer Tannenwipfel und in die Dorfstraßen, auf denen die Menschlein, darunter viele Kollegen, durcheinanderwimmelten. Dann ging's bei strahlendem Sonnenschein wieder zu Tal und ins »Hotel Bube« an den weißgedeckten Tisch. Das Essen war unübertrefflich. Die am Hause vorbeischwatzende und -springende Ölschnitz hatte sogar einen ganzen Reichtum der geschätzten grauen, rotgesprenkelten Fischlein hergegeben, die sonst die Tafel des Sortimenters nicht allzuoft zu zieren pflegen. Nochmals, es war köstlich! Nach regenreicher Rückfahrt stob in den Abendstunden alles auseinander. Nach Nord und Süd, nach West und Ost trugen die Schnellzüge die Kollegen der Heimat zu. Fünf blieben beisammen, dann waren es noch drei, und als diese nach der allerletzten Flasche in später Nachtstunde sich trennten, da haben sie der fröhlichen Gewißheit Ausdruck gegeben, daß das deutsche Sortiment auf dem Marsche und wachäugig geworden ist.

Die Herbsttagung des Verbandes ist nunmehr ein neuer starker Faktor im deutschen Buchhandel geworden, der nicht mehr zu entbehren ist. Nun mögen aber auch alle kommen und mitarbeiten, die etwas gelten und den Mut zu fröhlicher Helferschaft haben; sie sind willkommen und werden mit offenen Armen aufgenommen werden; die Schlafmützen und Angstmeier, sofern es solche unter uns noch geben sollte, mögen ruhig den Kopf unter der Bettdecke behalten.

Paul Nitschmann.

Die Aschendorffsche Buchhandlung in Münster

von 1762—1912*).

Am 13. September konnte die Aschendorffsche Buchhandlung in Münster in Westfalen das Jubiläum einhundertundfünfzigjährigen Bestehens festlich begehen. Aus kleinen Anfängen haben sie ihr Begründer, und nach ihm besonders dessen Sohn und sein Enkel Hüffer mit seltener Tatkraft zu achtunggebietender Höhe emporgehoben, so daß heute die Jubelfirma in Verlag wie in Druckerei zu den führenden Firmen des Westfalenlandes zählt und ein gutes Stück der Geschichte der Stadt Münster in diesem Zeitraum sich in ihr verkörpert.

Der Direktor des Königlichen Paulinischen Gymnasiums in Münster Dr. Simon Widmann hat mit geschickter Benutzung reichen archivalischen Materials sowie der Verlagsakten und des Familienarchivs eine flottgeschriebene, tief schürfende Geschichte der Aschendorffschen Presse verfaßt, die den größeren Teil der trefflich ausgestatteten, in eigener Druckerei hergestellten Festschrift einnimmt; er gibt zugleich einen Längsschnitt durch das bürgerliche, kaufmännische und kulturelle Leben der westfälischen Hauptstadt.

Die Anfänge der Familie Aschendorff gehen bis um 1600 zurück. Um 1700 ist Wilm Aschendorff geboren, der 1726 ein Privileg für die Ausgabe der Erbauungsbücher »Der große Baumgarten« und die »Handpostille« erhält, 1739 Vorsteher des Münsterischen Buchbinderamts ist und neben der Buchbinderei einen Papierladen, ein Sortiment, ein Antiquariat, eine Leihbibliothek und einen Verlag betreibt. Als er am 9. November 1768 starb, konnte er seinem Sohne Anton Wilhelm Aschendorff ein stattliches Erbe hinterlassen. Dieser hatte im väterlichen Geschäft vier Jahre gelernt und von 1753 bis 1757 auf der Wanderschaft ein gutes Stück Deutschlands gesehen. Zurückgekehrt erlebte er all die Nöte und Drangsale des siebenjährigen Krieges in seiner Vaterstadt; unter dem Kanonendonner der stürmenden französischen Truppen schloß er 1759 seinen Ehebund. Nach dem Frieden blühte das Geschäft bald neu empor. 1762 kaufte der junge Chef die Nagelsche Druckerei — das interessante Privileg ist im Faksimile der Festschrift beigegeben — und schon 1763 erwarb er das Recht, ein Intelligenzblatt zu drucken, das neben den obrigkeitlichen Verordnungen »einen kurzen Auszug der merkwürdigsten Neuigkeiten« mitteilte. Das »Gelehrte Wochenblatt«, das der Schriftsteller Christoph Bernhard Joseph Schücking, der Großvater des bekannten Freundes der Annette von Droste-Hülshoff Levin Schücking, als Beilage dazu herausgab, hatte leider nur kurzen Bestand. Dafür fügte der Verleger dem Intelligenzblatt noch 1785 das »Münsterische Gemeinnützige Wochenblatt« bei, das bis 1803 erschien.

Der Buchhandel hatte A. W. Aschendorff mit den bedeutendsten deutschen und ausländischen Buchhändlern in Verbindung gebracht, die ständige Vergrößerung des Geschäfts machte bald eine Verlegung der Geschäftsräume nötig. 1773 erhielt der weitschauende Buchhändler auch die Bestallung als Universitätsbuchdrucker. So kam er in engere Fühlung mit den wissenschaftlichen Kreisen Münsters, und angesehene Autoren gaben ihm ihre Schriften zum Verlage. Es war der Grund gelegt zu der einen Seite des Verlages, die er jetzt noch besonders pflegt: Werke kirchengeschichtlichen und theologischen Charakters. Die bekanntesten und bedeutsamsten Bücher des Verlags wurden seit 1793 die Schriften Overbergs biblische Geschichten für katholische Schulen, die länger als ein Jahrhundert in den Schulen Westfalens und des übrigen katholischen Deutschland in Gebrauch blieben.

Der rührige Verleger fand trotz des weitverzweigten Geschäfts noch Zeit, für das Gemeinwohl wie für das Wohl des Einzelnen zu sorgen; er war Mitglied des Magistrats und betätigte sich in öffentlichen Verwaltungs- und Aufsichtsämtern. 1797 gründete er eine Krankenkasse für die Angestellten seiner Offizin; die Kasse wirkte segensreich bis 1904, wo ihre Funktionen durch die 1894 neugegründete Betriebskrankenkasse und die 1891 ins Leben ge-

*) Die Aschendorffsche Presse 1762—1912. Ein Beitrag zur Buchdruckergeschichte Münsters, herausgegeben von Dr. Simon Peter Widmann. VIII u. 176 S. und Verlagsverzeichnis der Aschendorffschen Presse 1762—1912. 151 S. Kl. 4°. Münster in Westfalen im Jahre 1912.

rufene Hauskasse der Aschendorffschen Buchhandlung übernommen wurden.

Die schwere Bürde der Geschäftslast konnte A. W. Aschendorff nicht auf die jungen Schultern eines Sohnes legen; seine Ehe war nur mit einer Tochter gesegnet, die sich mit dem Professor der Institutionen des Natur- und Völkerrechts der Universität Münster Christoph Aloys Hüffer vermählt hatte. Aber der erste Sohn dieser Ehe, Johann Hermann Hüffer, sollte ein würdiger Nachfolger des Begründers der Aschendorffschen Buchdruckerei werden. Er erhielt seine buchhändlerische Ausbildung in Augsburg und Leipzig und wurde schon 1804, als sein Großvater einem Schlaganfall erlegen war, erst neunzehnjährig, vor die schwere Aufgabe gestellt, das Geschäft weiterzuführen. Unterstützt von seiner Mutter, einer fröhlichen, feingebildeten Frau, hat er sie glänzend gelöst. In der französischen Okkupationszeit bewährte er sich als eine aufrechte Westfalennatur, die vorübergehende Schädigung seines Betriebs in dieser Zeit wußte er bald wieder wett zu machen.

Er verstand es, Autoren von klangvollem Namen seinem Verlage anzugliedern, wir nennen nur die Namen des Grafen Friedrich Leopold Stolberg, Kellermanns, des Erzbischofs Klemens August von Droste-Vischering, Kistemakers. Auch schöngeistige Werke, wie Schindlers Beethovenbiographie und die Gedichte der Annette von Droste-Hülshoff, bringt er heraus; der Unterhaltungsliteratur wendet er ebenfalls sein Interesse zu.

Wie sein Großvater stand auch J. H. Hüffer im öffentlichen Leben an hervorragender Stelle; 1842 wurde er Oberbürgermeister von Münster, 1847 Geheimer Regierungsrat. Hochgeachtet starb er am 12. Januar 1885, nachdem er wenige Tage zuvor die Buchhandlung und Buchdruckerei seinem Sohne Eduard Hüffer übertragen hatte. Auch dieser hat es verstanden, das Geschäft in den alten bewährten Bahnen weiterzuführen und ständig zu erweitern. Das Intelligenzblatt war 1849 eingegangen; deshalb hatte E. Hüffer am 1. Juli 1852 zusammen mit seinem Freunde Ferdinand Zumbrook den Münsterischen Anzeiger begründet. Seit 1855 erschien in seinem Verlage die bekannte Zeitschrift »Natur und Offenbarung«, die bis Ende 1910 bestanden hat und 56 Jahresbände umfaßt. Als Eduard Hüffer, der ebenfalls im öffentlichen Leben Münsters eine hervorragende Stellung eingenommen hat, 1899 im Alter von 87 Jahren die Augen schloß, übernahmen seine beiden Söhne Friedrich und Anton Hüffer sein Erbe.

Auf Grund der Bestände des Lagers, früherer Kataloge und älterer Bibliographien der Literatur Westfalens hat Dr. phil. Eduard Hüffer das Verlagsverzeichnis der Aschendorffschen Presse in diesen 150 Jahren aufs sorgfältigste zusammengestellt. Einige der Verlagswerke sind im vorstehenden schon erwähnt. Neben dem theologischen Verlag ist mit der Zeit, besonders unter J. H. Hüffer, ein bedeutender Schulbücherverlag getreten. Der Gesamtverlag umfaßt heute Zeitungen und Zeitschriften; Theologie, Philosopie, Naturwissenschaft, Sprachwissenschaft, Erziehungswesen; Geschichte, Biographien, Literaturgeschichte; Rechts-, Staats- und Sozialwissenschaft; Religiöse Literatur, Erbauungs-, Gebet- und Kirchengesangbücher, Predigtliteratur; Schulbücher; Unterhaltungsliteratur; Vermischtes.

Auch der Münsterische Anzeiger, der im Verlag der Aschendorffschen Buchdruckerei erscheint und am 1. Juli sein sechzigstes Jubiläum feiern konnte, wollte unter den Gratulanten nicht fehlen. Er hat eine zwanzig Seiten starke, nur Text umfassende Festnummer herausgegeben, die in 24 Beiträgen aus berufenen Federn ein Bild der Entwicklung der verschiedensten Seiten im Leben Münsters und des Münsterlandes gibt. Einige, die für den Buchhändler wie für den Historiker von Bedeutung sind, seien hier genannt: Dr. Castelle, Aus der Geschichte der Aschendorffschen Presse. Dr. d'Elster, Vom Zeitungswesen in alter Zeit. Dr. Huppertz, Münster im Siebenjährigen Kriege. Universitätsprofessor Dr. Georg Erler, Die Entwicklung der Stadt Münster in den letzten 150 Jahren. Dr. Schönhoff, Das Weichbild Münsters und seine Gemarkung. Dr. Hesseler, Die Lage des münsterländischen Bauernaufstandes vor 150 Jahren. J. J. van Deinse, Münsterland — Holland. Andere Beiträge beschäftigen sich mit kunsthistorischen und literarhistorischen (Annette von Droste, Der Kreis der Fürstin Gallitzin) Fragen. Der Rest behandelt Interna der Stadt Münster (Handwerk, Vereine usw.).

Möge der Firma Aschendorff eine ebenso gedeihliche weitere Entwicklung blühen, wie sie sie heute aufweisen kann!

Kleine Mitteilungen.

Ein neuer Normalverlagsvertrag. — Zu dem in Nr. 214 unter diesem Titel veröffentlichten Artikel des Herrn Dr. Franz Ledermann teilt uns der Schutzverband deutscher Schriftsteller in Berlin mit, »daß der von ihm herausgegebene Normalvertrag jedem Verleger auf Verlangen kostenlos übersandt wird. Hingegen erhalten Schriftsteller, die dem Verbande nicht angehören, das Formular nur gegen Zahlung von 2 ℳ. Es wird also nach wie vor dabei bleiben müssen, daß die Rezensionsexemplare gratis abzugeben sind. Hingegen wird es den Schutzverband freuen, wenn recht viele Verleger den Normalvertrag nicht nur als Rezensionsexemplar annehmen, sondern auch zu seiner Erfüllung das ihre beitragen würden.«

Wenn es »nach wie vor« dabei bleiben muß, daß Rezensionsexemplare gratis abzugeben sind — und wir haben nichts dagegen, sofern der Leistung eine Gegenleistung folgt —, so fehlt es doch »nach wie vor« an einem Grunde für die unterschiedliche Behandlung unseres Referenten, der in doppelter Eigenschaft — als Kritiker und als Verlagsbuchhändler — Anspruch auf die unentgeltliche Überweisung eines Exemplars hatte. Wichtiger indes als die Erörterung darüber, wäre eine Stellungnahme des Schutzverbands zu den Ausführungen Dr. L.'s über den Normalvertrag, da von einer »Erfüllung« doch erst nach vorausgegangener Verständigung über die umstrittenen Punkte gesprochen werden kann, und auch die »Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger«, die gleichfalls einen Verlagsvertragsentwurf vorbereitet, gehört zu werden verdient.

Buchhändler-Lehranstalt. — Nach den in den Vorjahren gemachten Erfahrungen sollen auch in diesem Jahre der Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig Fortbildungskurse angegliedert werden, die die Erweiterung und Vertiefung der beruflichen Kenntnisse und Fertigkeiten der Buchhandlungsgehilfenschaft bezwecken, doch ist auch allen anderen Interessenten die Teilnahme daran gestattet. Sie beginnen Montag, den 7. Oktober, dauern bis Mitte März nächsten Jahres und werden in den Abendstunden von ½9 bis 10 Uhr abgehalten. Falls sich eine genügende Teilnehmerzahl findet, sind Vorlesungen und Übungen in folgenden Fächern vorgesehen: Gesetzeskunde, Volkswirtschaftslehre, doppelte Buchhaltung, Buchgewerbekunde, Französisch für Fortgeschrittenere, deutsche Literatur der jüngsten Vergangenheit und Gegenwart, Stenographie a) für Anfänger, b) für Fortgeschrittenere und Musikgeschichte. Die Anmeldungen werden Sonntag, den 29. September, von ½11 bis 12 Uhr, am 30. September und am 1., 2., 3., 4. und 5. Oktober abends von ½8 bis ½9 Uhr, sowie Sonntag, den 6. Oktober, von ½11 bis 12 Uhr im Lehrerzimmer der Buchhändler-Lehranstalt (neues Schulgebäude, Platostr. 1a, Zimmer 2) entgegengenommen. Montag, den 7. Oktober, abends ½8 Uhr findet eine Vorbesprechung statt, zu der sämtliche Teilnehmer zu erscheinen haben. Das von den Teilnehmern auf die Dauer des ganzen Kursus für jede Vorlesung und Übung zu erhebende Honorar beträgt nur 5 Mark; es wird an den ersten Abenden nach Beginn der Kurse in ungeteilter Summe durch die Geschäftsstelle des Vereins der Buchhändler eingezogen werden.

Da die angezeigten Kurse außerordentlich segensreich wirken, wie zahlreiche Zuschriften früherer Teilnehmer beweisen, und da in anderen Städten die Gehilfen derartige Bildungsmöglichkeiten unter bedeutenden Opfern erst anstreben, ist dringend zu wünschen, daß die in Leipzig bestehenden Fortbildungskurse im Interesse der buchhändlerischen Gehilfenschaft auch die erforderliche Unterstützung finden, damit sie zu einer dauernden Einrichtung des Vereins der Buchhändler zu Leipzig und seiner Lehranstalt werden. Prospekte können beim Direktor der Anstalt, Herrn Dr. Curt Frenzel, in gewünschter Anzahl entnommen werden.

Namen berühmter Persönlichkeiten als Warenzeichen. (Nachdruck verboten.) — Eine Hamburger Zigarrenfabrik hatte als Warenzeichen die Worte »Bürgermeister Dr. Burchard Magnifizenz« angemeldet. Das Patentamt verlangte eine schriftliche Genehmigung des Namensträgers. Die Anmelderin erwiderte, daß der Bürgermeister durch seinen vortragenden Rat seine Einwilligung erklärt habe. Die Abteilung für Warenzeichen erklärte sich hiermit nicht zufrieden und verlangte eine von dem Namensträger selbst unterzeichnete Einwilligung. Als eine solche nicht beigebracht wurde, wies die Anmeldeabteilung II die Anmeldung zurück.

Gegen diesen Beschluß legte die Anmelderin Beschwerde ein. Die Beschwerdeabteilung führte hierauf aus: Die Abteilung für Warenzeichen hat die bisherige Übung, wonach Zeichen wie das angemeldete ohne Beibringung der Genehmigung des Namensträgers und ohne den Nachweis geschäftlicher oder anderer sachlicher Beziehungen zugelassen sind, im Hinblick auf die Entscheidung des Reichsgerichts vom 28. Oktober 1910 verlassen zu müssen geglaubt. Dem kann nicht beigetreten werden. Bei der Entscheidung des Reichsgerichts handelt es sich um eine wesentlich andere Rechtslage als im vorliegenden Falle. Dort klagte der Namensträger Graf Zeppelin auf Löschung des unbefugt seinen Namen enthaltenden Zeichens, und das Reichsgericht gab der Klage auf Grund des § 12 des Bürgerlichen Gesetzbuchs endgültig statt, weil »auch berühmte und großer Popularität sich erfreuende Männer« den Namensschutz nicht minder genießen als jeder andere. Das Reichsgericht hat also über ein Individualrecht entschieden, während es sich im vorliegenden Falle gemäß § 4 Nr. 3 des Gesetzes vom 12. Mai 1894 darum handelt, ob die Interessen der Allgemeinheit durch die Eintragung des angemeldeten Zeichens berührt werden. Die Annahme der Abteilung für Warenzeichen, das Publikum werde nach Kenntnis des Reichsgerichtsurteils bei Eintragung des Namens einer berühmten Persönlichkeit annehmen, daß dies mit Wissen und Willen der betreffenden Persönlichkeit geschehen sei, und daß die betreffende Persönlichkeit sich zu dieser Eintragung deshalb entschlossen habe, weil sie zum Geschäftsbetrieb oder zur Ware in irgendeiner Beziehung stehe, trifft auf den vorliegenden Fall nicht zu. Schon im allgemeinen wird bei Namen, die der Zeitgeschichte angehören, der Verkehr angesichts der notorischen Tatsache, daß bekannte Persönlichkeiten der Verwendung ihrer Namen in Warenzeichen gleichgültig oder sogar wohlwollend gegenüberstehen, die von der Abteilung für Warenzeichen geschilderten Erwägungen nicht anstellen, vielmehr in solchen Namen lediglich Schlagwörter erblicken, denen eine sachliche Beziehung zur Ware nicht beiwohnt. Dies wird auch dann gelten, wenn, wie in dem zur Entscheidung stehenden Falle, eine Hamburger Firma den Namen des regierenden Bürgermeisters für Zeichenzwecke wählt. Übrigens hat die anmeldende Firma behauptet, daß ihr die Erlaubnis zur Verwendung des Namens und des Porträts des Namensträgers erteilt sei. Sollte, was nicht vorauszusetzen ist, die Grenze der Erlaubnis überschritten werden, so stehen dem Verletzten die allgemeinen Rechtsbehelfe des Zivilrechts (§ 12 des Bürgerlichen Gesetzbuchs, § 23 des Kunstschutzgesetzes) zur Seite. Für das Warenzeichenrecht kommen diese Verhältnisse nicht in Betracht. Die Beschwerdeabteilung vermag jedenfalls nicht festzustellen, daß das angemeldete Zeichen im Sinne des § 4, Nr. 3 a. a. O. eine Angabe enthält, die ersichtlich den tatsächlichen Verhältnissen nicht entspricht und die Gefahr einer Täuschung begründet. Die Beschwerdeabteilung verwies deshalb die Sache zur nochmaligen Prüfung und Entscheidung an die Anmeldeabteilung zurück. (Aktenzeichen: W. 14527/38.)

Die nächste Tagung des Bundes deutscher Architekten. — Vom 5. Oktober ab findet der 10. deutsche Bundestag des Bundes deutscher Architekten in Halle a. S. statt. Auf der Tagesordnung stehen einige Gegenstände von allgemeinem Interesse, darunter die Organisation der Privatarchitekten, das Bestechungsunwesen im Baugewerbe, ein Vortrag von Prof. Neumeister über die soziale Zukunft des Architekten, Verhandlungen über Wettbewerbswesen, über Gebührenordnung und Verträge, über Heimatschutzbestrebungen.

Ein Denkmal für Albert Welti. — Die Freunde Albert Weltis, des kürzlich verstorbenen Schweizer Künstlers, veröffentlichen einen Aufruf zur Sammlung für eine Büste Weltis. Sie soll in Bronze gegossen und an einem öffentlichen Platze in der Schweiz ausgestellt werden. Bildhauer Ed. Zimmermann, der schon zu Lebzeiten des Künstlers eine Porträtbüste von ihm angefangen hat, erhielt den Auftrag zur Schaffung der Büste.

Aus dem Antiquariate. — Vom 11.—14. November d. J. wird bei der Firma Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. eine interessante Auktion abgehalten werden; sie umfaßt einen Teil der Bibliothek des Herrn Kurt Wolff in Leipzig, der sich dieser Abteilung entledigt, weil er in seiner Sammlertätigkeit andern Zielen zustreben will. Die zur Versteigerung gelangende Sammlung enthält: Deutsche Literatur des XVIII. und XIX. Jahrhunderts, Erstausgaben der Sturm- und Drangperiode, Goethes von deutscher Baukunst, den Brief des Pastors, Erwin und Elmire, Götter, Helden und Wieland, Venezianische Epigramme. Die letzteren werden in Exemplaren von hervorragender Schönheit dargeboten, wie sie seit Jahrzehnten nicht in den Handel gekommen sind. Ferner bringt die Sammlung noch Werke der Klassiker, Romantiker, von Heine, des jungen Deutschland, der Moderne, darunter Autographen und Widmungsexemplare, weiter Handzeichnungen und Kupferstiche aus Lavaters Besitz und viele andere Kostbarkeiten. Ein Katalog ist im Druck.

Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.

The Bulletin of the Bibliographical Society of America. Including a Record of American Bibliography. Composed and published by the University of Chicago Press at Chicago. Vol. IV, Nr. 1—2. January—April 1912. Lex.-8°. 32 S.

Aus dem Inhalt: Program for the 15th Meeting of the Bibliographical Society of Amerika, to be held at Ottawa, Canada, the 28th and 29th of June. — A Bibliography of German Translations of Pope in the eighteenth century.

Katalog über Gemälde, Zeichnungen, Stiche, Skulpturen, Möbel und Antiquitäten aus dem Besitze des Apothekenbesitzers August Biener-Prag u. a. 30,9×23,6 cm. 30 S. 314 Nrn. — Versteigerung: Donnerstag, den 26. u. Freitag, den 27. September 1912 durch das Berliner Kunstauktionshaus Gebrüder Heilbron in Berlin SW. 68, Zimmerstrasse 13.

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 20. September Herr Verlagsbuchhändler Jakob B. Brandeis, Inhaber der Firma gleichen Namens in Prag

Der Verstorbene, der das hohe Alter von 78 Jahren erreicht hat, übernahm am 1. Januar 1881 das schon 1836 von Wolf Pascheles als hebräische Buchhandlung (Sortiment und Verlag) gegründete Geschäft. Der neue Inhaber, der der Firma seinen Namen gab, erweiterte das Geschäft, indem er ein vollständiges Sortiment einrichtete, das alle Zweige der Literatur umfaßte, auch Kunst-Sortiment und Antiquariat gliederte er an. Der Verlag, der besonders israelitische Gebetbücher enthielt, wurde ebenfalls ausgebaut. Neben dieser seiner geschäftlichen Tätigkeit fand Brandeis noch Zeit, sich der Allgemeinheit zu widmen, er war Mitglied des Stadtverordnetenkollegiums von Prag und Vorsitzender oder Mitglied vieler Vereine mit humanitären Zwecken, von denen er einige, wie den Verein zur Unterstützung der hilfsbedürftigen Jugend »Chanuka«, selbst ins Leben gerufen hatte.

Sprechsaal.

Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

»Verlagspreis« und Ladenpreis.

Aus dem Leserkreise wird uns ein Prospekt über das im Zimmermannschen Verlage in Chemnitz, Poststraße 43, erscheinende

Erste Jahrbuch der Kinematographie 1912 (so!)

zur Verfügung gestellt, dessen Schlußsätze wie folgt lauten:

»Ein jeder Kinematographenbesitzer muß ein solches haben,
daher bestellen Sie sofort mit beifolgender Karte!
Preis bei sofortiger Bestellung direkt durch den Verlag ℳ 10.—.
Ladenpreis ℳ 15.—.
Für den Ladenpreis zu haben in allen Buchhandlungen.
Lieferung Anfang Januar 1913. Betrag zahlbar bei Lieferung.«

Wie aus der aufgeklebten Adresse hervorgeht, ist das anscheinend nur für das Publikum bestimmte Zirkular auch an Buchhandlungen versandt worden. Gleichwohl wird der Verleger sein Versprechen, daß das Buch für den Ladenpreis in allen Buchhandlungen zu haben sei, kaum einlösen können. Wir wenigstens wüßten keinen Grund, der das Sortiment veranlassen könnte, sich mit dem Vertriebe einer Publikation zu befassen, deren Verlag in einen so aussichtsreichen Wettbewerb mit dem Sortiment tritt, daß nur die vollständige Unkenntnis der tatsächlichen Verhältnisse das Publikum zu Bestellungen im Laden veranlassen könnte. Diese Unkenntnis auszubeuten, wird man dem Sortiment auch dann nicht zumuten können, wenn ihm auf diesen sogenannten Ladenpreis ein Rabatt eingeräumt werden sollte. Red.

SLUB
Wir führen Wissen.

Anzeigeblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs-Verkauf.

Im Konkursverfahren gegen **E. Ankenbrand**, Buchhändler und Antiquar in **Bern**, ist das **Bücher-Antiquariat** — zirka 7500 Bände verschiedensten Inhalts — im Schätzungswerte von 2600 Francs an den Meistbietenden zu verkaufen. Schriftliche Angebote sind dem Konkursamt Bern-Stadt bis 24. September 1912 einzureichen. Die Verkaufsbedingungen werden daselbst mitgeteilt. Das Lager kann besichtigt werden.

Bern, den 10. September 1912.
(H 7415 Y)

Konkursamt Bern-Stadt:
Graf.

Die im Börsenblatt Nr. 213 vom 12. September d. J. aus der Verlassenschaft des † **Franz Fues**, Verlagsbuchhändlers in **Tübingen**, zum Verkauf gestellten Werke sollen, soweit solche bis dahin keinen Käufer gefunden haben, am

Donnerstag, 26. September d. J.,
nachmittags 2 Uhr,

in der Kelter in Tübingen öffentlich versteigert werden. Aufträge für diese Versteigerung übernimmt die Heckenhauer'sche Buchhandlung.

Tübingen, den 20. September 1912.

Der Nachlaßverwalter
Gerichtsnotar a. D. **Sattelmayer.**

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Plauen i/V., 15. September 1912.
Jößnitzerstr. 86.

Dem verehrl. Gesamtbuchhandel die ergebene Mitteilung, daß ich am heutigen Tage hier eine Versand- u. Reisebuchhandlung errichte. Meine Firma wird lauten:

Emil Baumgärtel
Versand- und Reisebuchhandlung
und Antiquariat
Plauen i. Vogtl.
Jößnitzerstraße 861.

Neben dem allgemeinen Reisebuchhandel beabsichtige ich besonders die Gebiete **Architektur, Kunstgewerbe** und **Modernes Antiquariat** zu pflegen. Genügende Barmittel stehen zu meiner Verfügung. Der Firma Robert Hoffmann G. m. b. H. übertrug ich die Vertretung für Leipzig, dieselbe wird zu näheren Auskünften auch gern bereit sein. Eine zehnjährige Praxis im in- und ausländischen Sortiments- und Reisebuchhandel bürgt mit dafür, meinem Unternehmen eine gute Entwicklung zu sichern.

Zum Schluß bitte ich die Herren Verleger und Antiquare, deren Artikel für mich in Betracht kommen, um Übersendung von Katalogen, Ankündigungen, Reisemustern 2c., worauf ich direkt mit den betreffenden Firmen in Unterhandlungen eintreten werde und im voraus **tätigste Verwendung** zusichere.

Mit vorzüglichster Hochachtung

Emil Baumgärtel.

Von heute ab besorge ich die Kommission für die Firma:

H. Vahle, Buchhandlung in Lippspringe.

Leipzig, den 18. September 1912.

Louis Naumann.

Wir übernahmen **die Auslieferung für die Zeitschrift „Zeit im Bild"** (Neue Deutsche Verlagsgesellschaft G. m. b. H. in München).

Leipzig, den 18. September 1912.

Otto Maier G. m. b. H.

Hierdurch teilen wir den Herren Sortimentern mit, daß wir durch den Umzug unseres Verlages von

München nach Stuttgart

einen größeren Posten wenig beschädigter Exemplare unserer Werke feststellen können.

Wir wollen diese durch den Buchhandel zu ermäßigten Preisen vertreiben lassen und bitten Firmen, die für ein Sonderangebot Interesse haben, mit uns in Verbindung zu treten.

Stuttgart.

Die Lese, Verlag, G. m. b. H.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Wer will den Verlag einer neu zu gründenden populären

Zeitschrift für Auslandskunde, Auswanderer-Interessen und üb. deutsches Leben im Auslande

übernehmen? Zahlreiche Orig.-Beiträge angesch. Mitarbeiter liegen vor, würden sich event. auch zum Abdruck in Tageszeitungen 2c. eignen. Angebote unter ⌗ 3602 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt, ein in Berlin-C. in bester Lage befindliches Sortimentsgeschäft nebst lohnenden Nebenbranchen bald zu verkaufen, da sich der jetzige Besitzer an einem anderen Geschäft beteiligen will. Der Umsatz betrug in den letzten Jahren ca. 25000 M. bei einem Reingewinn von ca. 4000 M. und soll der Kaufpreis inclusive eines großen wertvollen Papierlagers usw. 22000 M. betragen. Reflektanten wollen sich gef. unter Nr. 629 an mich wenden.

Leipzig. K. F. Koehler,
Abteilung für Geschäftsverkäufe.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Fortzugs des Besitzers in einer der **schönsten Alpenstädte** eine **angesehene Buchhandlung nebst Leihbibliothek mit steigendem Umsatz. Kaufpreis einschließlich der Außenstände ca. 30 000 Kronen.**

Ernstliche Interessenten erhalten **gegen Zusicherung strengster Diskretion** Auskunft stets **kostenlos.**

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Vornehme Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in schöner, von Fremden viel besuchter Stadt Mitteldeutschlands steht zum Verkauf, weil der Inhaber von anderen Geschäften in Anspruch genommen wird. Der Reingewinn beläuft sich auf ca. 14 000—15 000 M., der Kaufpreis auf ca. 75 000 M. Herren, die den Nachweis grösserer Mittel erbringen können, erfahren unter Zusicherung strengster Diskretion Näheres unter N. H. 243.

Leipzig. F. Volckmar.

Gut eingeführte, vornehme Musikalienhandlung mit Buchhandlung in Berlin, mittelgrosses Geschäft mit feinem Kundenkreise, ist sofort zu verkaufen. Angebote bemittelter Reflektanten u. ⌗ 3533 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins höfl. erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen medizinischen Verlag von einheitlichem Charakter in erstklassiger Ausstattung. Die Sammlung ist von bedeutenden Gelehrten bearbeitet und wendet sich an den praktischen Arzt sowie an die Studierenden. **Kaufpreis 35 000 ℳ.**

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Roman-Verlag mit einem nachweisbaren Verdienst von 12000 ℳ pro Jahr ist für 40000 ℳ bar zu verkaufen.

Der Kaufpreis ist durch Vorräte u. Platten gedeckt. Angebote u. G. M. ⌗ 3412 b. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Pädagog. Verlag

guter moderner Werke, einige eingeführte Schulbücher, Objekt ca. 15 000 ℳ, bei günst. Zahlungen sofort verkäuflich. Angebote unter Th. ⌗ 3619 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einer größeren Stadt Schlesiens ist eine sehr alte, angesehene Buchhandlg. **baldmöglichst** zu verkaufen, weil der jetzige Besitzer durch andere Unternehmungen voll in Anspruch genommen wird. Der Kaufpreis ist billigst 6000 ℳ, womit Inventar und Lagerwert bezahlt wird.

Sehr vorteilhafte Kaufgelegenheit für einen tüchtigen Buchhändler. Angebote von nur **wirklich ernstgemeinten** Reflektanten unter C. Th. S. ⌗ 618 durch Herrn **K. F. Koehler**, Leipzig, erbeten.

Technisches Fachblatt.

Der Verlag eines Fachblattes der Elektrizitätsbranche ist unter günstigen Bedingungen abzugeben.

Angebote unter ⌗ 3604 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Eine unserer ersten, altangesehenen katholischen Sortiments-Buchhandlungen ist zum Preise von 75000 M. durch mich käuflich zu haben. **Käufer** kann zuvor als **Teilhaber** eintreten. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Ein **größeres Sortiment,** ev. mit **Verlag** verbunden, in **Nord-** oder **Westdeutschland; Bremen, Dresden, Hannover, Kassel, Köln, Frankfurt a/M.** werden bevorzugt. Mein Klient kann 50—60000 ℳ anzahlen und wäre ev. auch zu einer Teilhaberschaft bereit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.

Breslau 10, Enderstr. 3. **Carl Schulz.**

Ich suche zu kaufen:

Eine **größere, gutgehende Sortimentsbuchhandlung mit oder ohne Antiquariat in Frankfurt a. M.** Für meinen Interessenten, einen **tüchtigen Kollegen,** dem **größere Mittel** zur Verfügung stehen, käme auch ein **umfangreiches Objekt** in Betracht.

Zu **persönlicher Rücksprache** bin ich **gern bereit.**

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

Eine große, angesehene Verlagsbuchhandlung vornehmer Richtung. Meinem Interessenten, einem akademisch gebildeten Kollegen, stehen **Mittel bis zu 1 Million Mark, ev. noch mehr,** zu Gebote, und könnte die Übernahme in Bälde erfolgen.

Ich bin gerne zu persönlicher Rücksprache bereit und erbitte mir Angebote **unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit.**

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

Beteiligung für junge Kraft.

Ein tüchtiger jüngerer evangel. Kollege kann einer angesehenen Sortiments- und Lehrmittelhandlung mit einer Einlage von 40000 M. als Teilhaber — zur ganz selbständigen alleinigen Leitung des Sortiments — beitreten.

Der Besitzer der Firma ist durch seinen umfangreichen Verlag vollständig in Anspruch genommen. Das Sortiment erzielt über 150000 M. Jahresumsatz. Es kommt bei Aufnahme eines Teilhabers in erster Linie auf die Tüchtigkeit des betr. Herrn, weniger auf die Einlage an. Herren, die durch Referenzen ganz besondere organisatorische Veranlagung für das Sortiment nachweisen, werden auch mit nur 20—30 000 Mark Einlage aufgenommen.

Kollegen, die ein kleineres Sortiment zu kaufen suchen, wollen sich überlegen, ob sie nicht bei dem heutigen Stand der kleinen Sortimente vorteilhafter in ein größeres Spezialgeschäft als Teilhaber eintreten.

Für die ersten zwei Jahre wird 5000 M. Jahreseinkommen garantiert. Später wird das Einkommen durch entsprechenden Gewinnanteil erhöht.

Zuschriften durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter „Organisation" ⌗ 3615 erbeten.

Teilhabergesuch.

In eine bedeutende, in großem Aufschwung befindliche Buch- und Kunsthandlung in großer Zentrale geistigen und künstlerischen Lebens kann ein feingebildeter Herr als **Teilhaber** mit einer **Einlage von 70—80 000 M.** eintreten. Die Kundschaft besteht aus den ersten Kreisen der gebildeten Stände und pflegt das Geschäft besonders vornehme Spezialitäten.

Interessenten aus dem Buch- oder Kunsthandel, denen obengenanntes Kapital zur Verfügung steht, werden um Angabe unter Einsendung des Lebenslaufes zur Weitergabe an meinen Auftraggeber gebeten.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Zum Ausbau einer bestehenden Buchhandlung in Berlin als

VERSANDBUCHHANDLUNG

wird zu baldigem Eintritt ein

MITARBEITER

oder

STILLER GESELLSCHAFTER

mit einem Kapital bis zu

ℳ 50000.—.

gesucht.

Angebote unter ⌗ 3507 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Z **Gratis! Roter Verlangzettel anbei! Bitte zu verlangen!**

Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

E. Dotti

Tariffa

di

monete mediovale e moderne italiane

secondo l'ordine seguito

dal

corpus nummorum italicorum

Vol. I

casa savoia

1 Bd. in-4° mit 52 Seiten. L. 8.—.

Bitte zu verlangen.

Mailand, 20. September 1912.

U. Hoepli, Verlag.

Heft 1 des neuen Jahrgangs in glänzender Ausstattung soeben erschienen

Ⓩ

Seit drei Jahrzehnten die führende Zeitschrift der Architektenwelt

Jährlich 12 Hefte = M. 24.–

Vorzüge: Grosses Format. – Prächtige, zum Teil farbige Tafeln. – Bedeutende fachwissenschaftliche Aufsätze. – Ein Stab von namhaften Mitarbeitern.

Abnehmer: Alle Architekten, Baubehörden, Kunstgewerbler und Studierende des Baufachs.

Zum Vertrieb stelle ich Ihnen das erste Heft gern in Kommission zur Verfügung und schreibe etwa verloren gehende Exemplare anstandslos gut.

Weisse Bestellzettel anbei.

Esslingen a. N., 21. September 1912

PAUL NEFF VERLAG
(MAX SCHREIBER)

Baedekers Reisehandbücher.

Deutsche Ausgaben.

	ord. ℳ	no. ℳ
Deutschland.		
— in einem Bande. 2. Aufl. 1909.	9.—	6.30
*— Nordost-Deutschland. 30. Aufl. 1911.	6.—	3.60
*— Nordwest-Deutschland. 30. Aufl. 1911.	6.—	3.60
— Süd-Deutschland. 30. Aufl. 1909.	6.—	3.60
*— Berlin u. Umgebung. 17. Aufl. 1912.	3.—	1.80
*— Rheinlande. 32. Aufl. 1912.	6.—	3.60
*— Südbayern, Tirol etc. 35. Aufl. 1912.	8.—	4.80
Oesterreich-Ungarn. 28. Aufl. 1910.	9.—	5.40
Oesterreich (ohne Ungarn). 28. Aufl. 1910.	6.—	3.60
Belgien und Holland. 24. Aufl. 1910.	6.—	3.60
Grossbritannien u. Irland. 4. Aufl. 1906.	10.—	7.—
*London u. Umgebung. 17. Aufl. 1912.	6.—	4.20
*Italien. I. Ober-Italien. 18. Aufl. 1911.	8.—	4.80
— II. Mittel-Italien u. Rom. 14. Aufl. 1908.	7.50	4.50
*— III. Unter-Italien, Sizilien etc. 15. A. 1911.	6.—	3.60
Italien von den Alpen bis Neapel. 6. A. 1908.	8.—	4.80
Riviera und Südost-Frankreich. 4. A. 1906.	6.—	3.60
Nordamerika. 2. Aufl. 1904.	12.—	8.40
*Paris u. Umgebung. 18. Aufl. 1912.	6.—	3.60
*Russland. 7. Aufl. 1912.	15.—	10.50
*Russischer Sprachführer. 5. Aufl. 1912.	1.—	—.60
*Schweden u. Norwegen. 12. Aufl. 1911.	7.50	4.50
Schweiz. 34. Aufl. 1911.	8.—	4.80
*Spanien u. Portugal. 4. Aufl. 1912.	12.—	8.40
Griechenland. 5. Aufl. 1908.	8.—	4.80
Konstantinopel u. Kleinasien. 1905.	6.—	4.20
Aegypten. 6. Aufl. 1906.	15.—	9.—
Palaestina u. Syrien. 7. Aufl. 1910.	10.—	7.—
*Mittelmeer. 1909.	9.—	5.40

Englische Ausgaben.

	ord. ℳ	no. ℳ
Eastern Alps. 12. Aufl. 1911.	10.—	6.—
*Austria-Hungary. 11. Aufl. 1911.	10.—	6.—
*Belgium and Holland. 15. Aufl. 1910.	6.—	3.60
Canada. 3. Ed. 1907.	6.—	3.60
Egypt. 6. Aufl. 1908.	15.—	9.—
Paris and its Environs. 17. A. 1910.	6.—	3.60
*Northern France. 5. Aufl. 1909.	7.50	4.50
Southern France. 5. Aufl. 1907.	9.—	5.40
*Germany I. Berlin and its Environs. 5. Aufl. 1912.	3.—	1.80
— II. Northern Germany. 15. A. 1910.	8.—	4.80
— III. Southern Germany. 11. Aufl. 1910.	6.—	3.60
*— IV. The Rhine. 17. Aufl. 1911.	8.—	4.80
*Greece. 4. Aufl. 1909.	8.—	4.80
Great Britain. 7. Aufl. 1910.	10.—	6.—
*London and its Environs. 16. Aufl. 1911.	6.—	3.60
Italy. I. Northern Italy. 13. Aufl. 1906.	8.—	4.80
*— II. Central Italy and Rome. 15. A. 1909.	7.50	4.50
*— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 16. Aufl. 1912.	6.—	3.60
*Italy from the Alps to Naples. 2. Aufl. 1909.	8.—	4.80
*The Mediterranean 1911.	12.—	7.20
*Norway, Sweden and Denmark. 10. Aufl. 1912.	8.—	4.80
*Palestine and Syria. 5. Aufl. 1912.	14.—	8.40
Spain and Portugal. 3. Aufl. 1908.	16.—	9.60
*Switzerland. 24. Aufl. 1911.	8.—	4.80
*The United States. 4. Aufl. 1909.	15.—	9.—

Französische Ausgaben.

	ord. ℳ	n ℳ
Allemagne I. Allemagne du Nord. 13. Aufl. 1909.	8.—	4.80
— II. Allemagne: Partie méridionale. 13. Aufl. 1911.	3.—	2.10
*— III. Les Bords du Rhin. 18. Aufl. 1910.	7.—	4.20
*Autriche-Hongrie. 13. Aufl. 1911.	10.—	6.—
*Belgique et Hollande. 19. Aufl. 1910.	6.—	3.60
Egypte. 3. Aufl. 1908.	15.—	9.—
Espagne et Portugal. 2. Aufl. 1908.	16.—	9.60
Etats-Unis. 2. Ed. 1905.	12.—	7.20
*France I. Paris et ses Environs. 17. A. 1911.	6.—	3.60
*— II. Le Nord-Est de la France. 8. A. 1908.	6.—	3.60
*— III. Le Nord-Ouest de la France. 8. Aufl. 1908.	6.—	3.60
*— IV. Le Sud-Est de la France. 9. A. 1910.	6.—	3.60
*— V. Le Sud-Ouest de la France. 9. A. 1912.	6.—	3.60
*Grèce. 1910.	10.—	6.—
Italie I. Italie septentrionale. 17. A. 1908.	8.—	4.80
— II. Italie centrale et Rome. 14. Aufl. 1909.	7.50	4.50
*— III. Italie méridionale. 15. Aufl. 1912.	6.—	3.60
Italie des Alpes à Naples. 3. Ed. 1909.	8.—	4.80
Londres. 11. Aufl. 1907.	6.—	3.60
*Palestine et Syrie. 4. Aufl. 1912.	14.—	8.40
Russie. 3. Aufl. 1902.	15.—	9.—
Manuel de langue russe. 3. Aufl. 1903.	1.—	—.60
Suède et Norvège. 4. Aufl. 1911.	10.—	6.—
*Suisse. 27. Aufl. 1911.	8.—	4.80

Die mit * bezeichneten Bände werden à condition abgegeben

Leipzig.

Karl Baedeker.

Hängen Sie bitte stets einige Probehefte
unserer Unterhaltungs- u. Fortbildungs-Zeitschriften:

Little Puck, Le Petit Parisien u. Don Quijote

ins Fenster!

Probehefte liefern wir kostenlos! * Paustian Gebrüder, Hamburg.

Wichtige Neuerscheinung

Z

Deutsche Buchführung

Deutschen Handwerkern in Schule und Werkstatt dargereicht von Gewerbeschuloberlehrer **J. Moser.**

Lehrheft 1 ℳ ord., 75 ₰ no. bar. — Übungsheft 15 ₰ ord., 12 ₰ no. bar.

Unter Vermeidung aller fremdsprachlichen Ausdrücke, klar und leichtfasslich, führt der Herausgeber in das Wesen der Buchführung ein. Er verflicht damit in geschickter Form alles Wissenswerte über Steuerwesen, Post, Bank, Scheckverkehr etc.

Interessenten sind: Handwerksmeister, Gesellen sowie Leiter und Lehrer an Fortbildungs- und Fachschulen.

Verlag von Seemann & Co., Leipzig.

Soeben erschien:

The Tourist's Russia

By

Ruth Kedzie Wood.

Kl. 8°. 253 S. mit vielen Illustrationen und 1 Karte.

Preis: 6 sh. netto ord.

Für den Touristen in Russland von ganz besonderem Wert. Es bietet mehr als ein Reisehandbuch und gibt in den ersten Abschnitten ausführlichste Auskunft über Pass- und Zoll-Angelegenheiten, über Hotels, Küche, Restaurants etc. etc.

London:
St. Dunstan's House, Fetter Lane, E.C.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
(Low's Export-Geschäft.)
(Etabliert 1809.)

1455*

R Friedländer & Sohn in Berlin NW. 6.

Ⓩ Soeben erschien in unserem Verlage:

Prof. Dr. **Max Blanckenhorn**

Naturwissenschaftliche Studien am Toten Meer und im Jordantal.

Bericht über eine im Jahre 1908 unternommene Forschungsreise in Palaestina.

478 Seiten Gross-Oktav mit 105 Landschaftsbildern im Text und 6 Lichtdrucktafeln, sowie einer Geologischen Karte von Palaestina in Farbendruck (14 Farben) im Massstab von 1:700,000 in Gross-Folio.

Mit Appendix: Bericht des Zoologen der Expedition Aharoni.

Preis broschiert 24 ℳ ord., 18 ℳ netto.

Das schön ausgestattete Werk enthält wichtige Forschungs-Resultate auch in bezug auf das Vorkommen nutzbarer Mineralien in Palästina.

Wir sind gern bereit, Firmen, die für das Werk Absatz zu haben glauben, in beschränkter Anzahl à cond. zu liefern und bitten beiliegenden roten Zettel zu benutzen.

Berlin, Mitte September 1912.

Für Garnisonen!

Ⓩ Für **Mannschaften** und **Einjährig-Freiwillige** empfehlen wir die nachstehenden, soeben in neuen Auflagen erschienenen Unterrichtsbücher:

Becker, Dienstunterricht des deutschen Infanteristen. Bearbeitet von Major **v. Aster.** 8. Auflage. 50 ₰ ord., 40 ₰ no.

Schulz, Dienstunterricht des bayerischen Infanteristen. Bearbeitet von Oberstleutnant **Schulz.** 7. Auflage. 50 ₰ ord., 40 ₰ no.

Weigel, Dienstunterricht des sächsischen Infanteristen. Bearbeitet von Major **Kollmann.** 8. Auflage. 50 ₰ ord., 40 ₰ no.

Waldersee, Leitfaden für den Dienstunterricht des Infanteristen. 148. Auflage. Bearbeitet von Oberstleutnant **Graf v. Waldersee.** 55 ₰ ord., 45 ₰ no

Batsch-Zwenger, Leitfaden für die Kanoniere und Fahrer der Feldartillerie. 42. Auflage. Ausgabe für Kanonen und Haubitzen. Bearbeitet von Oberstleutnant **Zwenger,** Oberstleutnant **Landauer** u. Major **Szmula.** 75 ₰ ord., 65 ₰ no.

Kartoniert sämtlich 10 ₰ mehr.

Die Reit- und Fahrausbildung der Feldartillerie. 25 ₰ ord., 18 ₰ no.

Anleitung für Maschinengewehrkompagnien. 25 ₰ ord., 20 ₰ no.

Neueste Armee-Einteilung (enthaltend alle Veränderungen). 30 ₰ ord., 22 ₰ no.

Sämtlich 11/10 (Partiepreise).

Heckert-Immanuel, Hülfsbuch für die Einj.-Freiwill. der Infanterie. 6. Auflage. Bearbeitet von Major **v. Aster.** 3.— ℳ ord., 2.10 ℳ no

v. Unger, Hülfsbuch f. d. Einj.-Freiwill. der Kavallerie. 4. Auflage. Bearbeitet von Generalmajor **v. Unger.** 6.50 ℳ ord., 4.85 ℳ no.

Zwenger, Neues Handbuch f. d. Einj.-Freiwill. der Feldartillerie. 7. Auflage. Bearbeitet von Oberstlt. **Zwenger,** Oberstlt. **Landauer** und Major **Szmula.** 7.50 ℳ ord., 5.95 ℳ no.

Sämtlich elegant in Leinen gebunden. 13/12.

Berlin W. 62. **Vossische Buchhandlung.**

Soeben erschienen:

34. Jahrgang.

Wirtschaftsbuch für Deutsche Beamte 1913

sowie

33. Jahrgang.

Wirtschaftsbuch für Deutsche Beamtenfrauen 1913.

Zu beziehen direkt vom Verlag **Berthold Pokrantz** in **Hannover** oder durch **F. Volckmar** in **Leipzig.** **Auslieferung nur bar ohne Rem.-Recht.**

Jugend- und Wehrkraftvereine

Ⓩ

sind Abnehmer der soeben erschienenen Schrift:

Was kann die Volksschule zur Förderung der Jugendpflege beitragen?

von

Paul Timm.

In kurzen Umrissen schildert der Verfasser (Leiter eines Berliner Jugendklubs) die Gefahren, die der schulentlassenen Jugend drohen, und beweist, wie gerade die Schule der berufene Faktor ist, um an dem großen nationalen Werke der Jugendpflege tatkräftig mitzuwirken.

Käufer sind:

Lehrer, Fürsorge- und Jugendvereine, Ministerien, Regierungen, sowie alle, die sich für die Zukunft unserer Jugend interessieren.

Bezugsbedingungen:

75 ₰ ord., 55 ₰ netto, 50 ₰ bar und 11/10.

2 Exemplare zur Probe mit 50%.

Potsdam.

Gropius'sche Hofbuchhandlung Otto Schmidtgall.

Soeben erschien:

The German Emperor and The Peace of the World

By **Alfred H. Fried**

(Noble Peace Prize)

with a preface by **Norman Angell**

8°. 214 S. Lnwdbd.

Preis 6 sh. ord.

London:
St. Dunstan's House, Fetter Lane, E.C.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
(Low's Export-Geschäft)
(etabliert 1809).

Ⓩ In unserem Kommissions-Verlage erschien soeben:

URKUNDEN UND AKTEN-REGESTEN

AUS DEM DEKANATS-ARCHIVE STILFES

VOM JAHRE 1300 BIS ZUM JAHRE 1810

HERAUSGEGEBEN VON

DR. GEORG SCHMID

Der ganze Ertrag des Buches wird der Restaurierung der Wallfahrtskirche in Trens gewidmet.

1912. Preis: ℳ 8.—.

Wir bitten zu verlangen.

Innsbruck, im September 1912.

Hochachtungsvoll

Wagner'sche k. u. k. Univ.-Buchh. (Verlagsabteilung).

Z Soeben erschienen!

Rechtsanwälte und Rechtspflege.

Vom Oberlandesgerichtsrate **Dr. phil. Otto.**

$2^3/_4$ Bogen Oktav in Umschlag geheftet, Preis 60 Pf.

Inhalt:

Die sogenannte Prozesslüge und die Überfüllung des Anwaltstandes. — Nachwort. — Anwaltstand und Gesetzesreformen. — Die Rechtsanwaltschaft und die Vertretung ihrer Standesinteressen. — Schlusswort.

Die Broschüre interessiert

☛ **nicht nur jeden Juristen,** sondern auch **jeden Handels-** und **Gewerbetreibenden.** ☚

Bei der **grossen Nachfrage,** die zu erwarten, bitte ich, sich **reichlich** mit **Exemplaren** zu versehen. Die gesamte Presse Deutschlands und Österreichs dürfte sich in nächster Zeit mit dieser Frage beschäftigen. Ich liefere gern reichlich à cond., aber **nur bei gleichzeitiger Barbestellung.**

Ich liefere **bei Bestellung auf beiliegendem Zettel**

☛ **2 Probeexemplare bar mit 50%.** ☚

Sonstige Lieferungsbedingungen:

In Rechnung mit $33\frac{1}{3}\%$ = à 40 ₰ netto.

Bar:
- Einzelne Exemplare à 35 ₰ **bar**
- 5 Exemplare à 32 ₰ = 1.60 ℳ **bar**
- 10 „ à 30 ₰ = 3.— ℳ „
- 25 Exemplare à 28 ₰ = 7.— ℳ **bar**
- 50 „ à 25 ₰ = 12.50 ℳ „

Dresden-A. 14.

A. Dressel's Akadem. Buchhandlung
Inh. **Hayno Focken.**

Ⓩ **Seit Jahrzehnten**

ist das **Oberrheinische Kochbuch**

namentlich in Süddeutschland **in vielen Tausenden** von Exemplaren im Gebrauche und hat sich wegen seiner **Reichhaltigkeit an bewährten Rezepten** dauernde Freunde erworben.

Die **neuergänzte neunzehnte Auflage** ist soeben erschienen und kostet, in **solide abwaschbare Leinwand gebunden, M. 4.— ord., M. 2.60 no. und 7/6.**

Wir bitten für dieses **gut rabattierte** und **absatzfähige** Kochbuch um fernere tätige Verwendung.

Basel, im September 1912. **Helbing & Lichtenhahn.**

Verlag von C. L. Hirschfeld in Leipzig

Z Mit Rücksicht auf den bald beginnenden Semesterwechsel bitten wir bei Bedarf zu verlangen:

Lehrbuch der Nationalökonomie.
Von Dr. jur. **Fr. von Kleinwächter.** Professor emer. der Staatswissenschaften an der Franz Josef-Universität in Czernowitz. Zweite Auflage. Preis M. 8.—, gebunden M. 10.—

Lehrbuch der Volkswirtschaftspolitik. Von demselben Verfasser. Preis M. 5.—, gebunden M. 6.70.

Lehrbuch der Finanzwissenschaft.
Von Professor Dr. **Max von Heckel.** Professor an der Kaiser Wilhelms-Universität in Münster i. W. Band I M. 10.—, gebunden M. 11.50. Band II M. 12.—, gebunden M. 13.50.

Prospekte von den Werken gratis.

Die vorstehenden Werke sind in erster Linie für die studierende Jugend bestimmt und wollen neben den Vorlesungen eine Ergänzung zum gesprochenen Wort bilden und nähere Aufklärung über diejenigen Punkte vermitteln, die beim mündlichen Vortrag nur kurz berührt und angedeutet werden können. Wir bitten bei Bedarf auf mitfolgendem Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im September 1912 **C. L. Hirschfeld.**

Ⓩ Soeben erschienen in meinem Verlage:

J. S. Bach
Konzert
(D-dur)
für 2 Pianoforte 4händig
Instruktive Ausgabe (für Lernende)
von
A. Siloti
(zur Ausführung gehören 2 Exemplare.)
ord. ℳ 3.65; net. ℳ 2.—

G. Villoing
op. 25.
Deux Pièces
pour Piano.
No. 1. Etude — 90 ₰;
No. 2. Etude — 90 ₰.
op. 26.
Deux Pièces
pour Violon et Piano.
No. 1. Aspetto — ℳ 1.30;
No. 2. Tormentum — ℳ 1.30.

W. Landstein
op. 12.
Quinze Pièces enfantines
pour Piano à 4 mains.
(très faciles)
Cah. I. II. III. . . . . à ℳ 1.10.

Th. Akimenko
op. 48.
Trois Morceaux
pour Piano.
No. 1. Bagatelle — 55 ₰;
No. 2. Mélodie du soir — 55 ₰;
No. 3. Rêverie du printemps — 90 ₰.

N. Kotchetoff
op. 31.
Valses miniatures
pour Piano.
No. 1. Valse mélancolique — 55 ₰;
No. 2. Ländler. Valse — 90 ₰;
No. 3. Valse élégiaque — 90 ₰;
No. 4. Idée fixe. Valse — 55 ₰;
No. 5. Valse-étude — 90 ₰;
No. 6. Au village. Valse — 90 ₰.
Rabatt: 50% u. 7/6 Explre.

Leipzig, den 21. September 1912.

P. Jurgenson.

Wir liefern **vom 1. Oktober d. J. an:**

Grieb-Schröer, Englisch-deutsches und Deutsch-englisches Wörterbuch

für 17 ℳ ord., 12.80 ℳ no., **11 ℳ bar.**

Berlin-Schöneberg.

Mentor-Verlag G. m. b. H.

G. Scriba — Metz.

Ⓩ Soeben ist erschienen im **Verlag der Gesellschaft f. Lothr. Geschichte** in Metz und durch mich zu beziehen:

Jahrbuch der Gesellschaft für Lothringische Geschichte und Altertumskunde.

XXIII. Jahrgang. 1911. 816 Seiten gr. 8°. mit vielen Abbildungen. Preis ℳ 15.— ord., ℳ 11.25 no. **bar.**

Ich bitte gef. zur Fortsetzung zu verlangen, da nur bar geliefert werden kann. Rücknahme nicht statthaft.

Von sämtlichen Jugendschriften-Kommissionen angenommen:

Hermann Löns

Da draussen vor dem Tore

ℳ 4.50

J. Schnellsche Buchhdlg., Warendorf.

Verlag von **August Hirschwald** in Berlin.

Z Soeben erschienen:

Die

Praxis der Salvarsanbehandlung

von Marine-Oberstabsarzt Dr. **Gennerich.**

1912. gr. 8°. Mit 2 Tafeln.

3 ℳ 60 ₰.

Der Kohlehydratstoffwechsel und die innere Sekretion.

Darlegung ihrer Beziehungen und neue Erklärung des Wesens hiermit zusammenhängender Stoffwechselkrankheiten.

Für Forscher und Praktiker

von Dr. **Paul Höckendorf.**

1912. gr. 8°. 2 ℳ 40 ₰.

Berlin, im September 1912.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ In einigen Tagen wird erscheinen:

Das Illustrierte Jahrbuch der gesamten

Mühlenindustrie

1913
34. Jahrgang

Herausgegeben von
Kurt Kunis,
Redakteur der Wochenschrift „Die Mühle"

In Leinenband ℳ 3.— ord., ℳ 2.25 à c., ℳ 2.— bar u. 11/10.
In Brieftaschenlederband ℳ 5.— ord., ℳ 3.75 bar.

Ausser einem vollständigen Kalendarium enthält **dieses unentbehrliche Notiz-, Lehr- und Nachschlagebuch** die diesbezügl. Regeln, Ratschläge, Winke und Betriebserfahrungen für:

Mühlenbesitzer, Technische Betriebsleiter, Maschinenfabrikanten, Mühlentechniker, Getreideproduzenten, Obermüller, Müller usw.

nebst einem **Juristischen Ratgeber und einem ausführlichen Sachregister.**

Zettel anbei! **Verlag von H. A. Ludwig Degener, Leipzig.** Prosp. stehen z. Verf.

Verlag von **Carl Duncker in Berlin W. 35.**

Hochinteressanter Bergwerksroman!

Ⓩ Demnächst erscheint:

Hans Dominik: Glück auf!

1 Band von 308 Seiten.

Preis geheftet: ℳ 3.50 ord., ℳ 2.45 no., ℳ 2.10 bar u. 11/10.

*Auf diesen **ersten Roman** des bei den Lesern des „Berliner Tageblatts", des „Berliner Lokal-Anzeigers" und anderer weitverbreiteten Blätter durch seine glänzend geschriebenen und stets hochinteressanten technischen Beiträge sehr beliebten und bekannten Ingenieurs mache ich hiermit — namentlich auch die Handlungen in Bergwerksgegenden — aufmerksam.*

Der Roman wird sicherlich sehr stark begehrt werden, und bitte ich um recht energische Verwendung.

Ⓩ Ende des Monats erscheint:

Reichs-Kursbuch

Oktober-Ausgabe 1912, Winterfahrpläne,

Preis ℳ 2.50 ord., ℳ 2.— netto bar.

Um ein rechtzeitiges Eintreffen der Exemplare zu ermöglichen, sende ich gern **direkt** und bitte nur, mir die Arbeit der Versendung dadurch zu erleichtern,

dass mir der Betrag mit der Bestellung gleichzeitig eingesandt wird.

Berlin, September 1912. **Julius Springer.**

Ⓩ Ⓩ

Georg Bondi Berlin W. 62

Demnächst erscheint in vollständig neuer, guter Ausstattung als

Volksausgabe:

Dr. Richard M. Meyer
Die deutsche Literatur des Neunzehnten Jahrhunderts

Erstes bis zwölftes Tausend / 704 Seiten in 8° mit 9 Porträts. Brosch. M. 4.50 ord., M. 3.40 no., M. 3.15 bar; gebd. M. 5.50 ord., M. 3.95 bar. Partie 11/10 Expl. Einband des Freiexpl. berechnet.

Nach dem großen Erfolge, den die Volksausgabe von Th. Zieglers „Geistige und soziale Strömungen des 19. Jahrhunderts" zu verzeichnen hatte, habe ich mich entschlossen, auch von R. M. Meyers berühmter Literaturgeschichte eine Volksausgabe zu demselben billigen Preise zu veranstalten. — Sie ist sehr gut ausgestattet, bis auf die neueste Zeit fortgeführt und wird sich als eines der besten und billigsten Weihnachtsbücher ohne große Mühe in Partien absetzen lassen; die bisherige zweibändige Ausgabe des Werkes bleibt neben der Volksausgabe bestehen. Um Ihre Bemühungen zu unterstützen, gewähre ich Ihnen auf alle vor Erscheinen des Buches unter Benutzung der beigefügten Verlangzettel bestellten Exemplare

40 Prozent Rabatt (Einbände netto) und 11/10

und bitte um Ihre tätige Verwendung. Befreundeten Handlungen stelle ich broschierte Exemplare à cond., sowie vierseitige Oktav-Prospekte unberechnet zur Verfügung. Von den à cond.-Bestellungen berücksichtige ich in erster Linie solche mit gleichzeitiger Barbestellung.

Meyer's „Deutsche Literatur" in Volksausgabe

Nachstehend einige Urteile über Richard M. Meyer's „Deutsche Literatur":

Deutsche Literatur-Zeitung: „. . . In 8 Wochen war die erste Auflage dieses Buches im Umfang von 4000 Exemplaren vergriffen, ein Erfolg, über den wir uns von Herzen freuen dürfen, weil er wohlverdient ist. Verrät es doch Seite für Seite den wissenschaftlichen Ernst des Verfassers und die breite, tiefe Kenntnis, die wir bewundern . . . Auf keiner Seite ist das Buch langweilig; es sprüht vielmehr von Leben."
Univ.-Prof. Albert Köster.

Wage: „. . . Wir lauschen einem Manne von vielseitiger Bildung, der in allen Bezirken des geistigen Lebens zu Hause ist, einem Literaturkenner von stupender Belesenheit und absoluter Selbständigkeit des Urteils, der seine Kenntnis niemals aus zweiter Hand schöpft, sondern in kaum begreiflichem Fleiß schier unzählige Bände durchstudiert hat und in allen Einzelheiten, zumal allen sachlichen Angaben, von unbedingter Zuverlässigkeit ist. Sein umfangreiches, nahezu tausend Seiten starkes Buch ist ein schlechthin unentbehrliches Nachschlagewerk ersten Ranges, und viele Generationen von Kritikern und Literarhistorikern, Redakteuren und Journalisten werden sich wohl daran mästen." Dr. Max Osborn.

Literarisches Echo: „. . . Es ist eine Leistung nicht nur von eminenter Belesenheit, sondern auch von scharf durchdachtem, kritischem Urteile . . . Wir besitzen bis jetzt keine Darstellung unserer nachklassischen Literatur, die nicht durch R. M. Meyers Buch überholt wäre, und sicherlich wird es für alle Zeit ein Markstein in der Geschichte unserer Literaturbetrachtung bleiben." Prof. Otto Harnack.

Vossische Zeitung: In den vierzehn Tagen, daß das Werk in unseren Händen liegt, hat es so schnell seinen Weg in die Häuser gefunden, daß man annehmen kann, die viertausend Exemplare starke Auflage werde bis Weihnachten vergriffen sein. Auch wer sich nur wenig mit dem Buche beschäftigt, nur einige zufällig herausgegriffene Abschnitte gelesen hat, wird verstehen, worin der anziehende Reiz des Werkes liegt. Es ist von der ersten bis zur letzten Seite das Ergebnis selbständiger Forschung . . . So viel Schönes, Geistvolles, Erhebendes in meisterhafter Behandlung unserer Muttersprache, in formvollendeter, nirgends ermüdender Darstellung wird uns geboten . . ."

Hamburger Nachrichten: „Es ist unmöglich, dem Leser auch nur annähernd einen Begriff von dem überreichen Inhalt zu geben, der in Richard M. Meyers Literaturgeschichte enthalten ist. Der Verfasser, weiteren Kreisen rühmlichst bekannt, hat es in diesem Buche verstanden, uns ein Gemälde von glänzender Gesamtwirkung vor Augen zu führen, ohne dabei auf ein Ausmalen kräftiger Einzelzüge Verzicht zu leisten. Selten ist uns eine Literaturgeschichte in die Hand gekommen, der wir wie dieser fast auf jeder Seite freudig zustimmen konnten, bei steter Erweiterung unserer Kenntnisse im Engen und Weiten."

Zeitschrift für den deutschen Unterricht: „. . . Eine mir unfaßbare Belesenheit vereinigt sich mit großer Unbefangenheit und Treffsicherheit des Urteils und einer nie versagenden Anmut der Darstellung. Meyer ist ein Porträtmaler allerersten Ranges. Hier hören wir nicht nur über den äußeren Lebensgang dieser Männer berichten und erhalten eine mehr oder weniger geistreiche Besprechung ihrer Hauptwerke; nein, der Verfasser — ich hätte fast gesagt: der Dichter — zaubert uns Vollgestalten vors Auge, greifbarer als das beste Standbild von Erz. In die geheimste, tiefste Eigenart einer jeden literarischen Persönlichkeit weiß er mit einem wahrhaft künstlerischen Instinkt einzudringen und sie lebensvoll, d. h. als ob sie lebte, zu beschreiben." Prof. Gotthold Klee.

Berlin W. 62, Kleiststraße 8 **Georg Bondi**

J. Habbel, Verlagshandlung, Regensburg, Gutenbergstrasse 17.

Ⓩ In unserem Verlage erscheint:

Bayerische Kirchengemeindeordnung

herausgegeben von

Josef Frank, K. Bezirksamtmann und derzeitiger Landtagsabgeordneter

(Referent in der Kammer der Abgeordneten für dieses Gesetz)

1. Teil: **Text samt Wahlordnung und Vollzugsvorschriften.** Geb. in Leinen etwa ℳ 2.50 ord.

2. Teil: **Kommentar.** Gebunden in Leinen etwa ℳ 3.50 ord.

Jeder Teil wird auch einzeln abgegeben.

Dem Buchhandel liefern wir **in Rechnung mit 30%, bar mit 40%** und **13/12.**

Das Gesetz ist von grosser Wichtigkeit für die Verwaltungsbehörden und die Geistlichkeit (sowohl die katholische wie die protestantische). Der Herausgeber hat als Referent in der Kammer der Abgeordneten sich mit dem Gesetze in der umfassendsten Weise vertraut gemacht und auf seine Gestaltung den wesentlichsten Einfluss ausgeübt. Diese Tätigkeit ist sowohl von den Abgeordneten, als auch von der Presse aller Parteien rühmend anerkannt worden. Seine Ausgabe wird vor allem die Bedürfnisse der Praxis berücksichtigen und zu einem sicheren Führer in das schwierige Gebiet dieses neuen Gesetzes werden. Diese Ausgabe wird den in Frage kommenden Kreisen **unentbehrlich** sein. Der 1. Teil wird **wenige Tage nach** der Publikation des Gesetzes, der 2. Teil etwa Anfang November erscheinen.

Wir bitten zu verlangen.

Verlag von Ernst Reinhardt in München.

Ⓩ In Kürze erscheint:

Monistischer Taschenkalender 1913

In Leinenband 60 Pfg. ord., 45 Pfg. no., 42 Pfg. bar u. 7/6.

Trotz bester Ausstattung kostet der Taschenkalender nur 60 Pfg. statt wie früher M. 1.—. Jeder Sortimenter mit freiheitlich gesinnter Kundschaft wird leicht Massenabsatz erzielen können. Ich liefere unbeschränkt in Kommission.

SLUB
Wir führen Wissen.

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT
BERLIN :: STUTTGART :: LEIPZIG

Anfang Oktober erscheint in unserm Verlag

Adolf von Sonnenthals Briefwechsel

Nach den Originalen herausgegeben von
Hermine von Sonnenthal

2 Bände. Mit zwei Bildnissen in Gravüre, 24 Einschaltbildern und einem Brieffaksimile
Geh. M. 10.— ord., M. 7.— netto, M. 6.50 bar; geb. M. 13.— ord., M. 9.25 no., M. 8.75 bar u. 11/10 Einbände, auch der Freiexemplare, werden mit M. 2.25 netto berechnet

---

Es gibt kaum eine dem Theaterleben nahestehende Persönlichkeit von Bedeutung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und nur wenige hervorragende Bühnenschriftsteller, mit denen Sonnenthal nicht in häufigem interessanten und anregenden Briefwechsel gestanden hätte. Nicht nur einen „bescheidenen Beitrag zur Geschichte des Burgtheaters", wie Hermine von Sonnenthal in allzugrosser Bescheidenheit meint, sondern ein tüchtiges Stück deutscher Theatergeschichte überhaupt ist in diesem Briefwechsel niedergelegt und ausserdem ein Stück deutscher Literaturgeschichte, denn die zahlreichen Briefe deutscher Dichter, in denen sie sich dem grossen Schauspieler gegenüber über ihre Werke und künstlerischen Absichten aussprechen, werden auch von dem Literarhistoriker als wichtiges Quellenmaterial geschätzt werden.

Aber auch als rein menschliches Dokument ist dieser Briefwechsel des großen Künstlers, liebenswerten Menschen und vornehmen Charakters von grossem Wert und Interesse, und so ist er

nicht nur für den Forscher ein wichtiges Quellenwerk,
sondern schlechthin ein gutes Buch von literarischen Qualitäten,

das sich würdig den besten deutschen Briefsammlungen anreiht und von jedem Gebildeten in unseren Tagen, da man sich mit Vorliebe in diese intimsten Äußerungen großer Männer vertieft, mit Genuß gelesen werden wird.

Am 1. Oktober d. J. erscheint die erste Winterausgabe vom

Lloyd-Kursbuch der Schnellzüge

im Deutschen und Internationalen Verkehr

mit einer Übersichtskarte der Schnellzugslinien Europas

Preis M. 1.—

Z

Die grössten Strecken mit Einem Blick auf Einer Seite!

2 Probe-exemplare mit 50 Proz.

Keine verwirrenden Zeichen, sondern bei jedem Zuge die entsprech. Erläuterungen

Partie: 10/9
(gehen auf 1 Postpaket)
mit 40% u. ½ Porto

Schnellstes und leichtestes Auffinden der weitesten Zugverbindungen

In Kommission mit 30%, Abrechnung für die Winter-Ausgabe O.-M. 1913

Direkt aufgegebene Bestellungen, die infolge unserer grosszügigen Propaganda von dem

Lloyd-Kursbuch der Schnellzüge

bei uns eingehen, überweisen wir dem Sortiment und bitten deshalb, jede Winterausgabe stets auf Lager zu halten

Welt-Reise-Verlag, G.m.b.H., Berlin W. 35

Im Oktober erscheint in meinem Verlage:

Aus meinem Sommergarten

Humoristische Plaudereien von

Otto Ernst

Mit Buchschmuck von Ludwig Berwald
Broschiert Mark 2.50, gebunden Mark 3.50

Inhalt:

O, daß ich fein wäre.
Die Ziege.
Wenn ich alt sein werde.
Dornröschen in den Kammerspielen.
Als ich noch Prinz war.
Die Rache des Petrus.
Der große Irrgarten.
Meine jüngste Begrüßungsrede.
Wie ich Weihnachten feire.

▫ Es ist in der Tat ein prangender Sommer, was aus diesem Buche blüht: schwellende Rosen und zarte Lilien, feurige Nelken und sanfte Syringen, schattende Bäume und leuchtende Wiesen, und alles überstrahlt vom lachenden Lichte einer großen, klaräugigen Weltanschauung. Ein Dichter, der eine dieser Plaudereien gelesen hatte, schrieb vom Krankenbett aus an den Verfasser: „Krank sein ist wahrlich keine schöne Sache; aber mit solcher Medizin eine Besserung erfahren, da kann man's schon mal hinnehmen." ▫

▫ Darum wird auch „Aus meinem Sommergarten" für alle Leser ein treuer Freund und Begleiter werden. Die Kranken, Müden und Verzagten gewinnen durch die Lektüre dieser humoristischen Plaudereien neuen Lebensmut wieder und die Gesunden werden noch fröhlicher und noch zuversichtlicher. ▫

▫ Jedenfalls verspricht „Aus meinem Sommergarten" ▫

„eine unbezahlbare Stunde frohen Genusses"

▫ Da besonders nach dieser Novität eine starke Nachfrage einsetzen dürfte, bitte ich den Bedarf nicht zu gering zu bemessen. ▫

Anbei mein Verlangzettel zur gefl. Benutzung.

Leipzig, September 1912

L. Staackmann, Verlag

Wilhelm Violet
Stuttgart

Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft

Zum Versand liegt bereit der von vielen mit Ungeduld erwartete Band 12 von **Violets Globus-Bücherei** unter dem Titel

System und Organisation in kaufmännischen Betrieben

von Dr. Robert Grimshaw

Mit 6 Abbildungen, 104 Vordrucken und einer Karte. Oktavformat, VIII und 226 Seiten
In Leinen gebunden 4 Mark — Bedingt mit 35%, bar mit 40%

Vorzugsangebot bis 1. Oktober 1912: 2 Exemplare bar mit 50 Prozent!

Unter den durchweg vorzüglichen Bänden meiner Globus-Bücherei ist dieser einer der besten und wird zweiffellos auch einer der gangbarsten sein. System und Organisation ist ein „Sesam, öffne dich!" für die oberen Zehntausend, eine Geheimlehre für all die unzähligen Untenstehenden, die im Kaufmannsstand nach oben streben. Kein anderer mag wohl ein geeigneterer Führer hierzu sein als der bekannte amerikanische Fachschriftsteller Dr. Robert Grimshaw. Abnehmer sind: Kaufleute, Industrielle, Fabrikdirektoren, Aufsichtsräte, Geschäftsleiter, Abteilungsvorsteher, Prokuristen, Handlungsgehilfen, Handelshochschüler, Handelslehrer und Handelsschulbesitzer. Ich empfehle Ihnen, diesen das Buch vorzulegen! Alle Inhaber von Reichsbankgirokonten werde ich selbst näher damit bekannt machen und auch im übrigen für Bekanntwerden des Buches in umfassender Weise Sorge tragen.

Gleichzeitig gelangt zur Ausgabe:

Tüchtige junge Kaufleute gesucht!

Ein Ruf unserer Zeit von Felix Notvest

Oktavformat, 100 Seiten. Preis kartoniert Mk. 1.20 — Bedingt mit 30%, bar mit 40%

Vorzugsangebot bis 1. Oktober 1912: 2 Exemplare bar mit 50 Prozent!

Was in diesem Buch der jungen Kaufmannschaft gesagt wird, das packt an, das rüttelt auf, das reißt den Leser in eine stürmische, ungestüme Begeisterung hinein, die zu außergewöhnlichen Leistungen befähigt. Allem Schreiberseelentum, aller armseligen Stümperei im kaufmännischen Beruf wird hier der Fehdehandschuh ins Gesicht geworfen, und wie der Sturmwind einer neuen und besseren Zeit, einer Zeit der eigenen Schicksalsgestaltung, geht es durch dieses kleine Werk, das jeder junge Kaufmann sich anschaffen sollte, weil es nicht nur sagt, was zu tun ist, sondern vor allem durch Mitteileilung vorzüglicher, praktischer Arbeitsmethoden zeigt, wie das Ziel zu erreichen ist. Die Käufer von Grimshaws Werk werden auch dieses Buch gern nehmen, die leitenden Männer für ihre Jungmannschaft; ich mache dieselbe umfassende Propaganda dafür! Wenn irgendein Buch Aussicht auf einen großen buchhändlerischen Erfolg hat, so ist es dieses.

Wilhelm Violet
Stuttgart

Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft

Ferner erscheint binnen kurzem in der Sammlung Violets Studienführer:

Wie bereite ich mich oder andere für die staatlichen Schulprüfungen vor?

Eine Anleitung zur Erreichung der Lehrziele der Tertia, Sekunda (Einjährigen-Prüfung) und Prima, zugleich ein Wegweiser zur Erlangung einer abgeschlossenen Allgemeinbildung

Von Pfarrer Lic. Dr. Otto Willareth

Oktavformat, IV und 128 Seiten. Geheftet Mk. 2.50. Bedingt mit 30%, bar 35% u. 13/12

Vorzugsangebot bis 1. Oktober 1912: 2 Exemplare bar mit 50 Prozent!

Der Verfasser hat in diesem Werk seine in zwanzigjähriger Praxis des Privatunterrichts erworbenen reichen Erfahrungen niedergelegt. Das Buch wendet sich einerseits an all die vielen Selbstunterrichttreibenden, die sich auf irgendeine Schulprüfung vorbereiten usw., andrerseits an Privatlehrer und die Gebildeten der Kleinstadt und auf dem Lande, die den Wunsch haben, ihre Kinder möglichst lange selbst zu unterrichten, wie nicht minder an Väter und Mütter, die die Schularbeiten ihrer Kinder persönlich überwachen und nötigenfalls nachhelfen wollen. In diesen Kreisen besteht ein lebhaftes Verlangen nach einem solchen Führer.

Aus der Sammlung Violets Berufswahlführer gelangt demnächst zur Ausgabe:

Der Schriftsteller und Journalist

Eine Darstellung des Werdegangs, der Bildungsmöglichkeiten, des Erwerbes und der Aussichten in literarischen Berufen von Friedrich Streißler

Kleinoktav, 96 Seiten. Preis in Halbleinen gebunden Mk. 1.20. — Bedingt mit 25%, bar 33⅓% und 13/12, auch gemischt mit den andern Berufswahlführern

Vorzugsangebot bis 1. Oktober 1912: 2 Exemplare bar mit 50 Prozent!

Das aus sachkundiger Feder stammende Buch gibt wertvolle Auskünfte über Vorbildung und Ausbildung des Schriftstellers und Journalisten über die zeitgemäße Einrichtung der Arbeitsstube, die unentbehrlichen Hilfsmittel, die beste Arbeitsweise, das Einkommen des Schriftstellers, ebenso Anweisung zur Verwertung schriftstellerischer Arbeiten, Stellenerlangung usw. Allen denen, die sich schriftstellerisch oder journalistisch betätigen wollen, sei es im Haupt- oder Nebenberuf, wird sich das Buch als ein nützlicher Führer erweisen.

Ⓩ Zur Versendung liegen bereit:

Jahrbuch für die Gewässerkunde Norddeutschlands.

Herausgegeben von der

Preuss. Landesanstalt für Gewässerkunde.

Abflussjahr 1910. 7 Hefte (gr. 4°).

Preis des Jahrgangs
ℳ 30.— ord., ℳ 22 50 netto.

Wir bitten, nur bei begründeter Aussicht auf Absatz à cond. zu verlangen.

Mittelmeer-Handbuch

V. Teil: Die Levante

Herausgegeben vom

Reichs-Marine-Amt

Zweite Auflage

Gebunden ℳ 3.— ord., ℳ 2.25 netto

Kowno–Moskau–Kowno 1812

Betrachtungen
über Verluste im Kriege

Von Hauptmann **Bornemann**

Der Individualismus als Grundprinzip der Burentaktik

Von

Oberstleutnant **Creuzinger**

(8. u. 9. Beiheft
zum Militär-Wochenblatt 1912)

ℳ 1.— ord., 75 ₰ netto.

Das öffentliche Leben in Berlin im Jahr vor der Märzrevolution

Von

Dr. Dora Meyer

(Schriften des Vereins für die Geschichte Berlins. Heft XLVI)

ℳ 2.50 ord., ℳ 1.85 netto.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Nur auf Verlangen!

Ⓩ Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Zange, Kgl. Real-Gymnasialdirektor Dr. Friedrich:

Zeugnisse der Kirchengeschichte. Lese- und Lehrbuch für den kirchengeschichtlichen Unterricht an höheren Schulen. Mit einer Bilderbeilage. VIII, 496 S. gr. 8°. Preis geb. 2.50 M.

Inhalt: A. **Der Kampf des Christentums um seine Existenz.** Entstehung der katholischen Kirche. I. Die Christenverfolgungen. II. Der literarische Kampf mit dem Heidentum. III. Innere Kämpfe und Gefahren.

B. **Das Christentum im Bund mit dem Kaisertum:** Die Reichskirche mit Konzilien, Bekenntnissen, Kirchengesetzen, Papsttum. I. Die Glaubensstreitigkeiten (320—1054). II. Folgen und Begleiterscheinungen der Glaubenkämpfe.

C. Das **griechisch-römische Christentum** über den Trümmern des römischen Reiches bei den Germanen (476—1517). I. Das Papsttum im Mittelalter. II. Glauben und Leben im Mittelalter.

D. Das **Evangelium bei den Germanen** (1517—1912). I. Vor der Reformation. II. Die deutsche Kirchenreformation. III. Die Schweizerische Reformation. IV. Die Gegenreformation.

Löhr, Rektor Fr.:

Rechenübungstafel für das Kopf- und Schnellrechnen in den oberen Klassen mehr- und einklassiger Schulen. Größe: 81:102 cm. Preis mit Gebrauchsanweisung und Verpackung: unaufgezogen 1.50 M, auf Leinen mit Stäben 4 M. (Nur bar!)

Diese Rechenübungstafel bietet Tausende von Aufgaben mit ganzen Zahlen, gewöhnlichen und dezimalen Brüchen und spart Zeit und Kraft und erhöht die Rechenfertigkeit.

Affing, Lehrer J.:

Eingekleidete Aufgaben fürs Kopfrechnen. Eine Sammlung von Kopfrechenaufgaben aus der Umgebung des Kindes nach dem Rechenstufengange und nach Sachgebieten gegliedert und nach den Rechenoperationen zusammengestellt. 5 Teile. Jeder Teil 1.20 M. **IV. Teil: Dezimale und gemeine Brüche.** 98 S. 8°.

Mit diesem Teil liegt das Werk nunmehr vollständig vor. Die bereits früher erschienenen Teile sind:

I. Teil: Der Zahlenkreis 1—10 und 1—20 (1057 Aufgaben).
II. Teil: Der Zahlenraum 1—100 (1216 Aufgaben).
III. Teil: Der Zahlenraum 1—1000 (1250 Aufgaben).
V. Teil: Oberstufe. Anwendung der Rechnungsarten auf das praktische Leben und die Unterrichtsfächer.

Bach, Wilhelm Karl:

Hülfsbuch zur Behandlung des Gedächtnisstoffes für den evangelischen Religionsunterricht in den Schulen der Provinz Westfalen. 2., neubearbeitete Auflage. 87 S. 8°. Preis geb. 1.50 ℳ.

Dörpfeld, F. W.:

Enchiridion der biblischen Geschichte oder Fragen zum Verständnis und zur Wiederholung derselben. 22. Auflage. VIII, 60 S. 8°. Preis 40 ₰.

Jede biblische Geschichte wird sachgemäß disponiert und durch Fragen, welche inhaltlich wie formell mustergültig sind, dem Verständnisse näher gebracht.

Ich bitte um gef. Angabe Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Gütersloh, den 20. September 1912.

C. Bertelsmann.

In Kürze erscheint

Ⓩ

SCHERZI

Humoristische Plaudereien eines Musikanten

von

Alfred von Ehrmann

Ein neuer Name und ein neuer Typ zugleich: Aus dem Notensystem, aus dem Orchesterinstrument, aus der Freude und der Qual des Musikerberufs zieht Ehrmann seine Stoffe, die ihm zu anekdotisch-leichtlebigen, zu tänzerisch-rhythmisierten Erlebnissen werden, von spielender Formkunst gebunden, von bravouröser Reimfreude gehoben, von grotesken Humor umspielt: Scherzi, die Gedichte geworden sind. Ein Buch der Freude für jeden Musikanten und jeden Musikfreund!

Umschlag und Vignetten sind von Richard Teschner gezeichnet

Preis: geheftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

Partie 9/8

Bestellzettel anbei

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

MDCXL Z

Am 28. dieses Monats kommt zur Versendung:

Du Schwert an meiner Linken

Ein Roman aus der deutschen Armee

Von **Rudolph Stratz**

1.—20. Auflage

29½ Bogen. Oktav. Geheftet M. 4.50, in Leinenband M. 5.50

Für Firmen, die noch nicht bestellten, legen wir Verlangzettel bei.

Stuttgart, den 23. September 1912

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger

Ⓩ

In kurzer Zeit wird erscheinen:

Ich hatt' einen Kameraden . . .

Roman von

Christiane Ratzel

(Carmen Teja)

Preis geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—

In Offizierskreisen einer Residenzstadt spielt dieser neue Roman „Ich hatt' einen Kameraden". Das Offiziersleben ist mit packender Anschaulichkeit gezeichnet, wie ja überhaupt die besonderen Vorzüge der Ratzelschen Romane die prachtvolle Darstellung des Milieus und die streng durchgeführte Psychologie der einzelnen Charaktere sind. Vortrefflich gelingt es der Schriftstellerin, Neigung für die Gestalten zu erwecken und besonders darum wird sich dieses Buch einen weiten Leser- und Freundeskreis erwerben. ::

Ich liefere, wenn bis zum 14. Oktbr. 1912 bestellt wird, bar mit 40% (Einbd. no.)
Vorzugspartie 11/10 glatt mit 40% (Einband des Freiexemplars netto)

Z Früher erschienen von Christiane Ratzel (Carmen Teja):

Eines Königs Ende

Roman

Preis geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—

Literarischer Ratgeber: . . . Das Buch kann jedermann warm empfohlen werden. Ida Buch.

Leipziger Zeitung: . . . Es strömt viel herzliche Wärme durch den Roman dem ein Platz auf dem Familientisch gebührt.

Bezugsbedingungen: In Rechn. mit 30%, bar mit 35% u. 7/6 (Einbd. no.) auch gem.
Vorzugspartie bis 14. Oktbr. 1912: 11/10 mit 40% glatt (Ebd. d. Freiex. no.) auch gem.

Fr. Wilh. Grunow-Leipzig

Das literarische Echo

Halbmonatsschrift für Literaturfreunde

Ⓩ **Herausgeber: Dr. Ernst Heilborn**

Vielfachen Anregungen aus dem Leserkreise Folge leistend, lassen wir den neuen XV. Jahrgang — dessen erstes Oktoberheft soeben zur Ausgabe gelangt — in einer größeren Type auf unsatiniertem Papier erscheinen, wodurch der Druckspiegel unserer Zeitschrift für das Auge wesentlich gefälliger wird.

Unsere in ihren Zielen genugsam bekannte Zeitschrift hier anzupreisen, erübrigt sich; jedoch möchten wir den Herren Sortimentern erneut unser Blatt als guten Wegweiser und Ratgeber durch alle Gebiete der Literatur zum Privatbezug empfehlen. Wir liefern auf Verlangen gern ein Exemplar für den eigenen Gebrauch

mit 50% Rabatt zum Preise von M. 2.— pro Quartal.

Wir bitten Sie noch, soweit nicht geschehen, um Angabe Ihres Bedarfs an Probenummern und Angabe der Höhe Ihrer Kontinuation. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 9,
Linkstraße 16.

Egon Fleischel & Co.
Verlag der Halbmonatsschrift
Das literarische Echo.

Betrifft
Deutsche Alpenzeitung

Ein frischer Eindruck

muß festgehalten werden. Jetzt hat wohl jeder wieder eine innigere Beziehung zur Natur gefunden, jetzt dürften Sie für eine Zeitschrift für Naturfreunde die beste Aufnahme finden.

Das 2. Halbjahr Jahrgang XII
Deutsche Alpenzeitung
beginnt am 1. Oktober d. J.

Sechs Hefte im Vierteljahr
M. 4.– ord., M. 2.65 bar u. 13/12

Probehefte, Prospekte beliebig

Verlag der Deutschen Alpenzeitung, München

C·L

Nouvelle Collection illustrée Calmann-Lévy

Ⓩ Am 1. Oktober erscheint:

H. G. Wells

L'Homme invisible

95 centimes **95 centimes**

Calmann-Lévy ⁘ Editeurs ⁘ Paris

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:

Das

Vordringen des Katholizismus

im

Herzogtum Anhalt

von

Dr. Carl Fey.

8°. VIII u. 83 Seiten. ℳ 1.—.

Unter allen Ländern Deutschlands ist Anhalt dasjenige, wo sich die Zahl der Katholiken seit 1818 am meisten vermehrt hat. Es ist deshalb besonders lehrreich, das Wachstum des Katholizismus in diesem Herzogtum von seinen ersten Anfängen seit dem Ende des 17. Jahrhunderts bis zur Gegenwart zu verfolgen. Nachdem der Verfasser die ersten Versuche der Neugründung katholischer Gemeinden geschildert, wendet er sich dem Übertritte des Herzogs Friedrich Ferdinand von Anhalt-Cöthen zur römischen Kirche zu, welcher wohl bisher noch nirgends so eingehend dargestellt ist. Es wird dann der Wiederaufbau des römischen Kirchenwesens im 19. Jahrhundert behandelt, wobei besonders die Tätigkeit des Bonifatiusvereins im Herzogtum Anhalt gewürdigt wird. Allgemeine Beachtung verdient der Abschnitt über die Verschiebung der Konfessionen und ihre Gründe, in welchem auch die Frage der Sachsengänger zur Erörterung gelangt. Nützlich ist auch die Darlegung der rechtlichen Stellung der römischen Kirche in Anhalt. Zum Schluß werden noch die Ziele und Arbeitsweise der römischen Propaganda beleuchtet. — So bietet das kleine, aber inhaltsreiche Schriftchen dem Freunde der anhaltischen Geschichte und **allen Evangelischen** Anhalts und der Provinz Sachsen viel Belehrung und Anregung. Da aber die römische Kirche überall auf dieselbe Weise arbeitet, verdient diese Darstellung Aufmerksamkeit auch über Anhalts Grenzen hinaus. Besonders der Abschnitt über den Übertritt des Herzogs Friedrich Ferdinand zur römischen Kirche gibt geradezu ein Schulbeispiel dafür, wie die Jesuiten in einem evangelischen Lande walten und schalten, wenn sie die Macht dazu haben.

Wir bitten zu verlangen. **Handlungen** in Städten mit **Ortsgruppen des Evangel. Bundes** stellen wir gern eine größere Anzahl zur umfassenderen Versendung an die Mitglieder desselben zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Cöthen-Anh, September 1912.

Paul Schettlers Erben, Ges. m. b. H.
Verlagshandlung u. Hofbuchdruckerei.

Tauchnitz Edition.

Ⓩ

Nächste Woche:

Vol. 4362:

JUSTICE

AND OTHER PLAYS

By

JOHN GALSWORTHY

AUTHOR OF
"THE MAN OF PROPERTY," "THE COUNTRY HOUSE," "THE PATRICIAN," ETC.

1 vol.

Ordinärpreis pro Bd.:

Broschiert	ℳ 1.60.
Original-Leinenband	ℳ 2.20.
Original-Geschenkband	ℳ 3.—.

Leipzig, am 23. September 1912.

Bernhard Tauchnitz.

Am 3. Oktober gelangt nach den eingegangenen Bestellungen zur Versendung:

August Daniel von Binzer

oder das Ende der Romantik

Ⓩ Roman von

Siegfried Krebs

Entwurf des Einbands und Umschlags von Franz Christophe

Geheftet Mark 2.50, Pappband Mark 3.50

Der Verfasser ist ein neuer Name in unserer Literatur, sein Buch aber ist von einer sittlichen und geistigen Reife, von einer zielsicheren, ruhigen und gesammelten Darstellungskunst, die nichts Anfängerhaftes an sich hat. Ein Nachfahre der verlöschenden, verblassenden Romantik ist der Held des Buches: Binzer, der ohne das schicksalhafte Feuer der Brentano und Novalis die Freiheit ähnlicher Geister im Leben und ins Leben durchzusetzen versucht ist. Er geht zugrunde. Wir lernen ihn am Hofe der berühmten Herzogin von Kurland, in der Gesellschaft von Jean Paul und Tiedge und Parthey und des Fürsten Schwarzenberg kennen: begabt, liebenswert, mit einem kleinen jungen Ruhm und größeren Versprechungen blendend — ein Dilettant des Geistes und des Lebens. Die Entwicklung seines Charakters, seiner Liebe, seiner Gesellschaft, seines selbstgewissen und doch immer zögernden Geistes, seiner unabwendbaren Zerstörung ist vorzüglich und in einem eigenen Ton und Stiel durchgeführt. Der Verfasser hebt alles, auch das Sentiment und die Leidenschaft, in einen geistigen Ausdruck, mehr ideell als unmittelbar, aber er hat dabei die volle Kraft, ein wirkliches Leben zu erzählen.

S. Fischer, Verlag, Berlin

Gleichzeitig versenden wir:

Maurice Gueſt

Roman von

Henry Handel Richardſon

Entwurf des Einbands von Erich Mende

Zwei Bände geheftet 8 Mark, in Leinen 10 Mark

„Maurice Gueſt“ iſt bei ſeinem Erſcheinen von der engliſchen Kritik vielfach als der beſte engliſche Roman des letzten Dezenniums bezeichnet worden; er hat auch bei uns, ſchon vor der Ueberſetzung, das größte Intereſſe erregt. Den äußeren Anlaß dazu gab der Umſtand, daß der Roman in Leipzig ſpielt und mancherlei Streiflichter auf deutſche Kultur, beſonders auf das internationale muſikaliſche Milieu Leipzigs in den 90er Jahren wirft. Aber zu dieſem äußerlichen Intereſſe kommt das weſentlichere: daß wir es hier mit einem Roman zu tun haben, der, in der Spürkraft ſeiner Pſychologie, in der Realiſtik der Darſtellung und in der ſcharf individualiſierenden Charakterſchildernng aller, auch der Nebenperſonen, ſich neben die beſten Ruſſen und Franzoſen ſtellen kann, und überdies die Eigenſchaft engliſcher Romane hat, eine einfache Handlung äußerſt ſpannend und erregend aufzubauen. — Die Geſchichte ſelbſt iſt die einer großen Liebesleidenſchaft, die zu einem tragiſchen Ende führt. Der Grund liegt in dem unlösbaren Gegenſatz der beiden Hauptcharaktere. Während der Frau ein Liebhaber gemäß iſt — ein Liederjan von Genie, der Geiger und Komponiſt Schilsky —, der ſie wegwirft, als ſie ihm läſtig wird, wird ſie, gegen ihren Weibesinſtinkt, zu der Zeit ihrer tiefſten Verwundung, durch die aufopferungsbereite Liebe des Maurice Gueſt zu einem Liebesverhältnis bewogen. Die Schilderung, wie dieſe Liebe für die Frau nur eine Epiſode, für Maurice aber zum einzigen Lebensinhalt wird; wie er immer deutlicher die Kluft zwiſchen ihren Naturen erkennt und doch nicht loskann von der reizvollen, läſſig leidenſchaftlichen, bis zur Brutalität naiv ſelbſtſüchtigen Frau; wie in der Frau der Widerwille wächſt, aber erſt das Wiedererſcheinen des Geigers ihr die nötige Energie zum Bruch gibt; wie ſie mit dieſem unbekümmert weiterlebt, während Maurice zugrunde geht — dieſe Schilderung des wachſenden Elendes der beiden enthält ſo viele pſychologiſche Feinheiten und Beobachtungen, daß ſie zum Beſten in der modernen Literatur gerechnet werden darf.

S. Fiſcher, Verlag, Berlin

SLUB
Wir führen Wissen.

G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag in Karlsruhe

In Kürze erscheint:

Studien über die Sozialpolitik der Quäker

Von

Dr. rer. pol. **Auguste Jorns**

(Volkswirtschaftliche Abhandlungen der bad. Hochschulen. Neue Folge. Heft 10)

Preis im Abonnement M. 3.20 ord.,
im Einzelverkauf M. 4.— ord.

Auf Grund eingehender Quellenstudien wird hier zum erstenmal versucht, ein Bild von den mannigfachen Bestrebungen zu geben, die die Quäkersekte als Begründer der modernen Sozialpolitik erscheinen lassen. Die religions- und wirtschaftsgeschichtlichen Ausführungen machen das Buch nicht nur für **Nationalökonomen**, in erster Linie **Sozialpolitiker**, sondern auch **für weitere Kreise** interessant.

Die sozialökonomischen Grundlagen der englischen Armenpolitik

im ersten Drittel des XIX. Jahrhunderts

Von

Dr. **Jessie Marburg**

(Volkswirtschaftliche Abhandlungen der bad. Hochschulen. Neue Folge. Heft 11)

Preis im Abonnement M. 2.— ord.,
im Einzelverkauf M. 2.40 ord.

Diese Abhandlung soll die Entwicklung des **Armutproblems** und der **armenpolitischen Grundanschauungen** einer begrenzten Zeit zur Darstellung bringen, und zwar einer Zeit, die für diese Entwicklung von grösster Bedeutung ist. Das Buch wird die besondere Beachtung des **Sozialpolitikers** finden.

Die unehelichen Geburten in Baden

Eine Untersuchung über ihre Bedingungen und ihre Entwicklung

Von

Dr. rer. pol. **Auguste Lange**

(Volkswirtschaftliche Abhandlungen der bad. Hochschulen. Neue Folge. Heft 12)

Preis im Abonnement M. 2.80 ord.,
im Einzelverkauf M. 3.60 ord.

Auch diese Arbeit wird das besondere Interesse des **Nationalökonomen**, insbesondere des **Sozialpolitikers**, finden. Sie wendet sich aber über die wissenschaftlichen Kreise hinaus auch an eine **breitere Leserschicht** und an die **Gebildeten** überhaupt.

Der Diamantenmarkt

mit besonderer Berücksichtigung der deutschsüdwestafrikanischen Ausbeute

Von

Diplomhandelslehrer **Dr. Jean Demuth**

(Volkswirtschaftliche Abhandlungen der bad. Hochschulen. Neue Folge. Heft 13)

Preis im Abonnement M. 2.40 ord.,
im Einzelverkauf M. 3.20 ord.

Der Verfasser behandelt hier den jetzt so aktuell gewordenen Edelstein als wirtschaftliches Gut, als Ware. Das Buch wird guten Absatz finden bei **Nationalökonomen** sowie **Kolonialpolitikern**, ebenso bietet es den **Diamantenhändlern** und **-Schleifern** eine wissenschaftliche Behandlung ihrer Gewerbssphäre.

Wir bitten um Verwendung. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Karlsruhe, 20. Sept. 1912. **G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag.**

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

Ⓩ Im Oktober wird erscheinen:

Friedrich Hölderlin

HYPERION

oder

Der Eremit in Griechenland

Textrevision von **Dr. Franz Zinkernagel**

17. Druck der

Ernst-Ludwig-Presse in Darmstadt

200 Exemplare:

a) 50 auf Japanpapier, in bestes Ziegenleder gebunden (Handarbeit). . . . M. 90.—

b) 150 auf van Gelder-Büttenpapier, in Pergament gebunden (Handarbeit) M. 45.—

NACH unserem Empfinden ist dies der schönste Druck, den die Ernst Ludwig-Presse bisher hervorgebracht hat. — Wir bitten, auf dem beigefügten Zettel zu verlangen; wir können nur bar liefern.

Der Insel-Verlag

Ⓩ

BRUNO CASSIRER VERLAG IN BERLIN

KUNST UND KÜNSTLER

JAHRGANG XI

OKTOBERHEFT

KUNST UND KÜNSTLER tritt mit dem Oktoberheft in das zweite Jahrzehnt seines Bestehens. Dieses „Jubiläum“ ist für uns der Anlaß einer sehr wichtigen und wertvollen Erweiterung der Zeitschrift. Von nun an wird Kunst und Künstler mindestens in einem Heft jeden Quartals wertvolle literarische Beiträge älterer und neuerer Autoren bringen, die von unseren hervorragendsten Künstlern für Kunst und Künstler illustriert werden. Diese Illustrationen nun sollen nicht im Reproduktionsverfahren wiedergegeben werden, sondern sie werden als

ORIGINALE

gebracht. In Aussicht genommen sind die Originallithographie, der Originalholzschnitt und die Originalradierung. Es wird den Abonnenten von Kunst und Künstler also Gelegenheit gegeben werden, neben den Kunstdruckblättern, wie sie die Zeitschrift bisher enthielt, mehrmals im Jahr noch eine wertvolle lithographische, radierte oder in Holz geschnittene Illustrationsfolge, die in jedem Falle einen Wert darstellt, der weit über den Preis eines Jahresabonnements hinausgeht, zu erhalten. Wir beginnen den neuen Jahrgang (Oktober) mit einer Erzählung des

BILDHAUERS ERNST BARLACH

die dreizehn Originallithographien des Künstlers enthalten wird.

SLUB
Wir führen Wissen.

Der neue Jahrgang wird ferner Originalilluſtrationen enthalten von

MAX LIEBERMANN
3 Original-Lithographien

MAX SLEVOGT HANS MEID M. BECKMANN

Dieſer wertvolle Zuwachs der Zeitſchrift, der Kunſt und Künſtler eine Sonderſtellung gibt, bedeutet eine Propagandamöglichkeit von seltener Art. In der Tat hat uns die erſte Anzeige, die wir dem Septemberheft beilegten, eine Fülle von erwartungsvollen Zuſchriften eingetragen. Das Oktoberheft erſcheint am 25. September. Wir bitten Sie, rechtzeitig zu verlangen. Wir ſtellen farbige Plakate und einen wirkungsvollen, reich illuſtrierten Proſpekt koſtenlos zur Verfügung.

DAS OKTOBERHEFT

enthält u. a.:

ERNST BARLACH
EINE STEPPENFAHRT
MIT 13 ORIGINAL-LITHOGRAPHIEN IM TEXT

KARL SCHEFFLER
DER ARCHITEKT WALTER TESSENOW

GOTTFRIED SCHADOW
ÜBER FLIEHENDE GEWÄNDER IM WINDE

JULIUS MEIER-GRÄFE
HANDEL UND HÄNDLER

GUSTAV PAULI
EIN PORTRÄT LEIBLS

W. C. BEHRENDT
WALLOT †

ANTONIN PROUST
PERSÖNLICHES VON MANET

Auktionsnachrichten, Bücherbeſprechungen, Chroniknotizen, Ausſtellungsberichte.

Abonnement im Quartal 6 Mark, Einzelhefte 3 Mark.

Franz Moeser Nachf., Leipzig u. Berlin

Z

Heitere Geschichten

von Max Bernstein, Otto Julius Bierbaum, Oskar Blumenthal, M. G. Conrad, Karl Ettlinger, A. M. Frey, Rud. Greinz, Heinrich Mann, Gustav Meyrink, A. De Nora, Roda Roda, Peter Sirius, E. v. Wolzogen. Herausgegeben von Dr. Herm. Beuttenmüller, mit farbiger Umschlagzeichnung von Franz v. Bayros. Preis broschiert M. 2.—, gebunden M. 3.—.

In Lustige Lande

der „Heiteren Geschichten" II. Band von Victor Auburtin, Raoul Auernheimer, Max Bernstein, M. G. Conrad, Otto Ernst, Hanns Heinz Ewers, A. M. Frey, Rudolf Hirschberg-Jura, Georg Hirschfeld, Alexander Moszkowski, F. v. Ostini, Rudolf Presber, Freiherr v. Schlicht, Arthur Schnitzler, Gustav Wied, Hanns von Zobeltitz. Herausgegeben von Dr. Hermann Beuttenmüller, mit farbiger Umschlagzeichnung von Ivo Puhonny. Preis brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50.

Rudolf Greinz schreibt im „Deutschen Literaturspiegel": „Einen lustigen Novellenband moderner Autoren hat Dr. Hermann Beuttenmüller unter dem Titel „Heitere Geschichten" mit Geschmack zusammengestellt. Der Band ist namentlich auch für Volksbibliotheken zu empfehlen."

Hermann Kölbiin schreibt im „Badeblatt": „In lustige Lande", eine Sammlung köstlicher Humoresken, ist gerade recht zur Weihnachtszeit erschienen, um manchen Gabentisch als willkommenes Geschenk zu zieren. Zwar ist es kein Kinderbuch, das uns hier geboten wird, es sind vielmehr einige recht pikante Beigaben in ihm enthalten. Aber diese Pikanterie kleidet sich so vorzüglich, sie schmiegt sich wie ganz selbstverständlich und natürlich dem Charakter der einzelnen Erzählungen an, dass man sie gar nicht missen möchte. Herzerfreuendes Lachen begleitet die Lektüre der sorgsam ausgewählten Humoresken, deren jede ihren eigenen Reiz hat. Die neue Folge auserlesener Humoresken wird gewiss rasch zahlreiche Freunde finden und auf manchem Weihnachtstische zu finden sein."

Prof. Dr. phil. J. A. Beringer-Mannheim schreibt in der „Neuen Badischen Landeszeitung": Das zierliche Bändchen verrät schon im Titelbild von J. Puhonny seine innere Artung. Der Schalksnarr führt das Zepter, und Scherz und Herz reimt sich darin. Unverhohlen zugestanden, es sind auch einige paprizierte Sächelchen dazwischen, aber im ganzen ist das flotte und lustige Erzählertalent der beisteuernden Autoren auf der Höhe der Situation geblieben, aus den Torheiten und Unzulänglichkeiten der Menschennatur lustige Geschichten zu schnitzeln und sie mit Eleganz und Grazie vorzutragen. Das Vorwort gibt die Herkunft der lustigen Geschichten an, von denen einige auch aus dem Manuskript gedruckt sind, so dass von dieser Anthologie, die sicher vielen viele amüsante Stunden bereitet, zu den Werken der humoristischen Autoren leicht der Weg zu finden ist. Allen Freunden heiterer Laune wird das Büchlein Freude und Genuss bereiten."

Zur Probe bar mit 40% und 11/10

Franz Moeser Nachf., Leipzig u. Berlin

Ⓩ

Demnächst erscheint:

LachendesLeben

Ein Buch der Fröhlichen,

der „Heiteren Geschichten" dritter Band

Herausgegeben von Dr. Hermann Beuttenmüller

Mit Beiträgen von

Eufemia von Adlersfeld-Ballestrem, Max Bernstein, Hans Brennert, Rud. Hirschberg-Jura, Gust. Kadelburg, Hans Land, Ed. Pötzl, Jesco von Puttkamer, Alb. Roderich, Christ. Sandrock, Alfred Schmasow, Fritz Skowronnek, Teo von Torn, Johannes Trojan.

Preis brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50

Mit farbigem Umschlagbild

Zur Probe bar mit 40% und 11/10

GEORG MÜLLER & EUGEN RENTSCH, MÜNCHEN

Ⓩ

Anfang Oktober kommt zur Versendung:

Jakob Burckhardt

Briefe
an einen Architekten
1870 bis 1889

Geh. M. 4.50, geb. M. 6.—, Luxusausgabe (200 numerierte Exemplare) auf Bütten in Ganzleder M. 16.—

Die hier in einem stattlichen Band dargebotenen prachtvollen Briefe des grossen Basler Kunst- und Kulturhistorikers an einen ihm nahestehenden jüngeren Architekten umspannen den Zeitraum von fast zwanzig Jahren, von 1870 bis 1889, reichen also vom Anfang des fünften bis zum Anfang des siebenten Jahrzehnts von Burckhardts Leben. Der Architekt, der in Basel geborene Max Alioth, gehörte einem Kreise jüngerer begeisterter Hörer und Verehrer Burckhardts an, denen dieser eine warme Sympathie und ein reges Interesse an ihrem persönlichen und beruflichen Leben entgegenbrachte, und mit denen er auch gerne an Abenden zusammensass bei einem Glas Wein oder an Sonntagen Ausflüge machte.

Die ersten Briefe Burckhardts an Alioth verfolgen mit lebhaftester Anteilnahme dessen Fahrt nach Italien. Dann sind es aber vor allem Briefe, die Burckhardt von seinen eigenen Reisen — aus Italien, Frankreich, England, Deutschland — an den Baseler Architekten richtete. Da ist

alles von köstlicher Ursprünglichkeit: die Begeisterung für die klassische Fülle von Antike, Renaissance und Barocco, die Schwärmerei für die schönen Ilalienerinnen und die süsse Musik der Verdischen Opera, für die guten feurigen Weine oder billigen Photographien, gute Zigarren und dito Kaffee und Essen. Auch alle Kritik kleidet sich in einen so famosen Humor von manchmal recht junggesellenhafter Ungeniertheit, dass die Lektüre dieser Briefe eine stets amüsante, aber auch stets anregende Unterhaltung ist.

In Deutschland wird man vor allem die famosen Reiseberichte aus

München, Nürnberg, Dresden, Frankfurt, Cassel

und den anderen deutschen Städten mit Vergnügen lesen, man wird sich aber auch mit Eifer in die Londoner und Pariser Briefe vertiefen und darin manche launige Bemerkung, manch treffendes und erschöpfendes Urteil finden.

Wie prächtig sich Burckhardts Physiognomie in diesen Briefen zeichnet, das mag die Lektüre ergeben. Mit Recht sagt Dr. Trog in der Einleitung: „Der unbeschreibliche Reiz dieser Schreiben beruht wohl vor allem darin, dass sie in das Leben und Schaffen Burckhardts den deutlichsten und anschaulichsten Einblick gewähren. Wie diese nach aussenhin so fabelhaft einfache Existenz ganz in den Dienst des Geistigen gestellt war, wie Burckhardt allem Pessimismus zum Trotz auf die gute Laune nicht verzichtet hat, das ist ein wahrhaft beglückendes Schauspiel."

Schon die Veröffentlichung einiger dieser Briefe in der Augustnummer der Süddeutschen Monatshefte hatte eine lebhafte Nachfrage seitens des Publikums wie des Sortiments zur Folge. Und da wir dafür sorgen werden, dass unmittelbar nach dem Erscheinen des Buches alle grösseren Tageszeitungen und Zeitschriften sich mit der Publikation beschäftigen, wird zweifellos in den ersten Oktoberwochen in den Buchhandlungen starke Nachfrage eintreten. Wir bitten daher, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen. Bedingt können wir allerdings in diesem Falle nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern.

Dafür aber geben wir,

wenn vor dem 1. Oktober bestellt,

7/6 mit 40%

GEORG MÜLLER & EUGEN RENTSCH, MÜNCHEN

Ⓩ Ende September erscheint nachstehend angezeigte
mit **50 Prozent** rabattierte Neuigkeit:

Wie benehme ich mich vornehm?

Ein Ratgeber für den Verkehr in der Familie,
in der Gesellschaft und im öffentlichen Leben

Von

KURT ENGEL

Preis M. 6.— ordinär
Netto bar mit **40%** = M. 3.60

Freiexemplare 6/5
à cond. mit **33⅓%** = M. 4.—

Vorausbestellt bis zum 15. Oktober liefere ich mit

50 Prozent!

Verlag von AD. SPAARMANN, Königl. Hofbuchhandlung
Mülheim - Ruhr - Styrum

Lily Braun,
Die Liebesbriefe der Marquise

Hermann Wagner, Das dunkle Tor
Lydia Danöfen, Maruschka
Grazie Deledda, Liebe
Jos. Conrad, Der Nigger vom „Narcissus“

In der letzten Nummer des Simplicissimus wurden diese Novitäten als „in diesen Tagen erscheinend“ angezeigt.

Infolge unvorhergesehener Umstände können die Werke jedoch erst in 10—14 Tagen ausgegeben werden.

Wir bitten hiervon Notiz zu nehmen, um Reklamationen zu vermeiden.

München, den 21. Sept. 1912. **Albert Langen**

In diesen Tagen erscheint:

Ⓩ

Skitouren und Übungsplätze im Gebiete der Bahnlinie Schliersee - Bayrischzell

von

C. Döhlemann u. **W. J. Fleischmann**

Mit ca. 30 Illustrationen.

M. 1.20 ord., M. —.90 no., M. —.80 bar.

Von zwei berufenen Skisportlern wird hier ein ausführlicher Führer obengenannter Gegend auf den Markt gebracht, welcher in erster Linie zur Information für Anfänger und vorgeschrittenere Tourenläufer geschrieben ist.

Ich bitte zu verlangen.

Diessen vor München. **Jos. C. Huber's Verlag.**

SLUB
Wir führen Wissen.

50%

50%

Ⓩ

Julklapp

Eine deutsche illustrierte Weihnachtsgabe 1912

Um den Wunsch von zahlreichen Kollegen aus Süddeutschland, Oesterreich und der Schweiz zu erfüllen, die die Befürchtung geäußert haben, daß der Titel Julklapp Schwierigkeiten beim Verkauf bereiten würde, habe ich mich entschlossen, einen Teil der Auflage mit dem Titel

Sanct Niclas

Eine deutsche illustrierte Weihnachtsgabe 1912

herauszugeben.

Der beigefügte Bestellzettel trägt beide Titel. Ich bitte, den nicht-gewünschten Titel zu durchstreichen.

Hochachtungsvoll

Albert Bonnier, Verlag, Leipzig

Am 26. September gelangt zur Ausgabe:

Die Wunder der Natur

Lieferung 13:

Der Spitzenborkenbaum von R. H. Francé
Der Indri von Dr. Max Hilzheimer
Mimikry von Dr. Curt Thesing
Der Kaiman von Dr. Th. Zell
Gletscher im Hochgebirge v. Prof. Dr. Adolf Marcuse

Buntbilder: Meeresleuchten — Die Biene unterm Mikroskop

Preis: 65 Lieferungen à 60 Pf. ord. — in 3 Bänden gebunden à M. 16.— ord.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co Berlin und Leipzig

Nur hier angezeigt!

In den nächsten Tagen erscheint:

Selbsttätigkeit — Selbständigkeit

Zeitgemäße Rekrutenausbildung bei der Infanterie

Nach den neuesten Vorschriften in

Wochenzetteln

zusammengestellt von

von Troilo

Major beim Stabe des Infanterie-Regiments von Courbière (2. Posenschen) Nr. 19

7., mehrfach veränderte und erweiterte Auflage

ℳ 1.25 ord., ℳ —.90 netto.

In erster Linie für den jungen Offizier bestimmt, bietet dieses Buch Anregung zum Studium der einschlägigen Vorschriften und weist einen Weg zur zweckentsprechenden Vorbereitung für die wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe, die des Rekrutenoffiziers harrt.

Die eingeschossenen freien Blätter sind für Notizen, die der eingehenden Beschäftigung mit den Vorschriften, dem eigenen Nachdenken und persönlicher Erfahrung entspringen, bestimmt.

Nach den wirklich praktischen **Wochenzetteln** wird jeder Rekrutenoffizier gern arbeiten.

Ich bitte zu bestellen. Bestellzettel ist beigefügt.

Hochachtungsvoll

Berlin NW. 7, Dorotheenstraße 60.

R. Eisenschmidt.

Zweiter Jahrgang der Zeitschrift „Die Sozialversicherung".

Ⓩ Ende September wird erscheinen:

Die Sozialversicherung

Zeitschrift für die Pensionsversicherung, Unfallversicherung und Krankenversicherung

Unter ständiger Mitwirkung hervorragender Fachleute

redigiert von

Dr. Hubert Korkisch

Sekretär der Allgem. Pensionsanstalt für Angestellte in Wien

II. Jahrgang 1912/13 1. Heft (Oktober)

Allmonatlich ein Heft

Abonnementspreis ganzjährig K 5.—, für das Ausland ℳ 5.—

Nur komplett, bar mit 25%

„Die Sozialversicherung", die sich im ersten Jahrgang einen namhaften Kreis von Abnehmern erworben hat, bespricht in knapper und **gemeinverständlicher** Form aktuelle Fragen aus allen Gebieten der sozialen Versicherung, namentlich aber der Pensionsversicherung, und bringt prinzipielle Entscheidungen der obersten Gerichtshöfe.

Aus dem grossen Kreise der Interessenten erwähne ich in erster Linie die Dienstgeber, welche versicherungspflichtige Angestellte haben, also Industrielle, Kaufleute usw., ferner die versicherungspflichtigen Angestellten selbst, die Dienstgeberorganisationen, Advokaten und Notare, Beamten der politischen Behörden usw.

Erste Hefte stehen zur Gewinnung von Abonnenten in angemessener Anzahl gratis zur Verfügung.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich Ihnen den vollständig vorliegenden ersten Band dieser Monatsschrift:

Die Sozialversicherung

I. Jahrg. 1911/12

komplett **gebunden** K 7.— (ℳ 7.—)

und die Einbanddecke zum I. Jahrgang für K 1.40 (ℳ 1.40).

Manche juridische Gesellschaften, Gerichts- und politische Behörden werden den I. Jahrgang gebunden für ihre Bibliotheken jetzt anschaffen.

Wien, 23. September 1912.

Moritz Perles

k. u. k. Hofbuchhandlung Verlags-Konto

Wien I, Seilergasse 4.

In meinem Kommissions-Verlage erscheint:

Das Vogtland

und seine Nachbargebiete

Monatsschrift für heimatliche Kunst, Literatur und Wissenschaft.

Herausgegeben von

P. Miller, K. L. Findeisen, E. Rösler.

Bezugspreis vierteljährlich ℳ 1.50, Einzelpreis des Heftes 60 ₰, bar mit 20%.

Prospekte stehen schon jetzt zu Diensten. Das erste Heft erscheint Anfang Oktober; ich bitte umgehend zu verlangen.

Plauen i. Vgtl.

Franz Bartels.

Verlag von Eduard Heinrich Mayer in Leipzig.

Z

Leipzig, September 1912.

Bitte stets auf Lager zu halten:

Astronomische Abende

Allgemein verständliche Unterhaltungen

über

Geschichte und Ergebnisse der Himmelserforschung

von

Professor Dr. Hermann J. Klein.

Siebente, neu durchgesehene und ergänzte Auflage.

Mit 14 Tafeln.

25 Bogen in elegantem Umschlage broschiert M. 5.50, Original-Einband M. 6.50.

= In Rechnung 25 Prozent, bar 33⅓ Prozent und 11/10. =

„**Klein, Astronomische Abende**" ist ein Meisterwerk, das in seiner sprachlichen Vollendung und in seiner Art kaum übertroffen werden kann. In sechs starken Auflagen ausverkauft, hat auch die **siebente Auflage,** welche die vielfachen Errungenschaften der neueren Zeit erläuternd berücksichtigt, neue und begeisterte Freunde gefunden. Das Werk eignet sich wie sicher kein zweites für alle diejenigen, welche sich für die Himmelserforschung interessieren, **und die Zahl derer ist gerade in den letzten Jahren eminent gewachsen.**

Handlungen, welche noch nicht bestellten, bitte zu verlangen.

Eduard Heinrich Mayer.

Verlag „Venus Urania"
München, Tal 67.

Anfangs Oktober erscheint:

O Pinki, mein Pinki!

Wilde und zahme Bastarte aus

Bitzis und Pinkis

irdisch-überirdischem

Grenzverkehr.

Herausgegeben und erläutert

von

Dr. Friedrich Drexler.

NB. Auffällige Prospekte mit Rezensionen zum Versenden an die Kundschaft stehen den HH. Buchhändlern zur Verfügung.

Z In den ersten Tagen des Oktober erscheint:

Sammlung wichtiger Verwaltungsgesetze Bd. 2

Das Arbeitsscheuengesetz.

Gesetz über die

Abänderung und Ergänzung der Ausführungsgesetze zum Reichsgesetz über den Unterstützungswohnsitz. Vom 23. VII. 1912. Nebst Ausführungsbestimmungen vom 5. VIII. 1912.

Textausgabe mit vielen Anmerkungen, Einleitung, ausführlichem Sachregister und den einschlägigen Bestimmungen des Reichsgesetzes über den Unterstützungswohnsitz, das Fürsorgeerziehungs- u. d. Landesverwaltungsgesetz. Taschenformat, schmiegsam kart. 80 ₰ ord., 50 ₰ bar u. 7/6. In Kommission 30% nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Das Gesetz tritt am 1. Oktober 1912 in Kraft.

Interessenten sind: die königlichen Regierungen, die Kreis- (Stadt-) Ausschüsse, Bezirksausschüsse, Magistrate, Bürgermeisterämter, Polizeiverwaltungen, Amts- und Gemeindeverwaltungen, Arbeitshäuser, Armen-Anstalten, -Verbände, -Verwaltungen, -Direktoren, Wohltätigkeitsvereine usw.

Berlin 17. Max Galle Verlag.

Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Franz Wagner in Leipzig:

8 Bürgel u. Wimmers, dt. Lektüre. 16. A. 1908. Origbd. Neu. à 2.—.

3 Wermelskirchen, katech. Predigten. 3 Bde. 5. Aufl. 1902. Orig.-Lwdbde. Tit., wie neu. à 10.50.

2 Räss, die Konvertiten seit d. Reformation. Frbg. 1866—80. 13 Bde. u. Register. Br. Gute Explre. à 18.—.

Jos. Deubler, Wien II, Praterstr. 38:

Die Eier der europäischen Vögel

nach der Natur gemalt von F. W. J. Baedeker.

Mit einer Beschreibung des Nestbaues,

gemeinschaftl. bearb. mit

L. Brehm u. W. Paessler.

(80 lithogr. Taf. in Farbendruck mit je 2—9 Seit. Text.) Gr. Fol. (Lpzg. o. J.) In 2 Leinenbde. geb., leicht stockfleckig.

Statt ℳ 135.— für ℳ 25.— no.

Bitte um Aufnahme in Ihre Zettel- u. Antiquariatskataloge.

Preisermässigung.

Von der im Jahre 1908 von dem als technischen Fachschriftsteller in weitesten Kreisen bekannten Ingenieur

Dr. Robert Grimshaw

herausgegebenen Schrift:

„Herstellung von Gewindeschneidbacken.

Nach dem Amerikanischen von E. R. M. Markham, mit Erweiterungen deutsch bearbeitet und mit einem Anhang: Über das Erwärmen, Härten und Nachlassen von Stahl"

habe ich die Restbestände übernommen.

Das Buch ist 66 Seiten gr. 8°, enthält 48 in den Text gedr. Abb. und kostete bisher **M. 2 — ord.**

Ich habe den Verkaufspreis auf 1 ℳ 50 ₰ ermässigt und liefere Exemplare **gegen bar** für **à 90 ₰**, 10 Ex. für **7 M. 50 ₰.**

Das Buch ist heute noch wichtig für mechanische Werkstätten und Mechaniker.

Gef. Bestellungen gern erbeten.

Berlin SW. 11.

Polytechnische Buchhandlung
A. Seydel.

Fertige Bücher ferner:

Romane berühmter Männer und Frauen

Lady Hamilton

Kathi Fröhlich

Lord Nelson

Louise de La Vallière

Katharina II. von Rußland

Helene von Racowitza

Preis jedes Bandes:
geh. 4 M. ord.
geb. 5 M. ord.
in Pergament-Band
7,50 M. ord.

Leichte Absatzfähigkeit!

Soeben erschien:

Lassalle

Ein Leben für Freiheit und Liebe

Geschichtlicher Roman von **Alfred Schirokauer**

1.—15. Tausend — Mit 49 historischen Illustrationen, Dokumenten usw. — 1.—15. Tausend

Liebe und Leben der Lady Hamilton
Historischer Roman
von **H. Vollrat Schumacher**
Mit 41 historisch. Illustrationen, Dokumenten usw.
46.—50. Tausend

Der Roman einer Kaiserin
Katharina II. von Rußland
Geschichtlicher Roman
von **Eugen Zabel**
Mit 47 historisch. Illustrationen, Dokumenten usw.
23.—28. Tausend

Lord Nelsons letzte Liebe
Historischer Roman
von **H. Vollrat Schumacher**
Mit 44 historisch. Illustrationen, Dokumenten usw.
36.—40. Tausend

Grillparzers Liebesroman
Die Schwestern Fröhlich
Roman aus Wiens klassischer Zeit
von **Joseph A. Lux**
Mit 40 historisch. Illustrationen, Dokumenten usw.
11.—15. Tausend

Ein Liebesidyll Ludwigs XIV. · Louise de La Vallière
Historischer Roman von **Dora Duncker**
16.—20. Tausend — Mit 28 historischen Illustrationen, Dokumenten usw. — 16.—20. Tausend

In Kommission 30%
bar mit 35%
6 Bände gemischt
mit 40% bar

Verlag von
RICH. BONG
Berlin-Leipzig

Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Ludwig Koch in Goslar:
Lesezirkel-Exemplare gut erhalten.
1 Lit. Echo 1910, 1911.
3 Kunst f. Alle 1911.
1 Musikzeitung, Neue, 1910, 1911.
1 Lit. Zentralblatt 1910, 1911.
1 Kunstwart 1909, 1910, 1911.
1 Nord u. Süd 1911.
3 Zukunft 1909, 1911.
1 — 1910.
3 Grenzboten 1909, 1911.
2 — 1910.

Fr. Klüber's Nachf. Nahr & Funk in München, Lenbachstr. 9:
Simplicissimus. Jahrg. I—XIV. In Orig.-Einbdn. (ohne III, 32, die stets fehlt). Sehr gut. Expl.!
— Jahrg. VI—IX. In Orig.-Einbdn.
— Jahrg. VIII u. IX in Nrn. Luxus-Ausg. (ohne VIII, 6, die in d. Lux.-Ausg. nicht zu haben ist).
— Jahrg. X—XIII. Gew. Ausg. in Nrn.

Carl Kühler in Wesel:
Meyers Konv.-Lexikon. Pracht-Ausg. 6. A. 20 Bde. Vollst. neu! In Karton!
Gebote direkt!

F. W. Sachse Filiale in Neustadt i. Sa.:
Das Neue Blatt. Jahrg. I. II. in 1 Bd. Geb.
— do. III. IV. in 1 Bd. Geb.
— do. V. VI. Geb.
Die Glocke. Jahrg. 1862.
Illustr. Chronik d. Zeit 1881. 82. 84. 87.
Über Land u. Meer 1866. 67. 86. Je 2 Bde.
Daheim 1889. 1891.
Buch f. Alle 1893.
Illustr. Volksblätter 1877.
Der Feierabend. Jahrg. 1—25.
Nah u. Fern. III. V. Jahrg.
Karlsruher Unterhaltungsblatt 1828.
Deutsche Jugendzeitung 1842.
Sämtlich gebunden, tadellos, billigst!
Gebote möglichst mit Preis!

Hermann Mayer in Stuttgart, Calwerstr. 13:
Ammann, P. (in Mödling), Wasserbauanlag. Gr.-qu.-Fol. Leinenbd. Wie neu.
Hoppe, Beleucht.- u. Kraftübertr.-Anlagen. 1907. Orig.-Bd. Wie neu. (28.—.)
13.50 no. bar.

Seyffardt'sche Buchh. in Amsterdam:
1 Federici, les lois du progrès. 1888—91.

Otto Klemm in Leipzig, Seeburgstr. 100:
Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Bd. 1—12. Orig.-Band.

Grüneberg's Buchh. in Braunschweig:
Graessner, Vögel u. Eier Mittel-Europas.
Frenssen, Jörn Uhl. 100. Aufl. Leder.
Busch, Hernach. Lux.-Ausg.
Georgs Schlagwort-Katalog 1888—1902. In Fünfjahrsbänden geb. Gut erhalten.

Ludwig Davids in Schwerin i. M.:
Schlie, Kunst- u. Geschichts-Denkmäler Mecklenburgs. II. Aufl. 5 Bde. brosch., nur für M. 30.—. Einz. p. Bd. M. 7.—.

Theodor Hahn in Wien VI:
1 Goethe, Reineke Fuchs, ill. v. Kaulbach. 4°. Stuttgart 1846. Gut erhalten.
1 Heine, erste Gesamt-Ausg. 20 Bde. 1861—63. In Ldr. Gut erhalten.
1 Hebbels sämtl. Werke. 12 Bde. Leinen. Hamburg 1865—67.
1 Uhland, Gedichte. 4°. Illustr. v. Camphausen etc. Stuttgart 1867.
1 Lessings ges. Werke. 10 Bde. In Leinen. Goeschen 1858.
1 Hinrichs' Halbj.-Katal. 1906—10 m. Reg.
Gebote direkt erbeten.

Alsenbuchhandlung in Sonderburg:
1 Brandes' ges. Schriften. Dt. Orig.-Ausg. Kplt. i. 64 Lfgn. 1902. Wie neu.
Gebote gefl. direkt erbeten.

SLUB
Wir führen Wissen.

Fertige Bücher ferner:

Ⓩ Zur Versendung liegen bereit:

Zwei neue Bände von Colección Española Nelson:

Bd. 3: Pio Baroja, La Ciudad de la Niebla
Bd. 4: Henry Bordeaux, Los Roquevillard

Jeder Band in hellblauer Leinwand schön gebunden mit farbigem Umschlag u. Titelbild **Mark 1.—.**

Bereits erschienen:

Bd. 1: Arthur Levy, La Vida Intima de Napoleón
Bd. 2: Cervantes, Novelas Ejemplares

Der Zweck dieser neuen Sammlung ist, den spanischen Lesern eine vorbildliche internationale Bibliothek in spanischer Sprache zu beschaffen, und zwar zu demselben billigen Preise, wie die rühmlichst bekannten Sammlungen: Collection Nelson, Oeuvres complètes de Victor Hugo, Red Library, Green Library etc. Jeden Monat wird ein neuer Band erscheinen und es werden nur Werke der besten spanischen Autoren, eine Auswahl der bedeutendsten klassischen Werke der kastilianischen Literatur und Übersetzungen von zeitgenössischen Werken hervorragender englischer und französischer Schriftsteller in dieser neuen Serie Aufnahme finden. Wir bitten alle Firmen, welche Verwendung dafür haben, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bezugsbedingungen: M. 1.— ord., M. —.75 à cond., M. —.70 bar.
(bei 25 Expl. [auch gemischt] à M. —.65 bar.)

Bestellzettel liegt bei! Regelmässige Fortsetzung!

Hochachtungsvoll

Leipzig, Königstr. 35/37. **Thomas Nelson & Sons**

London — Edinburgh — Dublin — Melbourne — Leeds — New York — Paris.

Angebotene Bücher ferner:

Gustav Pietzsch in Dresden-A. 1:
Ca. 5000 Stück neuere Inaug.-Dissertationen. (Z. Tl. mehrf. vorhanden.) Billig zu verk. Gebote direkt erbeten.

Buchh. C. Bachmann in Zürich I:
1 Goethe, Wilh. Meisters theatr. Sendung. **Luxus-Ausg.** Nr. 461. (1911.) In Ganzldr. geb. Vollständig unberührt.

E. Speidel in Zürich:
Zeitschr. f. physiolog. Chemie. Bd. 1—10. Namenregister zu Bd. 1-8. In Hftn. Neu.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Jos. Bernklau in Leutkirch:
Alte Gebetbuch-Bilder.

Ernst Wasmuth A.-G. in Leipzig:
*Handb. f. Eisen-Beton-Bau. Sämtl. Bde., von Emperger.
*Palladio, ed. Scamozzi. 5 Bde. Vicenza 1796. Billig!
*Baumeister, Bilder aus d. griech. u. röm. Altertum.
*Stiehl, Rathaus des Mittelalters.
*Schmitz, Kölner Dom.

Manz' Sort. in Wien:
1 Bernatzik, Rechtsprechg. u. Rechtskraft. Wien 1886.
1 Entwickelung des niederrheinisch-westfäl. Steinkohlen-Bergbaues in d. 2. Hälfte d. 19. Jahrh. 12 Bde. (Berlin.)

Friedrich Meyers Buchh. in Leipzig:
*Scherenberg, Ligny.
*— Waterloo.

Süddeutsches Antiquariat in München:
*Lueg, bibl. Realkonkordanz. 3. Aufl.
*Debes, neuer Handatlas. 3. A.
*Klein, Elementarmathemat. v. höh. Standpunkte aus. II: Geometrie.
*Boole, a treatise on differential equations.
*Burckhardt, Differentialgleichgn.
*Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben.
*Jean Paul, d. unsichtb. Loge. 1793; — d. Feldpred. Schmelzle Reise; — d. Jubelsenior.
*Comtesse Dash, les galanteries de la cour de Louis XV. 1861; — les dernières amours de Mad. Dubarry. 1864; — une rivale de Mad. de Pompadour, frz. od. dt.

Moritz Plaeschke in Krefeld:
Horaz, hrsg. v. Kiessling. I. Oden u. Epoden. (Weidmann.)

SLUB
Wir führen Wissen.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Entsch. d. Oberlandesgerichte. Bd. 1—11.
*Korn, Handb. d. Civilrechts.
*Krull, Stud. d. Salpeterwüste u. ihre Industrie. 1892.
*Schach. Alles darüber.
*H.-G.-B. mit Kommentar.
*Zeitschr. f. vergl. Rechtswiss. Bd. 23. 24.
*Archiv f. Religionswiss. Bd. 12 u. f.
Forschungen, Finnisch-ugrische.
Sonderschriften d. österr. archäolog. Instit.
Kunze, Sallustiana.

Max Spielmeyer in Berlin SW. 48:
*Hiltl, Waffen-Sammlg. d. Prinzen Carl v. Preussen.
*Zille, Waffen-Sammlung.

Hermann Bahr in Berlin W. 9, Linkstr. 43:
*Zschille-Forrer, Sporn u. Steigbügel.
*Meili, d. internat. Zivil- u. Handelsr. 1902.
*Renault, les conventions de La Haye sur le droit intern. privé. 1903.
*Zitelmann, intern. Privatrecht. 1. Teil.
*Fidicin, Landbuch Karls IV. in dt. Übers.
*Lennelarius, Juris graeco-romani tam canonici quam civilis. Tom. I. II.
*Bethmann-Hollweg, röm. Civilproz. 3 Bde.
*Strafgesetzb. f. d. Dt. Reich v. 15. 5. 1871, nebst Ergänzung vom 26. 2. 1876. Amtl. Ausg. m. frz. Übersetzung. Mannh. 1878.
*Allg. Landrecht. Textausgabe.
*Dernburg, Pandekten. Bd. I. 7. Aufl.
*Strafsachen. Bd. 1—44 u. Reg.
*Hagen, Hypothek d. Eigentümers. 1836.
*Keller, röm. Civilprozess. 5. Ausg.
*Entscheid. d. Reichsoberhandelsger. Kplt.
*Gewerbl. Rechtsschutz u. Urheberr. Kplt.

Theodor Ackermann in München, Promenadepl. 10:
*Bayerische Kostümbilder (bis 1820).
*Münchener Oktoberfest. Alles.
*Münchener Ansicht. bis 1830. (Von schön., mögl. altkolor. Bll. erbitte stets Auswahlsendung. — Keine Stahlst.)
*Münchener Kostümbilder.
*Jagd. Alles in Wort u. Bild.
*Ridinger-Bll. Stets.

New York Medical Book Co. in New York:
1 Anatom. Anzeiger. Bd. 13. H. 18.
1 Ergänzgsh. z. Monatsh. f. prakt. Dermat.
1 Ann. de Dermat. 1909. H. 10. 1908. H. 6.
1 Archives de Médecine des Enfants. 1909. H. 1—3.
1 John Hopkins' Hospital Reports. Vol. 1. 4. 5.
1 Militärärztl. Zeitschr. 1908—1911.
1 Ber. üb. d. Verh. d. 4. Intern. Kongr. f. Versich.-Medizin. Bd. 2.

Victor von Zabern in Mainz:
Piper, Burgenkunde.
Gehren, Küche u. Keller.
Pitaval, Almanach interessanter Straffälle d. Gegenwart. Bd. 1.
Noest u. Plum, Reichsger.-Entsch. Bd. 71-77.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
Eicken, Geschichte u. System d. mittelalterl. Weltanschauung. Stuttgart 1887.

Max Busch (Inh. Julius Kössling), Leipzig:
Arati phaenomena, Germanici Caesaris carmina etc. (Grotii syst. Arateor.) 1600.
Hübschmann, indogerm. Vokalsystem.
Jahresber. üb. d. klass. Altertumswiss.
Kiesselbach, Kontinentalsperre. 1850.
Körsting, latein.-röm. Wörterbuch. 3. A.
Kremnitz, rumänische Märchen.
Krüger, Syntax d. engl. Sprache. (Schwierigk. d. Engl. III.)
Kultur der Gegenwart: Staat u. Gesellschaft d. Griechen u. Römer, v. Wilamowitz-M.
Lazarus, z. Charakteristik d. talmud. Ethik.
Lecky, Sittengesch. Europas.
Lorenz, Deutschlands Geschichtsquellen. 2 Bde. 3. A.
Meyer, Geschichte d. Altertums. 5 Bde.
Treitschke, dt. Geschichte. Bd. 5.
Wattenbach, Deutschlds. Geschichtsquellen im Mittelalter. 2 Bde. 7 A.
Witkowski, Gesch. d. liter. Lebens in Lpz.

H. Focken in Dresden:
1 Generalstabswerk 1870-71. Kplt. m. Kart.
1 Scherr, Novellen vom Kriege 1870. (?)

F. J. Reinhardt in Fulda:
*Artill. Monatshefte 1910, Nr. 44. August.
Angebote direkt erbeten.

A. Piša in Brünn:
Antiquarisch!
Schlickum, Apotheker-Lehrling.

F. W. Rochow in Heidelberg:
Cosack, B. G.-B. 5. Aufl. Bd. II. Geb.
Gaupp-Stein, Z.-P.-O. 10. Aufl.
Wagner, Ad., Beitr. z. Lehre v. d. Banken.
Menger, Grunds. d. Volkswirtschaftslehre.
Dargun, Egoismus u. Altruismus i. d. Nationalökonomie.
Reinhold, beweg. Kräfte d. Volkswirtsch.

The International News Comp. in Leipzig:
Ill. Welt 1873. Kplt. Geb.
May, Old Surehand.
Preuss, Rechtfertigung.
Alt. Test. v. Wilichen. Folio.
Krummacher, Mancherl. Gaben.
Seidel, exeget.-homil. Abhandlgn. Ev. u. Ep.
Stephan, Martin, Predigten.
Moderne Kunst. Geb. Tadellos.
Deutsche Blätter. (R. H. Dietrich, Dr.) Jg. 2.

E. Steiger & Co. in New York:
Angebote über Leipzig.
Gartenlaube. Wochenheft-A. 1908, H. 16. 1909, H. 1.
Siegel, de periodico vitae diurnae nocturnaeque decursu. Lpz. 1881.
Traut, Lehrgebäude d. lat. Sprache.
Nörrenberg, Deklamationsbüchlein. Bd. 2. 3.
Krummacher, Himmelsschlüsselchen.
Haupt, neue astronom. Entdeckungen.
Ploss, das Weib. 9. Aufl. Geb.
Amerika beim Erziehen.
Bibliothek d. Unterhaltung. 1887. I.
Die Kunst. (Mch.) Bd. 9. Geb.
Mach, üb. d. Sehen von Lagen u. Winkeln.
Schleiermacher, üb. d. Religion. 1. Ausg.
Stern, Gesch. d. Literatur aller Völker.
Villiot, ihr Herr.

Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Comp. in Bensheim (Hessen):
Klein-Hattingen, Bismarck. 1—3.
— — Napoleon. 1—2.
Hohenlohe, Denkwürdigkeiten.
Schurz, Lebenserinnerungen. 1—2.
Lehmann, Freiherr vom Stein. 1—3.

K. André'sche Buchh. in Prag I—969:
*Neumann, Zentrifugalpumpen. 1906.
*Rau, russische Grausamkeit.
*Wagner, I.: Grundl. d. Volksw. M. 20.—. Brosch.
*— theor. Soz.-Ökonom. I. II. ℳ 26.— br.
*Matthioli, Kräuterbuch. 1586.
*Heber, Burgen Böhmens. Bd. 5. 6. 7.
*Amerik. Bibliothek (b. Kollmann). Serie!
*Langer, Adelsprobe etc. 1862.
*Gesetze Josefs II. 8 Bde. 1740—80, v. Kropatschek.
*Hdb. d. Architektur. I: 4. (Keramik. 2. A.); II. 1 (Griechen. 3. A.); IV. 8, 1 (Kirchen). Geb.
*Alle österr. Kompendien üb. Jus, Medizin etc. Stets!
*Jus, von: Bernatzik, — Brunner, — Grunzel, — Gumplowicz, — Jellinek, — Maciejowski, — Scheuchenstuel, — Schuller, — Simmel, — Sembart, — Tetzner, — Wildner, — Zeiller.
*Marlo, Organ. d. Arbeit. Bd. 4.
*Verh. d. k. k. Geolog. R.-A. 1857, 66, 69.

Buchh. Hans Dommes in Cöln:
*Milá y Fontanals Romancerillo catala. 2. A. (Barcelona 1882.)

E. F. Schwartz in Thorn:
*Naumann, Naturgesch. d. Vögel.

Mayer & Comp. in Wien:
*Sanct. Antonio de Padua, Opera omnia. 1645. 1728.
*Gebetschule der heiligen Theresia.

F. Diemer in Kairo (Ägypt.):
1 Wörterbuch: Lateinisch-arabisch.

C. F. Schulz & Co. in Plauen i. V.:
Hagers Handb. d. pharmazeut. Praxis. Bd. 1 u. 2 u. Ergänzgs.-Bd. i. Halbldr.

K. M. Poppe in Leipzig, Langestr. 44:
Riemann, Musikgeschichte.
Harvard stud. in class. philology. IV.
Abert, Musikansch. d. Mittelalters.
Wundt, Völkerpsychologie.

W. H. Kühl in Berlin SW.:
Jahres-Rennkalender. (Union-Klub.) Ält. u. neuere Bde.
Verzeichn. d. Trabrennpferde. (Trab-R.-V.)
Redtenbacher, Kalor.-Maschine. (1853.)

Pahl'sche Buchh. in Zittau:
*Entsch. d. Reichsger. in Zivils. Bd. 1—76.
*— in Strafsachen. Bd. 1—44.
*Annalen d. Oberl.-Ger. Bd. 1—16.
*Zentralbl. f. d. Dt. Reich. 1871-74. 1876-89.
Angebote direkt erbeten.

Friedr. Kilián's Univ.-Buchh. in Budapest:
Zur Geschichte d. Kostüme. (Braun & Schn.)

Ferdinand Schöningh in Mainz:
*1 Pfülf, Bischof v. Ketteler.

SLUB
Wir führen Wissen.

G. E. Stechert & Co. in Leipzig:
Annalen d. Chemie (Liebig). Bd. 180. 188. 225. 229—31. 255—67.
Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 81—95.
Beilstein, Handb. d. organ. Chemie. 3. A. 4 Bde u. 5 Supplbde.
Brandstetter, Monogr. z. indones. Sprachforschung. 1—8. (Luzern.)
Centralblatt, Internat., f. Anthrop. u. verw. Wissensch. Stettin 1902—04.
Centralblatt, Litterarisches. 1862.
Congrès Internat. des Américanistes. XI. Mexico 1905. XV. Quebeck 1906.
Dedo, de antiquor. superstit. amator. Greifswald 1904, Diss.
Ebbinghaus, Grundz. d. Psychol. I. 2. A.
— üb. das Gedächtnis.
Folia haematologica, hsrg. v. Pappenheim. 1—11. (Nur ganz kpltte. Ex.)
Gerstäcker, Kunstreiter. (Werke 17. 18.)
Hyginus, ed. Moritz Schmidt.
Jahrbuch, Statist., v. Berlin. Bd. 1—3.
Jahrbücher (Pringsheims) für wissensch. Botanik. Kplt. od. Bd. 2.
Jonsson, oldnorske og oldislandske litterature historie. 3 Bde. 1893—1902.
Lesser, Atlas d. gerichtl. Medizin. Kplt.
Linnaea. Bd. 10. 29. 30. 32—43.
Mitteilgn. v. Forschungsreisend. Bd. 3. 16.
Monatsschrift f. Psychiatrie u. Neurologie. 13. 14.
Nachrichten d. Gött. Akad. Phil.-hist. Kl. 1906—11, auch 1907 u. 08.
Ostwald, Vorles. üb. Naturphilosophie. Gb.
Pestalozzi, sämtl. Schriften. Stuttg. 1819-26.
Riegl, späträm. Kunst-Industrie. 1901.
Sachs, Hans, 4 Dialoge, hrsg. v. R. Koehler.
Samml. klin. Vorträge, v. Volkmann. N. F. 1890—1912.
Schlechtendal, Langethal, Schenck, Flora v. Deutschl. Bd. 17-30, auch 17 u. 21 ap.
Schmidt, E., Richardson, Rousseau, Goethe.
Seckendorf, wirtschaftl. Bedeutung d. Wildbachverbauung usw.
Severin. Wir suchen alles üb. d. heil. Severin u. bitten um aufmerks. Beachtung dieses Gesuches!
Sitzungsber. d. bayr. Akad. 1866. Bd. 1, auch defekt.
— math.-phys. Klasse. 1872. Inhaltsverz.
Stephens, Handb. of old northern runic monuments of Scandinavia a. England.
Strack u. Siegfried, Lehrb. d. neuhebr. Spr.
Tacitus, Germania, ed. Haupt. 1855.
Weber, Tastsinn u. Gemeingefühl. Brschw. 1851.
Wiedersheim, Grundr. d. vergl. Anatomie d. Wirbeltiere. 6. A. Geb.
Wochenschrift, Wiener medizin. 1903.
Wundt, Grundz. d. physiol. Psychol. 2 Bde. 4. Aufl.
Zeitschrift f. d. ges. Turbinenwes. 1906-07.
Zitelmann, internat. Privatrecht. 2 Bde. Ev. I ap.

C. Crudo & C. in Turin:
Fiedler, das Detail in der mod. Architektur. Kplttes. Werk (5 Ser.) u. a. einz. Serien.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Bibliotheca normann. I. 1879.
Alldeutsche Blätter. Vollständ. u. kl. R.
Blätter f. pomm. Volkskde. Jahrg. 1.
Bullet., correspond. hellén. I—X. XXIII.
Bullet., Instit. int. de bibliographie.
Bullet. di archeol. e storia dalmata.
Columnalni Trajan, Bukarest.
Canzler, allgem. Literatur-Archiv.
Berl. Convers.-Blatt f. Poesie etc. 1828.
Dinglers polytechn. Journal. Bd. 4—6.
Entscheidgn. d. schweiz. Bundesgerichts. Bd. 11—15. 17—29.
Finanzarchiv. Bd. 1—15. 26. 27.
Der Floh. Bd. 36.
Gartenflora. Bd. 35. (1886.)
Jahrbuch d. Görresgesellschaft. 1888—1890.
Gummizeitung. Bd. 20, ev. defekt.
Herzblätchens Zeitvertreib. Bd. 14. 19—24. 26—29. 34—35.
Harkavy, Stud. aus d. öff. Bibl. Petersbg.
Heideke, Janus od. russ. Papiere. 1808.
Deutsche Heimat. 6. Jahrg.
Thomasius, Kolosserbrief.
Sozialist. Monatshefte. 1897—1902.
Monatsschrift f. Gesch. u. Wissenschaft d. Judent. Bd. 1—7. 14—22. 36.
Monatsschrift d. wissensch. Vereins, Zürich.
Musen-Almanach, v. Voss u. Göcking. 1799.
Rhein. Musik- u. Theaterzeitung.
Schweiz. Musikzeitung u. Sängerblatt.
Astronom. Nachr. Gen.-Reg. zu 1851—73 u. zu and. Serien.
Philologiae novitat. I—III. (1905—07.)
Przeglad muzyczny. Vol. I—III.
Finke, kirchenpolit. Verhältn. d. M.-A.
Südamerikan. Rundschau. I—XII.
Techn. Rundschau, v. Uhland. I—III.
Scriptor latinus.
Pädag.-psycholog. Studien. 1900 u. folg.
Verhandl. d. Stände-Versamml. Badens 1819—68.
Soc. d. naturalistes, Moscou: Bulletin. Vol. 47.
— do. Mémoires. Vol. 2. 6.
— do. Nouv. Mémoires. Vol. 2. 5. 8. 14—17.
Neuer Theater-Almanach. Bd. 20 u. folg.
Tropenpflanzer. Jahrg. 1—6.
Verhandl. d. dt. zoolog. Gesellsch. XIX.
Wochenschr. f. Gärtnerei. — Fortsetz.: Wochenschrift d. Ver. z. Beförd. d. Gartenbaus.
Berl. philolog. Wochenschr. I—V. 1881—85.
Zeitschr. d. dt. Altert. VIII. IX.
Ztschr. f. Erd-, Völker- u. Staatenkde. XIV.
Zeitschr. f. Flugtechnik 1910.
Zeitschr. f. Gymnasialwes. I—XII. 1847-58. — do. 29 (1875). 40 (1886).
Zeitschr. f. Instrumentenbau. XXIII. (1902.)
Numismat. Zeitschrift. Bd. 1—15. 25.
Ztschr. f. immanente Philosophie. 1896—99.
Zeitschr. f. Turbinenwesen. 1904—06.
Zeitung f. d. elegante Welt. 1801—10.
Schweiz. Centralbl. f. Staats- u. Gemeindeverwaltg. 1900—05.
Neue Jahrb. f. Philol. u. Pädag. Suppl. 1—9. 11—21.

Otto Harrassowitz in Leipzig ferner:
Jahrb. d. Dt. Reichs, v. Ranke. I.
Journal Asiat. 1834. (Ser. II, 14.)
Journal, Moslem Instit. Vol. I.
Kirchen- u. Schulbl., Ev., f. Württemberg. Bd. 47. (1886.)
Deutsches Kolonialblatt. I—IV.
Innendekoration. Bd. 1.
Literaturblatt f. germ. u. rom. Philol. Bd. 20, ev. defekt.
Annalen d. Sternwarte, Wien. 3. Folge. Bd. 1—2.
Publicat. der Maatschappij v. nederland. letterkunde. Leiden.
Hannov. Magazin 1811. 12. 13. 46. 49.
Magazin, Staatsbürg., Schlesw.-Holst. 10 Bde. u. N. F.
Westphäl. Magazin z. Geogr. 1785—89.
Magazin f. d. Geographie, v. Fabri.
Magaz. f. Literatur d. In- u. Ausl. 1906.
Militärwochenblatt. Vollst. u. kl. Reihen.
Mitteil. u. Umfr. z. bayr. Volkskunde.
Monatsbl. d. numismat. Gesellsch. Wien.
Cornill, Buch Jeremias erkl. 1905.
Archiv d. Vereins f. Siebenbürg. Landeskde. 1840—1911.
Braunschweig. Magaz. Bd. 1—12 u. 15—17.

Mayrische Buchhandlung in Salzburg:
*Förster, Lehrb. d. Baumaterialienkde. I. u. II, 1. Geb.
*Roscher, System d. Volkswirtschaft. Bd. I. II. IV. V. Geb.
*Kley, der Fleischer. Geb.
Uhland, Normalkonstruktion v. Maschinenelementen. II. Geb.
*Handb. d. Bauingenieurs. IX, 1. Geb.
*Kirchner, Innenarchitektur. Geb.
*Sammlung Göschen. Alles üb. Ingenieurwissenschaft und Technologie.
*Alles über Salzburg.
*Freytags Werke. 22 Bde. Geb.
*Jensen. Alles.
*Othmer, Vademekum.
Angebote nur direkt.

Gebrüder Doppler in Baden, Schweiz:
1 Wallem, Elektriz. in d. Landwirtsch. 1910.

Ernst Keil's Nachf. (August Scherl), G. m. b. H. in Leipzig:
*Smith, A. Rich,. Comic Sketches. London, Cassell & Co.
*Becker, Ernest A., a descriptive guide to the best fiction.

Emil Baumgärtel in Plauen i. V.:
*Fuchs, Sittengesch. Kompl. Ex. u. e. Bde.
*Ullsteins Weltgesch. Kompl. Ex. u. e. Bde.
*Owen Jones, Gramm. of Ornament. (Auch inkompl. Exemplare.)
Ferner bin ich stets Käufer aller Kunstgewerbeliteratur und erbitte Angebote.
Angebote nur direkt.

Fr. Mahnke in Verden, Aller:
*Gute Romane der letzten 10 Jahre in sauberen broschierten Exemplaren.

Ad. Ettler in Hamburg 11:
*Delectus commentat. ad M. T. Cicero, ex ed. J. Oliveli. Dove, Priestley, 1819. 3 v.

SLUB
Wir führen Wissen.

M. Plass in Bonn a. Rh.:
*Napoleonica (I.). Alles.
(—) Totenmaske. Schling sc. u. a.
*May, Karl, Erzählgn. Bd. 5. 6. Lnb.
*Schulze, in deutschen Landen. (Voigtl.)
*Fränkel, Hygiene des Weibes. 1903.
*Ridinger, Landross. Th. 593.
*Haeder, Konstruieren. 4. A. 2 Bde. Wiesb.
*— Pumpen u. Kompressoren. 2. A. Wiesb.
*Beitr. z. Gesch. v. Essen. Heft 1—14. 17. 19. 20. 27 u. f.
*May, Reiseerzählgn. 4.—, 5.—, 7.— ord.
*Lewald, Europa. 1840.

Hermann Mayer in Stuttgart, Calwerstr. 13:
*Latein. Unterrichtsbriefe. Kplt.
*Autenrieth, quant. Analyse.
*Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste Aufl.

Friedrich Cohen in Bonn:
*Archiv f. klin. Medizin. I u. f.
*Herondas, Mimiambi, rec. Bücheler.
*Kandt, Caput Nili.
*Lucas, Tafeläpfel. (Mehrfach.)
*Ring, Frauenherzen.
*Semler, trop. Agrikultur. 4 Bde.
*Semper, der Stil.
*Wilcken, griech. Ostraka. 1899.
*— Taf. z. ält. gr. Paläogr. 1891.
*Zeitschr. f. bild. Kunst. VII. (1872.)
*Witkowsky, Prodr. gramm. papyror. graec. 1897.

Otto Paul in Bonn:
*Simmel, Soziologie.
*Riemann, Musik-Lexikon. 7.A.
*Lucas, strafrechtl. Praxis. I u. II.
*Heilfron-P., Zivilprozess. Bd. 2.

Theodor Krische Univ.-Buchh. in Erlangen:
Beiträge z. Anthropologie u. Urgeschichte Bayerns. Bd. 6—9.
Monatsschrift f. Zahnheilkunde. Bd. 18—27.
Mitteilungen d. Orient-Gesellsch. H. 1—13.
Lepszy, Krakau. (Kunststätten. Bd. 36.)
Daheim-Kalender 1912.
*Rohn-Papperitz, Geometrie. I.
*Salmon-Fiedler, Kegelschnitte. I.
*Serret, Differential- u. Integralrechn.

Franz Bucher in Ellwangen a. J.:
Holzer, Übungsstücke zum Übersetzen ins Lateinische. III.

B. Hartmann in Elberfeld:
*1 Ehrenberg, grosse Vermögen.
*1 Dtschs. Recht, hrsg. v. Goetze. Neueste Aufl. Geb.
*2 Wenker, das rheinische Platt.

Ludw. Kinet in Düsseldorf:
*Staudinger, Komm. zum B. G.-B. Kplt. Neueste Ausg.
*Rousseau, Oeuvres. Kplt. Geb.

G. H. Stifel in Traunstein:
*1 Clerc, vereinfachte Medizin. Dtsche. A.

Heinrich Aug. Herz in Limburg a. d. L.:
Menge, latein.-deutsches Wörterbuch.
Benseler, griech.-deutsches Wörterbuch.
Stowasser, latein.-deutsches Wörterbuch.

Eduard Clement in Bad Kissingen:
Keller, G., der grüne Heinrich.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Conrady, Aug. v. Werder. 1889.
(A) Rothschild, Taschenb. f. Kaufleute. 2.—8., 12. u. 13. Aufl.
(A) Jahrb. d. württb. Rechtspfl. Bd. 10-20.
(A) Gartenlaube 1900—1910, in Heften.
(A) Wlassak, Theorie d. Rechtsquellen.
(A) Muirhead, Introduct. au droit privé.
(A) Kölliker, Gewebelehre. 6. A. 3 Bde.
(A) Hdb. d. Entw.-Gesch., v. Keibel u. Mall.
(A) Hrabak, Drahtseile.
(A) Tropenpflanzer, Der. Jg. 1 u. 10. 1897 u. 1906.
(A) Lafontaine, Fabeln, übers. v. Dohm, ill. v. Doré.
(A) Andrees Handatlas. 5. A. 3. Abdr.
(A) Haber, techn. Elektrochemie.
(A) Czapek, Biochemie der Pflanze.
(A) Obain, Spektroskopie d. Elemente.
(A) Arrhenius, Elektrochemie.
(A) Behrens, mikrochem. Analyse.
(A) Beilstein, org. Chemie. Ergbd. 2—5.
(A) Dennstedt, vereinf. Elementaranalyse.
(A) Fischer, Aminosäuren.
(A) — Kohlenhydrate.
(A) Formánek, künstl. org. Stoffe.
(A) Gadamer, chem. Toxikologie.
(A) Gattermann, org. Chemiker. 11. A.
(A) Abegg, Handb. d. anorg. Chemie.
(A) Bredig, Handb. d. angew. physikal. Chemie.
(A) Handlexik., Biochem., v. Abderhalden.
(A) Hantzsch, Stereochemie.
(A) Höber, physik. Chemie d. Zelle.
(A) Hoffmann, Lexikon d. anorg. Verbind.
(A) Kast, Spreng- u. Zündstoffe.
(A) Knövenagel, anorg. Chemiker.
(A) Krüss, Kolorimetrie.
(A) Küster, logarithm. Rechentafel.
(A) Lassar-Cohn, Arbeitsmeth. f. org.-chem. Laborat.
(A) Le Blanc, Elektrochemie.
(A) Ley, Farbe u. Konstitution.
(A) Meyer, Gesch. d. Chemie.
(A) Meyer-Jacobson, org. Chemie.
(A) Jahrbuch d. Elektrochemie.
(A) Nietzki, organ. Farbstoffe.
(A) Oppenheimer, Fermente.
(A) Ost, chem. Technologie.
(A) Ostwald, Kolloidchemie.
(A) — allg. Chemie.
(A) — physiko-chem. Messungen.
(A) Pictet, Pflanzenalkaloide.
(A) Planck, Thermochemie.
(A) Richter, Kohlenstoff-Verbindgn.
(A) American Catalogue 1876, 1876—90, 1895—1900.

Libreria Spithoever in Rom:
*Hehn, de moribus Ruthenorum. Cotta 1892.

Hugo Güther in Erfurt:
*Gemeindelex. d. Prov. Sachsen. 1905.
*Scott, Leben Napoleons.
*Bierbaum, nemt, Frouwe, disen Kranz.

Nordiska Bokhandeln (A.-G.) in Stockholm:
*Hildebrandsson, Köpper u. Neumayer, Wolken-Atlas.

M. Breitenstein in Wien IX/3:
*Wimmer, Gesch. d. dt. Bodens m. seinem Pflanzen- u. Tierleben.
*Blockmann, Schätze der Erde.
*Hampel, Hdb. d. Frucht- u. Gemüse-Treib.
*Bach, Verarbeitg. u. Konserv. d. Obstes u. d. Gemüse.
*Hartig, Lehrb. d. Pflanzenkrankheiten.

Gustav Neugebauer in Prag:
*Meier-Graefe, Entwicklungsgesch. d. mod. Malerei.
*Reding-Biberegg, d. Zug Suwarows d. d. Schweiz 1799.

A. Spiro in Posen:
*Entscheid. d. R.-G. in Zivilsachen. 50 u. f.

M. Breitenstein in Wien IX/3:
*Das Album. Bd. 3.
*Eggert, Ausgleichrechn. nach d. Methode d. kl. Quadrate.
*— Feld- u. Landmessung.
*Reinhertz, Landesvermessung u. Grundaufgabe d. Erdmessung.
*Wagner, d. Freund.
*— männlich u. stark.
*Stendhal, über d. Liebe.
*Paulsen, 2 schöne Frauen.
*Mach, Religions- u. Weltprobleme. 2 Bde.
*Riemann, Harmonielehre.
*Strohal, z. Lehre v. Eigentum an Immobil.

Weiss'sche Univ.-Buchh. in Heidelberg:
*Lehmann, Burgen d. Pfalz.
*Remling, Abteien in Rheinbayern.
*Helmolt, Weltgesch. 9 Bde. O.-Hfrz. Geb.
*Sallust, Catilina, ed. Jacobs-Wirz.
*Handwörterbücher d. Staatswissensch.

Richard Kaufmann, Stuttgart, Schlosserstr.:
*Vianello, Eisenbau. 1905.
*Jordan, Logarithmen. (Mehrfach.)
*Heiberg, empörte Herzen.
*Bach, Masch.-Elem. N. Aufl.
*Goethe, Urmeister. Lux.-Ausg.
*Altsmann, Recht d. B. G.-B.
*B. G.-B., hrsg. v. Reichs-Ger.-R.
*Rigutini-B., ital. Lexikon.
*Ansicht. a. Württemberg. (Stets.) Ansichtssend. m. Preis erw.
*Dehio-Betz, kirchl. Baukunst. Text ap.
*Cornicelius, Tillier. 1910.
*Drossbach, Ausgangspunkte d. Philos. 1881.
Enriques, Probleme d. Wiss. 2 Bde.
*Entscheid. d. R.-G. in Civ. Bd. 50 u. f.
*Ernst, Hebezeuge. Atlas apart.
*Forstner. Alles v. Verf. dies. Namens, auch Portr. etc. (Ca. 1820.) (Stets.)
*— Apologie. Lond. 1746. (Französ.)
*Uns. Hausgeflüg. (Pfennigstorff.) Bd. II ap.
*Hutter, Hinterld. v. Kamerun.
*Jäger, G., Wandergn. d. d. Tierreich all. Zonen. Ill. v. Specht.
*Konvers.-Taschenbuch. 5. Aufl. 1825.
*Kisch, Entfettungskuren.

Jul. Gjellerups Boghandel in Kopenhagen:
*Heitzmann, Atlas d. deskr. Anatomie d. Menschen.

Angebote direkt erbeten.

SLUB
Wir führen Wissen.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
*Vilmorin, Blumengärtnerei.
*Schlechtendal-Hallier, Flora v. Deutschld.
*Werke üb. Vogelfang bis 1650.
*Schasler, Aesthetik.
*Auerbachs Kinderkalender, bis 1889.
*Wackernagel, dtschs. Lesebuch. (Bis 40.—.)
*Robinsonaden in allen Sprachen, aber nicht Campe u. Defoe.
*Alle Schriften üb. Don Carlos; — Jungfrau v. Orleans; — Maria Stuart; — Tell. Keine Erläuterungs-Schriften u. Ausgaben Schillerscher Dramen.
*Gehe, Ed., vermischte Schriften. 3 Bde.
*Müntz, Hauptsächl. d. Bierbrauerei.
*Bubbles of Brunnen of Nassau. 1837. 40. 51. 53.
*Solitaire. Alle Romane u. Novellen.
*Kugler, Friedrich d. Grosse. Lief. 19-20.
*Basan, Catal. d. curiosités. 1775.
*Becker, Leb. d. Bildh. Riemenschneider.
*Becker u. Hefner-Alteneck, Kunstwerke d. M,-A.
*Bossens, Radierkunst. 1719.
*Bourcard, 5 siècles de gravures. 1903.
*Caus, Hortus Heidelbergae. 1620. Fol.
*Grimm, irische Elfenmärchen.
*Quervain, spez. chirurg. Diagn.
*Reichel, Nachbehandlg. nach Operationen.
*Meyer, Ed., Gesch. d. Altertums. Bd. 1.
*Boccaccio, dtsch. v. Witte.
*Hettner, engl. Literaturgesch.
*Mann, Buddenbrooks.
*Jahrb. d. Motorluftschiffgesellsch. Jg. 1.
*Wallentin, Matur.-Fragen.
*Johannes Secundus, Küsse. (30.— ord.)
*Schlegel, Briefe a. d. Rheinlanden.
*Scheffler, Paris.
*Upanishad. Dtsche. Ausg.
*Rumohr, ital. Forschungen.
*Arnold, Lochhammer Liederbuch.
*Hagen, Minnesänger.

Herdersche Buchh. in Berlin W. 56:
*Oriental. Bibliographie 1—22.
*Sethe, ägypt. Verbum.
*Praetorius, äthiop. Grammatik. Dt. Ausg.
*Lercher, Erhebungen des Geistes zu Gott.
*Bougaud, Christentum u. Gegenwart.
*Vogt, Landrecht.
*Schöpfer, Gesch. d. alten Test. 1907.
*Wagner, Grundleg. d. polit. Oekonomie. I. II. 3. Aufl.
*Wagner, Agrar- u. Industriestaat.
*Leute, Ehe. 1. Aufl.
*Lauter, Preussens Volksvertretg. u. Nachtr.
*Brunner, Joseph II.
*Ponlevoy, I. Ravignan.
*Ravignam, Jesuiten.
*Tanner-Christel, die Gesellschaft Jesu bis z. Vergiessung ihres Blutes.
*Tanner-Christel, d. Gesellsch. Jesu in Eur.

Otto Klemm in Leipzig, Seeburgstr. 100:
Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 13 u. f.

R. Streller in Leipzig:
1 Nettelbeck, Selbstbiographie. (Union.)

Paul Lehmann in Berlin W. 56:
Münchener Bilderbogen. Bd. 1—42.
Beschr. d. antiken Sculpturen in Berl. 1891.
Bode, Bilderlese a. kl. Gemäldesammlgn.
Butsch, Bücher-Ornament. d. Renaiss.
Führich, Briefe a. Italien.
Galeria dip. nel palazzo Panfilio.
Gronau, Tizian.
Meusel, Miscell. art. Inh. — Museum u. neues Museum f. Künstler.
Nagler, die Monogrammisten.
Reimann, Münz- u. Medaillencab.
*Waagen, Kunstwerke i. Dtschld.
Burckhardt, Dürers Aufenthalt in Basel.
Waagen, Kunstdenkm. in Wien.
Kristeller, Kupferstich u. Holzschnitt.
Gregorovius, Gesch. v. Rom.
*Passavant, le peintre-graveur.
Allgeyer, Feuerbach.
Justi, Velasquez.
Pecht, Münchener Kunst.
— aus meiner Zeit.
Domanig, deutsche Medaillen.
— Portrait-Medaillen.
Fiala, Collection Windisch-Graetz.
Loon, Hist. métalliq. des Pays-Cab.
Madai, Thaler-Cabinet.
Schulthess-Rechberg, Thaler-Bas.
Tentzel, Saxonia numism.
*Allg. dtsche. Biographie. Kplt.
Boutkowski, Dict. numismat.
Kunstsammlg. Felix. Kat.

Otto Meissner's Sort. in Hamburg:
*Goethes Werke. Alte Ausg. letzter Hand. (Gut erhalten.)
*Froriep, Anatomie f. Künstler.
*Friederichs, Ges. betr. Anlag. v. Strassen v. 2. 7. 1875.
Angebote erbitte direkt.

V. Eytelhuber in Wien VIII/1, Alserstr. 19:
Moritz, Selbstunterr. d. Maschinentechnik.

Gilhofer & Ranschburg, Wien I, Bognerg. 2:
*Baumann, Feldsträussl f. d. österr. Armee. 1851.
*Höss, systemat. geordnete Darstellg. der in Österreich o. d. Enns u. in Salzburg in Wirksamkeit stehend. Gewerbe-Vorschr. 2 Bde. Linz 1835.
*Gams, Series episcoporum. 1873—84.
*Cassels Illustrat. family paper. J. 1862-67.
*Schweiger-Lerchenfeld, d. neue Buch v. d. Weltpost. Leipzig 1862.
*Hehn, üb. Goethes Hermann u. Dorothea.
*Eckert u. Monten, Hannover.
*— — Frankreich.
*Baldus de Perusio. Alles üb. ihn, Bilder, Porträts, Autographen.
*Alles üb. Clouet.
*Miniaturmalerei: Kleinere Werke, Abhandlungen darüber.

Louis Finsterlin in München:
Bilder-Atlas z. dtschn. Gesch. Neu-Pr. 3.—.
Zukunft. Jahrg. 1. 2. 3.
Stebler u. Schroeter, Futterpflanzen. Tl. 3: Alpenfutterpflanzen.
Bibliothek d. Unterh. u. d. W. 1885. Bd. 1.

Passage-Buchh. Richard Müller in Jena:
*Rinne, Mineralogie.
*Lang, vergl. Anatomie: Molluska.

A. Zuckschwerdt in Weimar:
Wörishöffer, unter Korsaren.
Pizzighelli u. a., Leitf. d. Photographie.
Groth, Briefe üb. Plattdt. u. Hochdt. 1858.

W. Groos Hofbuchh. in Koblenz:
Lucas, Anl. z. strafrechtl. Praxis. I—II.
Codex dipl. Rheno et Mosellanus, von Wilh. Günther. Teil IV.
Göthe, H. u. R., wertvollsten Traubensort.
Dehn, Legendresche Sätze.
Michael, Führer f. Pilzfreunde. Ausg. B. 3 Bände.
Krafft, Hdb. f. d. Vorbereitg. z. Kriegsakad., mit Nachträgen.
Brackel, Tochter d. Kunstreiters.
Trautmann, Musterkostenanschläge.
Spättgen, M. Doris v., Gift.
— Mater Innocentia.
— Ione.
— der Schein.
— der Erbfeind.
— Plein-air.
— Frauenlehn.

Victor Zimmer in Breslau I:
*Brachvogel, d. gr. Friedrich Adjutant.
*Rauber-Kopsch, Abt. 2 u. 3. Mögl. neue A.

Alfred Hoffmann in Köslin:
*Entsch. d. O.-Verwalt.-Ger. Kplt.
*Entsch. d. Bundesamts f. Heimatwes. Kplt.
*Kunze u. Kautz, Rechtsgrundsätze. I—III.

Franz Wagner in Leipzig:
Ehrenberg, Zeitalt. d. Fugger. Bd. I. Brosch. (1896 erschienene A., nicht Neudr. 1912.)

Schmitz & Olbertz in Düsseldorf:
*Düsseldorfer Monatshefte.
Bibliothek d. Unterhalt. 1909, 10, 11.
Gardens old and new.
Hara, Meister. d japan. Schwertzierraten.
Hirths Formenschatz. 35. Jg. 1911.
Kick, Alt-Prager Architekturdetails.
Kohut, berühmte israelit. Männer.
Koennecke, Bilderatlas d. Literaturgesch.
Prato, süddeutsche Küche.
Zech, heimische Bauweise i. Sachsen.
Velh. & Kl. Monatshefte 1911—12.
Zukunft. XV. Jg. Auch einz. Hefte.
*Bitter, Gemeindeverf. d. Rheinprov. (Erg.-Bd. v. Brauchitsch.)
*Entscheid. d. Oberverwalt.-Ger. i. Staatssteuersachen.
Wirtschaftl. Entwicklg. d. niederrhein. Industriebezirks. (Glückauf.)
Gaupp-Stein, C.-P.-O. 9. Aufl.
Preuss. Verwaltungsblatt .Jg. 1—30.
Zitelmann, intern. Privatrecht. I.
Brehm, Vögel. III. 3. A.
Griot, Tabellen f. kontinuierl. Balken.
Lecorché, Traité de la goutte.

A. Bergstraessers Hofbh. in Darmstadt:
1 Baedeker, Nordamerika.
1 Künzel-Soldau, Hessen.
1 Becker, Entsch. i. hess. Steuers. H. 1—7.

SLUB
Wir führen Wissen.

Leo Liepmannssohn. Antiquariat in Berlin, Bernburgerstr. 14:
(Saurin,) Musique théor. et pratique. Nouv. édit. 1746. Auch defekt.
*Geslin, Cours anal. de musique. 1825. Auch defekt.
*Weingartner, üb. d. Dirigieren.
*Kilburn, Story of chamber music. 1904.
*Ambros, Geschichte der Musik. Bd. 3.
*Fleischer, Denis Gaultier.
*Arnold, Lochheimer Liederbuch.
*Jahrbücher f. Musikwissenschaft, v. Chrysander. Bd. 2.
*Haweis, old violins.
*Fleming, old violins and their makers.
*Fissore, Maîtres luthiers.
*Doyen, Violon et grands luthiers.
*Balfour, Nationality of old violins.

Ferd. Dümmler's Buchh. (Rolf Rohmer) in Berlin W. 8, Markgrafenstr.:
*Festschr. f. Gustav-Adolf-Vereine. Nr. 2. 3. 43. 47. (Verl. v. A. Strauch, Leipzig.)
*Blätter, Lose. Nr. 5. 6. 8. 12. (Verl. A. Tittmann, Dresden.)

R. v. Deckers Verlag in Berlin SW. 19:
Archiv f. Strafrecht. Bd. 53, Heft 2. 3.

Serig'sche Buchh. in Leipzig:
*Friedjung, Kampf um d. Vorherrschaft.
*Generalstabswerk 1870/71.
*Riecke, Physik.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Berliner Theateralmanach 1841—42.
Der gute Kamerad. Jg. 3. 6.
Harpprecht, Staatsarchiv. 1757.
Ludolf, Variae observat. forenses.
Pachner v. Eggenst., Slg. aller Reichsschlüsse.
Redslob, Levirats-Ehe. 1836.
Schirek, die Uhr. 1890.
Zeitschr. f. Elektrotherapie. Bd. 1. 2.
— d. Alpenver. Nur wiss. Erghfte.
Zweifel, Aetiologie d. Rhachitis. 1900.
Goethe, Briefe an Merck, v. Wagner. 1835.
Drews, Plotin.
Kirchner, Philos. d. Plotin.
Gailhaband, l'architecture du IV. au XVII. siècles. Vermehrte Ausg.
Goethe, Dichtg. u. Wahrheit, v. Loeper.
Joel, Nietzsche u. d. Romantik.
Keil-Delitzsch, IV. 4. Hohelied Salom.
Müller-Pabst, Cryptogamenflora. I. Flecht.
Neubeck, Gesundbrunnen.
Noack, Freidenker i. d. Religion.
Oken, Naturphilosophie. 1809.
Quenstedt, Theologia didact.-polem. 1701.
Seffers, Elementarbuch d. hebr. Sprache. 5. od. 6. Aufl.
Stöckel, Philos. z. Zt. d. Kirchenväter.
Wessely, Gesch. d. graph. Künste. 1891.
Biochem. Zeitschr. Bd. 7 u. ff.

E. Speidel in Zürich:
Stielers Handatlas. 9. Aufl.
Kopecky, physik. Eigenschaften d. Bodens. — Bodenuntersuch.
Deussen, Gesch. d. Philosophie. II, 1.

R. Streller in Leipzig:
1 Cramer-Lohdius, christl. Tagebuch.
1 Gesenius, Lehrgebäude (ev. Thesaurus).
1 Delitzsch, Kommentar z. d. Psalmen.

Rudolph Hartmann in Leipzig:
Ruskin, complete works.

Invalidendank-Buchh. in Chemnitz:
1 Schalk, Dr. Biedermann u. s. Zögling.
1 B.G.B., von Reichsgerichtsräten. Neu. (70.—.)
1 Entscheidgn. d. Reichsgerichts in Civils. Bd. 65.
1 Franz, Notariat.

Wilhelm Opetz in Leipzig:
Zuschneid, Klaviersch. I.

Justus Naumann's Buchh. in Dresden:
Materialsammlg. z. Konfirm.-Unterricht, v. Eltester, bearb. v. Ritter.
Pastoralblätter. Zeitschrift f. Predigt, Seelsorge usw. Jahrg. 39. 40. 45. 51. Auch alle and. Jahrgge. werden gekauft.
Dryander, Predigten.
Hausrath, Luthers Leben.
Gesenius, hebräisch-aramäisches Handwörterbuch. Letzte od. vorletzte Aufl.

P. Schweitzer Nachf. in Breslau:
Müller-Bohn, Befreiungskriege 1806—1813. 2 Bde.
Seidel, Schriften. Kplt. u. auch einz. Bde. Orig.-Bd.
Müller, politische Geschichte der neuesten Zeit. 1816—1889.
Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. 23 Bde.
Gottschall, im Banne des schwarzen Adlers.

Albert Neubert in Halle a. S.:
Brandt, Massage bei Frauenkrankheiten.
Handwörterb. d. Staatswissensch. 3. Aufl.

E. Bartels in Berlin-Weissensee:
Hitzig u. Häring, der neue Pitaval. 2. Aufl. 10. Tl. 3. Folge, 6. Tl. Neue Serie. Bd. 18.

Breitkopf & Härtel in Leipzig:
*Lorenzo da Ponte-Mozart, Don Giovanni.
*Übersetzungen ins Deutsche von: Bischoff-Köln, — Sever-Karlsruhe, — Bisser, — Kalbeck, — Epstein, — Schmidter, — Vaupel, — Wendling, — Gugler. Klav.-Auszüge od. nur Texte.
Angebote direkt.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Cartwright, Isabella d'Este.
Zeitschr. d. dt. Palästina-Vereins. Vollst. od. einz. Bde.
Arthursage u. die Märchen d. Roten Buches, von Hergest, hrsg. v. San Marte.
Streckenbach, Luther u. der Bauernkrieg.
Sommer, — Dering, Perikopen.

Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:
1 Staudinger, Kommentar z. B.G.B. 6. 7. Bd. in 1 Bd. 4. Aufl.

Fr. Eug. Köhler's Verl. in München 23:
*Köhlers Med.-Pflanzen. 3. Bd.
*Bruders, Exercitienwahrheiten.
*Halliers Flora. Bd. 29 ap.
Angebote gef. direkt per Post!

Kuhnt'sche Bh. (E. Graefenhan) in Eisleben:
*1 Scheffers, Anwendg. d. Differential- u. Integralrechng. auf Geometrie. Bd. 2.

H. A. Kramers & Sohn G. m. b. H. in Rotterdam:
Angebote direkt.
*Richthofen, China. Kplt. od. einz. Bde.

Eduard Höllrigl in Salzburg:
Dt. Reichs-Adressbuch. (Mosse.) Eine der letzten Ausg.

Schneider & Amelang G. m. b. H. in Berlin:
Baedeker, Russland.
Rolland, Rom., Beethoven.

Maass & Plank in Berlin N. 4:
*Latham, Charles, in English homes.

S. Steiner in Pressburg:
*Naumann, Naturgesch. d. Vögel M.-Europ.
*Fritsch, Excursionsflora f. Oesterreich.
*Hirth, kulturgesch. Bilderbuch a. 3 Jahrh.
*Tigerstedt, Lehrb. d. Physiologie.
*Zuntz u. Loewy, Lehrb. d. Physiologie.

J. C. Hinrichs' Sortiment in Leipzig:
Lane, Sitten u. Gebräuche i. Ägypten.
Chemiker-Kalender 1911, 1912.
Oesterreich. Monatsschr. f. d. Orient. Jg. 1892—95.
Brockhaus' kl. Konv.-Lex. 2 Bde.
Luterbacher, Prodigienglaube d. Römer.
Hollrung, Hdb. d. chem. Mittel gegen Pflanzenkrankheiten.
Hegels sämtl. Werke.
Petrie, Racial Types. 1887.

G. E. C. Gad's Boghandel in Kopenhagen:
*Laumann, Sanscrit reader.

Johannes Alt in Frankfurt a. M.:
Frankfurt u. seine Bauten.
Dt. med. Wochenschr. 1875.
Ergänzungshefte z. Bd. 23, 25, 26, 28 der Monatsschr. f. Psychiatrie.
Cervantes, span. Gesamtausg. v. **Argamasilla**. 1860.

Wilhelm Scholz in Braunschweig:
Wichern, sein Leben. Bd. II. 1884.
Schnurren d. Rochus Mang. (Piper & Co.)
Huch, Romantik.
Haym, rom. Schule.
Varnhagen, Buch des Andenkens.
— biogr. Porträts.
Bismarck, Gedanken u. Erinnergn. Gr. A.
Heinemann, Gesch. d. Lande Brschwg. u. H.
Kolde, Luther-Biogr.
Hartmann, Bhagavad-Gîta. 1892.
Mommsen, röm. Geschichte.
Fontane, vor d. Sturm.

Friedrich Fleischers Sort. in Leipzig:
Die Kunst 1911—12.

Rosner-Stern, G. m. b. H. in Wien I, Franzensring 22:
Napoleon III., Hist. de Jules César.
Casanova. Alte ital. Ausg.
Gross, Raritätenbetrug.
Ritter, Encyclopädie d. Musik.
Vaihinger, Philosophie des Als ob.
Haenel u. Tscharmann, d. Einzelwohnhaus. Band I.

SLUB
Wir führen Wissen.

Bh. Breer & Thiemann in Hamm i. Westf.:
Horst, Entwicklg. u. Organisat. d. dtschn. Drahtindustrie.

Paul Lehmann in Berlin W. 56:
Kunstsammlg. Metzler in Frankfurt a. M.
*Mitteilungen d. Ver. f. d. Gesch. d. Dtschn. in Böhmen. 1863—1902.
Raczynski, Médailles de Pologne.
*Wurzbach, öst. biogr. Lexikon.
Thieme, numismat. Verkehr. 1876—1901.
Fagan, Collector's Marks. 1883.
Falke, die Kunst im Hause.
Schorn, pers.-rhod. Fayence-Teller.
Hefner-Alteneck, Eisenw. od. Ornam. der Schmiedekunst.
Brinckmann, d. hamburg. Museum.
Catalogue San Donato, — Heeswijk, — Seillière, — Magniac, — d'Yvon, — Gavet, — Dutuit.
Katal. d. Sammlgn. Zschille, — Thewalt, — Schubart.
Masner, Kostüm-Ausstellung Wien 1891.
Caus, Hortus palat. Heidelberg.
Guthmann, Landschaftsmalerei.
Kinkel, Mosaik zur Kunstgesch.
Parthey, Wenzel Hollar.
Reynolds, Aesthet. d. bild. Künste.
Vischer, Stud. z. Kunstgeschichte.
Casanova, übers. v. Schütz. Bd. 1.
*Friedberg, Grenzen zw. Staat u. Kirche.

P. Schober, akad. Buchh. in Berlin N. 4:
*Goering, Venezuela. Vom europ. Tieflande zum ewigen Schnee.

K. F. Koehler Sort. in Leipzig:
*Swoboda, Arbitrage. Letzte Aufl.
Jahresber. üb. d. Fortschr. d. chem. Techn. 1855—1911.
Die chemische Industrie 1878, 1911.
Elektrochem. Zeitschrift. Kplt.
Journal of the Soc. of chem. Industry. Kplt.
Muspratt, chem. Enzyklopädie.
Kunst 1911. In Heften.
Skulpturenschatz, Klass. Bd. 1—5.
Deutsches Reichs-Adressbuch 1912.
Ströhl, herald. Atlas.

Wilh. Jacobsohn & Co. in Breslau V:
*Goethe, Ausg. l. Hd. Bd. 9. 12. 22. 56-60.
*Weber, Dreizehninden. Prachtausg.
*Engelmann, deutsche Literatur.
*Dziengel, Gesch. d. Ulanenregiments. 1858.
*Crousaz, Gesch. d. preuss. Kadettenk. 1857.
*Touss.-Langenscheidt, engl. Unterr.-Briefe.
*— franz. u. ital. Unterrichts-Briefe.
*Goethes neue Schriften. Bde. 1. 2. 5. 1792 u. f.
*Richter, L., Deutschland, Galerie pittoresker Ansichten.
*Lucae, Schles. Denkwürdigk. 1689.
*Schickfuss, schles. Chronik. 1640.
*Schlesien. (Bücher, Bilder. Alles.)

Reisnersche Buchh. in Liegnitz:
Liljequist, Diagnose a. d. Augen. Lex.-8°.
Rüdinger, Kursus d. topogr. Anatomie.

Johannes Carstens'sche Behh. in Lübeck:
*Hegel, Religionsphilosophie. Alte Ausg.

F. J. Ebenhöch'sche Bchh. in Linz a. d. D.:
Proschko, Hermine, Jugendheimat. Bd. 3. 4. 6. Geb.
Fischbach, Friedr., Ornamente d. Gewerbe. 160 Taf. (Hanau 1880.)
v. François, Louise, ausgew. Novell. 2 Bde. (Berlin 1868.) Duncker.
— Erzählungen. 2 Bde. 1871. Braunschweig, (Westermann.)
— Hellstädt u. and. Erzählungen. 1884.
— der Katzenjunker. 1879.
— d. Stufenjahre eines Glücklichen. 2 Bde.

Johs. Fassbender in Elberfeld:
Gartenlaube 1888. 1901.
Raabe, Altershausen.
— nach dem grossen Kriege.
— Schüdderump.
— Stopfkuchen.
Roon, Denkwürdigkeiten. 3 Bde.

L. W. Seidel & Sohn in Wien I:
Zeitschr. f. d. ges. Schiess- u. Sprengstoffwesen. Jg. 1907—08.
Burgen- u. Schlösserkunde v. Nied.-Österr.
Vischer, Burgvest. u. Ritterschlöss. 1830-35.
Kandelsdorfer, Episoden a. d. Kämpfen d. k. k. Truppen. 1882.
Schematismus f. d. k. u. k. Heer. 1881.
Russ.-japan. Krieg. Urteile u. Beobachtgn. v. Mitkämpfenden. 1. Serie.
Kuropatkin, Memoiren. (Lehren d. russ.-japan. Kr.) 2. Aufl. 1909.
Tettau, 18 Monate mit Russlands Heeren i. d. Mandschurei. 2 Bde.
— do. Bd. 1 apart.
Kriegsgeschichtliche Einzelschriften, hrsg. v. Gr. Generalst. H. 37—38.
— do. H. 37—47.
Erinnerungen e. österr. Veteranen a. d. ital. Kriege 1848—49. (1853.)

L. A. Kittler in Leipzig:
Boy-Ed, eine reine Seele.
Strindberg, alle Dramen in erst. dt. Ausg.
Kneser, Mathematik u. Natur.
Orelli, alttestament. Weissagungen.
Telmann, Wahrheit.

Jurist. Verlagsbuchhandlg. Dr. jur. Frensdorf in Berlin W. 57, Potsdamerstr. 82 b:
Bitter, Handwörterbuch d. pr. Verwaltg. 2. Aufl.
Staudinger, Kommentar. Kplt.
Heinitz, Stempelst.-Komment. 1909.
Koch, pr. Landrecht. 8. Aufl.
Förster-Eccius, pr. Privatrecht. 7. Aufl.
Staub, H.G.B. I. 1912.
Neumanns Jahrbücher. Kplt.

Polytechn. Buchh. A. Seydel in Berlin SW.:
Stichwörterverzeichnis zum Verzeichnis d. dtschn. Patentklassen.
Taschenbuch d. Patentwesens. 2. Aufl.
Handwörterbuch d. Staatswissenschaften. 2. Aufl. 7 Bde.

Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a. M.:
*2 ABC-Code. 5. Edit.
*1 Liebers Code.
*Bilder u. Bücher auf Frankfurt a. M. bezügl.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(E) Boveri, Zellenstudien. 1—5.
(E) Tuberculosis. Vol. 1. 5. 6. 8. 9.
(E) Siebold u. Z., Flor. Jap. famil. nat.
(E) Ehrenberg, Icones plant. Jap. 1794-1805.
(E) Tschirch, angew. Pflanzenanatomie.
(E) Denkschriften, Wiener math. Bd. 47.
(E) Bretschneider, Botanica sinicum.
(E) Edinger, Anatomie d. Gehirns. 1—4.
(E) Archiv f. klin. Medizin. Bd. 93.
(E) Zeitschr. f. physiol. Chemie. Bd. 56, H. 1. Bd. 61, H. 3.
(E) Archiv d. Pharmacie. 231. 232.
(E) Pritzel, Thesaur. litt.
(E) Zeitschr. f. Instrumentenkde. Jg. 1—28.
(E) Linnaea. Vol. 37—43.
(E) Penzig, Pflanzenteratologie.
(L) Luschka, Kehlkopf. 1871.
(L) Gaultier de Claubry, Traité de toxicolog. Ca. 1840.
(L) Merck, Schriften u. Briefwechsel. 1909.
(L) Beloch, griech. Geschichte. II.
(L) Brauns, der mittlere Jura. 1899.
(L) Mommsen, Abriss d. röm. Staatsrechts. 2. Aufl.
(L) Osgood, Lehrb. d. Funktionentheorie. 1.
(L) Hartmann, Philos. d. Schönen. 1888.
(L) Falckenberg, Gesch. d. neuer. Philos. 6. Aufl.
(R) Hugo, V., Dreiundneunzig.
(R) Oertel, Landeskde. d. Kgr. Sachsen.
(R) Hofmann, chem.-techn. Lex.
(R) Kayser, Geologie.
(W) Innendekoration. 1910.
(W) Meereskde. Jahrg. 1. 2.
(W) Motorboot. Vol. 11—14.
(W) Burdach, vom M.-A. zur Reformat.
(W) Storm, Hausbuch aus dtschn. Dichtern.
(W) Anthon, Kräuterbuch.
(W) Michael, Pilzkde. 3 Bde.
(W) Feer, Kinderheilkde.
(W) Auerswald, Repetit. d. Handelsrechts.
(W) Eheberg, Finanzwissensch. 11. Aufl.
(W) Riehl, westfäl. Bauernrecht.

Lübcke & Nöhring in Lübeck:
*Um 1800.

v. Zahn & Jaensch in Dresden:
*Löscher, geistl. Lieder, v. Schütthoff.
*Merzbacher, Kaukasus. 1901.
*Neumann, Ortslexikon d. Dtschn. Reichs.
*Kötzsche, Unternehmertum in d. ostdtschn. Kolonisation d. M.-A. 1894.
*Kraemer, Weltall u. Menschheit. I.
*Fontanes Gedichte.
*Bremer, Haartracht d. Mannes in d. arch.-griech. Zeit. 1911.
*Jaennicke, Keramik.
*Ridingerstiche. Alte Drucke.

A. Dressel, Akad. Buchh. in Dresden-A. 14:
*1 Meyer, theoret. Chemie. 3. od. 4. Aufl.

Fr. Boss Wwe. in Cleve:
Der dreissigjähr. Petroleumkrieg. Guttentag, 1903.

Georg Boenig in Danzig:
*Herner, Theorie d. Schiffes.

SLUB
Wir führen Wissen.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:
*Weech, badische Geschichte.
*Kohler, Lehrb. d. Rechtsphilosophie.
*Lamprecht, deutsche Geschichte.
*Meister, Grafschaft Mark. I.
*Burnett, uns. Nachbar.
*Jacobsen, Nachtschatten.
*Hopfen, d. alte Praktikant.
*Böhme, z. Kenntnis des Oberfränkischen.
*Beyer, Rückert, Lebens- u. Dichterbd.
*Mayr, d. schwäb. Dichterbd.
*Nicolai, Briefe üb. die schöne Wissensch.
*— ein kleiner freier Almanach.
*Bibliothek d. schönen Wissensch. u. freien Künste, v. Mendelssohn-Nicolai.
*Braitmaier, Gesch. d. poet. Theorie u. Krit.
*Crüger, Gottsched u. die Schweizer.
*Servaes, Poetik Gottscheds.
*Belonin, de Gottsched à Lessing.
*Kannegiesser, d. Stellung Mendelssohns z. Aesthetik.
*Goldstein, Mendelssohn u. d. dt. Aesthetik.
*Grucker, Lessing.
*Wundt, Essays.
*Koch, Sturz u. Abhandg. üb. d. schleswig. Literaturbriefe.
*Gottscheds dt. Schaubühne.
*Scherer, dt .Studien. I.
*Piper, Otfrid u. die übrig. Weissenburger Schreiber d. 9. Jahrh.
*Heinzel, üb. d. ostgot. Heldensage.
*Unger, Thidriks-Sage.
*Jonsson, oldisl. og oldnord. Literat.-Histor.
*Sonntagsztg. f. Deutschlds. Frauen 1902-03.
*Wallace, d. Menschen-Stellg. im Weltall.

Helbing & Lichtenhahn in Basel:
Acta Sanctae Sedis 1865—1908.

J. Schweitzer Sort. (Arthur Sellier), München:
*Amberg, Steuer in d. Rechtsphilosophie.
*Archiv f. Strafrecht. Bd. 46. Heft 2.
*Parisius, die polit. Parteien in Deutschland.
*Sombart, lohnstatist. Studien.
*Schmoller, Natur d. Arbeitsvertrages.
*Leske-Loewenfeld, Rechtsverfolgg. im internat. Verkehr. Bd. 1. Lfg. 1—2. Bd. 4.
*Heinemann, Richter u. Rechtspflege.
*Benedikt, Advokatur unserer Zeit.
*Schwartz, Erneuerg. dtschr. Rechtspflege.

Akadem. Buchh. Rassmann in Jena:
Kittel, hebräische Bibelausgabe.
Lamprecht, deutsche Geschichte.
Mommsen, röm. Geschichte.
Schmidt, E., Richardson, Rousseau u. Goethe.
Meyers gr. Konv.-Lexikon.

M. Breitenstein in Wien IX/3:
*Hackländer, 1. Gesamtausgabe. Bd. 37—38. 53—54.

Fournier & Haberler in Znaim:
Vademecum f. Landwirte. Neueste Aufl.

Moritz Plaeschke in Krefeld:
Weber-Baldamus, Hand- u. Lehrb. d. Weltgeschichte. 2. u. 3. Bd. (21. Aufl.)

J. H. de Bussy in Amsterdam:
*Lasswitz, Lehre Kants v. d. Idealität des Raumes u. d. Z. Berlin 1883, Weidmann.

E. Remer'sche Buchh. in Görlitz:
Bielschowsky, Goethe.
*Stern, Gesch. Europas. Auch einz. Bde.

Buchh. der Diakonissen-Anstalt in Neuen-Dettelsau (Mittelfr.):
Realencyklopädie Herzog-Hauck. 3. Aufl.

Alfred Hoffmann in Köslin:
Viehoff, ausgew. Stücke dt. Dichter. 2 Bde.

Paul Neff Sortiment in Stuttgart:
1 Meyers, — Brockhaus' gr. Konv.-L. Gr. A.

Wendt & Klauwell in Langensalza:
Jaeger, Kommentar z. Anfechtungsgesetz. (Gesetz betr. d. Anfechtung d. Rechtshandlung eines Schuldners.)

Buchh. »Ulmer Volksbote« in Ulm a. D.:
Eberhard, Kanzelvorträge. 6 Bde. Geb.
Bildersaal deutscher Geschichte. (Union.)

Reinhold Pabst in Delitzsch:
*Middendorf, Peru. Geb.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von

Stratz, Dr. C. H.,

Die Schönheit des weiblichen Körpers.

21. Auflage.

Lex.-8°. 1912. Geh. ℳ 15.60 ord.

Nach dem **12. Dezember 1912** nehme ich keine Exemplare mehr zurück. Diese Aufforderung erscheint dreimal und werde ich mich gegebenen Falles darauf berufen.

Stuttgart, den 12. September 1912.

Ferdinand Enke.

Wiederholt.

Umgehend zurück erbitten wir alle remissionsberechtigten Explre. von:

v. Gierke, Sektionstechnik, und
Mayer, Neurologie und Psychiatrie.

Letzter Annahmetermin 20. Nov. 1912.

Freiburg i/B., 20. September 1912.

Speyer & Kaerner
Universitätsbuchhdlg.

Umgehend zurück erbitten wir alle entbehrlichen Exemplare von
Duensing-Zahn, Im Dienste der sozialen Hilfsarbeit.
München, den 20. September 1912.

J. Schweitzer Verlag
(Arthur Sellier).

Umgehend zurück erbitte ich alle remittierbaren Exemplare von:

Viëtor, Kleine Phonetik. 8. Aufl.
Viëtor, German Pronunciation. 4. Aufl

Leipzig, 20. September 1912.

O. R. Reisland.

Zurückerbeten werden alle remissionsberechtigten Explre. von **Meyer,** „Die Feuerwerkerei als Liebhaberkunst". Letzter Annahmetermin 19. Dezember.

Seemann & Co., Leipzig.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Junger Verlagsgehilfe

mit Kenntnissen in der Buchführung und **sehr schöner Handschrift,** an genaues Arbeiten gewöhnt, für

sofort oder 1. Oktober

gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen erbitte direkt.

Adolph Fürstner, Musikverlag
Berlin W. 10,
Victoriastraße 34 a.

Wir suchen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen.
Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Gehaltsansprüchen, Bild, Zeugnissen (zunächst in Abschrift) und Angabe der Militärverhältnisse erbitten

Bruno Meyer & Co.
Königsberg i/Pr.

Zum 1. Oktober junger tüchtiger Gehilfe mit guten Literaturkenntnissen für mittl. Sortiment gesucht. Angebote mit Zeugnisabschr., Bild u. Gehaltsanspr. werden unter # 1395 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Junger, gewandter Kunsthändler

der eventuell eben erst ausgelernt hat, für meine Kunsthandlung gesucht. Besonderer Wert wird auf gewandtes Benehmen im Verkehr mit dem Publikum, sowie auf gute Handschrift gelegt. Ausgezeichnete Gelegenheit zur Weiterbildung sowohl im Kunstsortiment als auch im Gemäldehandel und modernen Kunstgewerbe. Eintritt am 1. Januar 1913.
Gefällige Bewerbungen mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten an

Kunstsalon Gerstenberger
in Chemnitz.

Suche ehestens jungen Gehilfen mit guter Handschr. u. Empfehlung, verlässl. Arbeiter.
Die Stellung ist eine selbständige und angenehme.
Selbstgeschr. Angeboten gef. Photographie beizufügen.
Czernowitz. **Romuald Schally.**

1. Oktober.

Zum Ausbau des Inseratenteils zweier wissenschaftlicher Zeitschriften wird junger Gehilfe gesucht, der die schriftliche Inseratakquisition durchaus versteht und auch für die Abonnements- u. Buchverlags-Propaganda Verständnis hat. Bedienung der Schreibmaschine erwünscht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie erbeten unter # 3617 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Hilfskraft

gesucht für Ordnungsarbeiten: **Kollationieren, Zettelordnen** etc. in einem grösseren Leipziger Antiquariat.

Antritt, wenn möglich, sofort; die Stellung ist eventuell dauernd.

Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche nebst Zeugnisabschriften erbeten unter # 3616 an die Geschäftsstelle des Börsen vereins.

Junger, brauchbarer Gehilfe mit Sprachkenntnissen, der eben erst die Lehre verlassen haben kann, findet Anstellung.

Angebote, vorläufig ohne Bild, an **A. Arnold**, Buchhdlg., Lugano (Südschweiz).

Junger Mann mit höherer Schulbildung oder gebildete junge Dame für lebhafte Buch- und Kunsthandlung als **Lehrling** gesucht. Pension im Hause des Chefs, Ev. käme auch eine junge Dame in Frage. die soeben die Lehre beendete. Angebote unter # 3569 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Herr oder Dame,

die soeben die Lehre verlassen haben können, zum 1. Oktober für vornehmes Sortiment im Berliner Westen gesucht.

Gef. Angebote unter „Sortiment" Berlin W. 50.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ für die Zeile.

Junger, strebsamer Schreiber

sucht für sofort oder später passende Stellung. Leipziger Kommissionsgeschäft bevorzugt, da im Buchhandel gelernt; aber nicht Bedingung.

Gefl. Angebote erbeten unter # 1409, Jena, Rinne 5.

Verlagsgehilfe, Anfang 30, sucht sofort Stellung, ev. auch z. Aushilfe. Suchender ist gewissenhafter, intell. Arbeiter u. besitzt gute Zeugnisse. Nachr. Leipzig, postlag. Postamt 15, unt. # 888 erb.

Erfahr. Sortimentsgehilfe,

ledig, auch mit Nebenbr. vertraut, im Verlag und Groß-Sort. auch tätig gew., sucht **dauernden Posten**; nimmt vorl. auch **Aushilfsst.** an. Antr. sofort oder später. Angeb. erb. an die Geschäftsst. d. B.-V. unter Nr 3608.

Für einen jüngeren strebsamen Gehilfen, den ich aus meinen eigenen Beobachtungen bestens empfehlen kann, suche ich zum 15. Oktober oder 1. November Stellung in einem guten Sortiment einer grösseren Provinzialstadt. Der Betreffende verfügt über sehr gute Zeugnisse und vollendet am 1. Oktober seine militärische Dienstleistung. Vorher ist er schon einige Jahre in leitender Stellung in einem auch mit Schreibmaterialienhandel verbundenen lebhaften Sortimente tätig gewesen.

Angebote unter O. S. 200.

Leipzig. L. Fernau.

Leipzig.

Strebsamer Gehilfe, 18 J., sucht Stellung zum 1. Oktober in Verlag oder Kommissionsgeschäft bei bescheidenen Ansprüchen.

Angebote unter Leipzig Nr. 3614 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jüngerer Gehilfe, der im Verlag und Sortiment tätig gewesen ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Stellung im Verlag. Angebote unter B. # 3622 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Suche für meinen jungen Mann, welcher die Lehre bei mir durchgemacht hat und ausserdem noch 3½ Jahre als Gehilfe bei mir tätig war, eine passende Stelle für 1. Oktober. Derselbe ist ein gewandter Verkäufer, besitzt Kenntnis der englischen Sprache und ist in der Schreibwarenbranche erfahren. Ich kann denselben sehr empfehlen und erb. gef. Angebote an meine Firma.

Heinrich Burk Buchhandlung
Papier- und Schreibwaren
Bad Nauheim.

Kunsthändler,

mit 15jähr. Praxis im Sortiment, franz. u. engl. Sprachkenntnissen, im Verkehr mit intern. Publikum bewandert, solide, repräs. Persönlichkeit, sucht Engagement als **Verkäufer, Geschäftsleiter** oder **Reisender.**

Angebote bef. unter # 3618 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimentsgehilfe, 24 Jahre, sucht zum 1. Oktober Stellung in kleinem Sortiment oder Verlag.

Gef. Angebote unter M. R. M. # 777 B.-Baden, bahnpostlagernd.

Gross-Berliner Verlegern, die eine leitende Stelle als Geschäftsführer oder Propagandachef zu besetzen haben,

bietet sich ein tüchtiger, durch viele Jahre Selbständigkeit erfahrener **Verlagsbuchhändler** u. **Inseratenfachmann** (39 Jahre, verheiratet) an, der die Voraussetzungen für eine leitende Persönlichkeit — Initiative, Organisations- und Dispositionstalent, Ideengabe, Blick für das Wesentliche und jeweils Vorteilhafte, Anpassung an gegebene Verhältnisse — zu besitzen glaubt. — Seine reichen Erfahrungen in allen Zweigen des Verlagsbuchhandels, insbesondere aber auf den Gebieten des Zeitschriften- und Inseratenwesens, seine Routine in der schriftlichen Inseratenagitation und im Entwerfen origineller, erfolgsicherer Prospekte und Zirkulare, ferner seine Gewandtheit als Redakteur befähigen ihn, den Abonnements- und Inseraten-Umsatz — auch zurückgegangener Zeitschriften — zu heben, sofern ihm eine gewisse Ellbogenfreiheit gewährt wird. — Ia. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Seite. — Gef. Angebote unter Postlagerkarte Nr. 97 Berlin W. 110 erbeten.

Strebsamer evang. Gehilfe, 23 Jahre alt, gelernter Sortimenter, sucht zum 1. Okt. oder später Stellung im Verlag, wo ihm Gelegenheit zur vielseitigen Ausbildung geboten wird (event. Volontär). Gef. Angebote an **W. Werther**, Pirna a/E., Wettinhöhe.

Buch- u. Kunsthändler, 19 Jahre alt, flotter Verkäufer, schon im Auslande tätig gewesen, sucht ab 1. Okt. Stellung.

Gef. Angebote unter K. M., Darmstadt, Friedrichstr. 21 part.

Für meinen bish. Lehrling, der zum 1. Oktober auslernt und den ich aufs beste empfehlen kann, suche ich **Gehilfenstelle in größerem Sortiment.**

Gotha. **Hofbuchhändler Buchmann**
(E. F. Windaus' Buchh.).

Erfahrener

Reisender

sucht für 1. Januar 1913 anderweitige Position.

Suchender, beim Sortiment des In- u. Auslandes bestens eingeführt, ist seit vielen Jahren für einen angesehenen Verlag mit bestem Erfolge tätig; würde event. auch für mehrere Firmen zusammen reisen. Gef. Ang. u. Nr. 3610 d. d. Gesch. d. Bv.

Junger Gehilfe mit Gymnasialbildung, im Verlag und Sortiment erfahren, gut Englisch sprechend, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Oktober gutes Engagement im Verlag oder Sortiment. Gef. Angebote unter H. S. 100, hauptpostlagernd Leipzig, erbeten.

Tüchtiger, junger Gehilfe mit humanist. Bildg. u. sehr guten Zeugnissen sucht zum 1. Oktober im Verlag Stellung. Selbiger ist mit Expedition, Auslieferung, Konten, Korrekturlesen, auch englisch, teils Herstellung 2c. erfahren. Gütige Angeb. u. J. Z. 30, hauptpostlagernd Leipzig, erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Fr. Foerster, Leipzig

gegr. 1863

empfiehlt sich zur Übernahme von Kommissionen bei promptester Bedienung.

Referenzen zu Diensten.
Trockene Auslieferungsläger.
Spezialofferte bitten zu verlangen.

Leipziger Druckerei

empfiehlt sich zur Druckübernahme und zugleich Expedition von Journalen zu billigen Bedingungen. Gef. Anfrage erbeten an

OSWALD MUTZE · LEIPZIG

Ich suche zu kaufen broschierte Exemplare aller **Romane**, die den Stamm einer Leihbibliothek auszumachen pflegen. Angebote direkt erbeten.

Fr. Mahnke, Buchh. in Verden.

Makulatur roh, brosch. u. geb., kaufen jeden Posten u. Garantie zu höchsten Barpreisen

F. J. Schirmer & Co. in Leipzig, Salomonstr. 8.

Beschäftigung,

Korrekturlesen — Katalog- u. Propagandaarbeiten — Kontenführung — auch halbtägige Aushilfsarbeit in Leipzig sucht für den kommenden Winter privatisierender Buchhändler. Angebote unter ⌗ 3596 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Verlagsreste k. bar **E. Bartels**, Weißensee b/B.

Revisionen

der

Buchführung u. des Kassenwesens

einmalige oder regelmässige, im ***Buchhandel*** *und allen Zweigen des* ***Buchgewerbes*** *in eindringender, erschöpfender Weise. —*

Büchereinrichtungen *auf Grund langjähriger vielseitigster Erfahrung in diesen Geschäftszweigen, auch für die grössten und verzweigtesten Betriebe.*

Betriebsüberwachungen *nach vertraglicher Vereinbarung. —* ***Bilanzabschlüsse.***

Auseinandersetzung *unter Teilhabern;* ***Nachlassregulierungen; Gutachten;*** *Sachkundige Interessenvertretung bei* ***Konkursen; Steuerangelegenheiten*** *etc.*

übernimmt auch nach auswärts

Adolf Jaeger,

beeidigter Bücherrevisor und Gerichtlicher Sachverständiger

f. Buchführung im Buchhandel u. Buchgewerbe

Hohenzollernstr. 5. *Fernspr. 7864.*

BERTH·SIEGISMUND
LEIPZIG
GEGR·1874

SPEZIALHAUS FÜR DEN PAPIERBEDARF DER VERLEGER & DRUCKER

Buchladen

in aufblühender Stadt der Provinz Brandenburg zu vermieten. Verhältnisse zur Etablierung gegenwärtig sehr günstig.

Anfragen unter ⌗ 3621 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sverige

För den Svenska Upplagan af skrifter som utkomma på „Argus-Verlag" i Gossau (Schweiz) sökas en solvent utgifvare. Där finnas meddelelser med afseende på arten, omfånget med mera i „Börsenblatt", på sidan 10162 Nr. 205. Den tyska upplagan, som nu för tiden utkommer, anbefallas öfverallt i pressens kolumnlånga artiklar som „nödvändighetens social dåd".

För upplysningars vinnande vända man sig till

Argus-Verlag, Gossau St. G. (Suisse)

Kunstverlag volkstümlicher Richtung

mit neuzeitlichen, künstlerisch wertvollen und leicht verkäuflichen Novitäten sucht mit angesehenem Verlagshaus, das über im Kunstsortiment Deutschlands, Österreich-Ungarns und der Schweiz eingeführte Vertreter verfügt, behufs Errichtung einer

Vertriebsgemeinschaft auf Reisen

in Verbindung zu treten. Gef. Angebote unter „Reisevertrieb" befördert die Firma f. Volckmar, Leipzig.

Als Verleger der „Zeitschrift für Hochschulpädagogik" ist mir der Auftrag geworden, zur 3. Tagung der Gesellschaft für Hochschulpädagogik in Leipzig in den Räumen der Universität hochschulgeschichtliche Literatur auszustellen.

Ich bitte die Herren Verleger, mir einschlägige Literatur, aber nur soweit sie sich streng mit der Pädagogik an Hochschulen befasst (auch über Einrichtung von Universitätsinstituten etc.), als Kommissionsgut — möglichst gebunden — umgehend zu übersenden. Bitte auf Begleitfaktur die Notiz: „Ausstellung hochschulgeschichtl. Literatur".

Alfred Lorentz, Leipzig.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
Low's Exportgeschäft.

ETABLIERT 1809 * **LONDON** * ETABLIERT 1809

ST. DUNSTAN'S HOUSE, FETTER LANE, FLEET STREET E. C.
Telegramm-Adresse: DAWLEX London.

liefert englisches und amerikanisches Sortiment,
Antiquariat und Zeitschriften

zu niedrigen Preisen in mehrmaligen wöchentlichen Eilsendungen und täglichen Postpaketen nach
LEIPZIG, BERLIN, STUTTGART, BUDAPEST, AMSTERDAM, WIEN und **PARIS**
sowie in täglichen direkten Sendungen nach allen Teilen des Festlandes.

Kommissionäre:
Leipzig: Herr Bernh. Hermann. — Berlin: Herr F. Volckmar. — Wien: Herren R. Lechner & Sohn.
Amsterdam: Herr Allert de Lange. — Stuttgart: Herren Koch & Oetinger. — Paris: A. Schlachter.

Filialen in Exeter, Leicester, Plymouth, Devonport, Brighton, Cape Town u, Toronto.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Urheberrechtseintragsrolle. S. 11149. — Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig. S. 11149. — **Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 11149.** — **Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 11153.** — Zur Herbstversammlung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine. II. S. 11154. — Die Aschendorffsche Buchhandlung in Münster von 1762—1912. S. 11156. — **Kleine Mitteilungen. S. 11157.** — Personalnachrichten. S. 11158. — Sprechsaal. S. 11158. — **Anzeigeblatt. S. 11159–11208.**

Abel & M. 11166.
Ackermann, Th., in Mü. 11199.
Akad. Bh. in Jena 11205.
Alfenbuchh. in Sond. 11197
Alt in Frkf. a. M. 11203.
Andrä in Prag 11199.
Argus-Verl. 11207.
Arnold in Lug. 11206.
Bachmann in Zür. 11198.
Baedeker, K., in Le. 11162
Bahr, H., in Brln. 11199.
Bartels in Pl. 11195.
Bartels in Weiß. 11203. 11207.
Baumgärtel in Pl. 11159. 11200.
Bergstraeßer's Hofbuchh. 11202.
Bernklau 11198.
Bertelsmann 11176.
Bibliothek d. B.-V. U 4.
Bondi in Brln. 11168. 11169.
Bong 11197.
Boenig 11204.
Bonnier 11194.
Boß Wwe. 11204.
Braumüller & S. 11199.
Braun'sche Hofbuchdr. in Karlsr. 11184.
Breer & Th. 11204.
Breitenstein 11201 (2). 11205.
Breitkopf & H. in Le. 11203.
Bucher in Ellw. 11201.
Buchh. d. Diak.-Anst. in Neuen-Dett. 11205.
Buchh. »Ulmer Volksbote« 11205.
Buchmann, Hofbh., 11206.
Burk 11206.
Busch in Le. 11199.
de Bussy 11205.
Calmann-Lévy 11181.
Cassirer, B., 11186. 11187.
Carstens'sche Bh. 11204.
Clement in Kiff. 11201.
Cohen in Bonn 11201.
Cotta'sche Bh. Nchf. 11177.
Crudo & C. 11200.
Davids in Schwerin 11197
Dawson & S. 11163. 11165 11208.
v. Decker's Verl. 11203.
Degener 11167.
Deubler in Wien 11196.
Dtsche. Verl.-Anst. in Stu. 11171.
Dtschs. Verlagsh. Bong & Co. 11195.
Die Lese 11159.
Diemer in Kairo 11199.
Dommes 11199.
Doppler, Gebr., 11200.
Dressel in Dr. 11165. 11204
Duncker, C., in Brln. 11167.
Dümmler's Bh. 11203.
Ebenhöchsche Bh. 11204.
Eisenschmidt 11195.
Enke 11205.
Ettler 11200.
Eytelhuber 11202.
Faßbender 11204.
Fernau 11206.
Finsterlin, L., 11202.
Fischer, S., in Brln. 11182 11183.
Fleischel & Co. 11179.
Fleischer Sort. in Le. 11203.
Fock G. m. b. H. 11201. 11204.
Focken in Dr. 11199.
Foerster, Fr., in Le. 11207
Fournier & H. 11205.
Friedländer & S. 11164.
Fürstner in Brln. 11205.
Gad 11203.
Galle 11196.
Geschäftsst. d.B.-V. U 2. 3
Gilhofer & R. 11202.
Gjellerups Bogh. 11201.
Goldstein in Frkf. a. M. 11204.
Groos in Cobl. 11202.
Groptius'sche Hofbh. in Potsd. 11164.
Grüneberg's Bh. 11197.
Grunow, Fr. W., 11178.
Günther 11201.
Habbel 11170.
Hahn in Wien 11197.
Harrassowitz 11200.
Hartmann in Elbf. 11201.
Hartmann in Le. 11203.
Helbing & L. 11166. 11205.
Herdersche Bh. in Brln. 11202.
Herz in Limb. 11201.
Hiersemann 11203.
Hinrichs' Sort. in Le. 11203.
Hirschfeld, C. L., in Le. 11166.
Hirschwald, A., in Brln. 11167.
Hoffmann in Kösl. 11202. 11205.
Höllrigl 11203.
Hoepli 11160.
Huber in Dieß. 11193.
Insel-Verl. 11185.
Internat. News Comp. 11199.
Invalidendank-Buchh. in Chemn. 11203.
Jacobsohn & Co. 11204.
Jaeger, Bücherrevis., 11207
Jurgenson 11166.
Jurist. Vrlbh. in Brln. 11204.
Kaufmann in Stu. 11201.
Keil's Nchf. in Le. 11200.
Kilián's U.-B. 11199.
Kinet 11201.
Kittler in Le. 11204.
Klemm, O., in Le. 11197. 11202.
Klüber's Nchf. 11197.
Knaur Nchf. 11160.
Koch in Gosl. 11197.
Koehler, K. F., in Le. 11159. 11160. 11205.
Koehler Sort. in Le. 11204
Köhler in Mü. 11203.
Konkurs-Amt Bern-Stadt 11159.
Kramers & Z. 11203.
Krische 11201.
Kühl, W. H., in Brln. 11199.
Kühler in Wesel 11197.
Kuhnt'sche Bh. in Eisl. 11203.
Kunstsalon Gerstenberger 11205.
Langen in Mü. 11193.
Lehmann, P., in Brln. 11202. 11204.
Lehrmittelanst. in Bensh. 11199.
Libr. Spithoever 11201.
Liepmannssohn.Ant. 11203
Lorentz in Le. 11103. 11207
Lübcke & N. 11204.
Maaß & Pl. 11203.
Mahnke 11200. 11207.
Maier G. m. b. H. 11159.
Manz' Sort. 11198.
Mayer, E. H., in Le. 11196
Mayer, H., in Stu. 11197. 11201.
Mayer & Comp. 11199.
Mayrische Bh. in Salzb. 11200.
Meißner's Sort. in Ha. 11202.
Mentor-Verl. 11167.
Meyers, Fr., Bh. in Le. 11198.
Meyer & Co. in Königsb. 11205.
Mittler & S. 11176.
Moeser Nchf. 11188. 11189.
Müller & Rentsch 11190. 11191.
Mutze 11207.
Naumanns, J., Bh. in Dr. 11203.
Naumann, E. G., in Le. 11207.
Naumann, L., in Le. 11159
Neff Sort. 11205.
Neff Verl. 11161.
Nelson & S. 11198.
Neubert 11203.
Neugebauer in Prag 11201
New York Medic. Book Co. 11199.
Nordiska Bokh. 11201.
Opetz, W., 11203.
Pabst in Delitzsch 11205.
Pahl'sche Buchh. in Zitt. 11199.
Passage-Buchh. in Jena 11202.
Paul in Bonn 11201.
Paustian Gebr. 11163.
Perles 11195.
Piepsch in Dr. 11198.
Pisa 11199.
Plaß 11201.
Plaeschke 11198. 11205.
Pokrantz 11164.
Polyt. Buchh. in Brln. 11196. 11204.
Poppe in Le. 11199.
Reinhardt in Fulda 11199
Reinhardt in Mü. 11170.
Reisland 11205.
Reisnersche Bh. in Liegn. 11204.
Remersche Bh. 11205.
Riecker's Bh. in Pforzh. 11203.
Rochow 11199.
Röhrscheid 11205.
Rohr in Kais. U 4.
Rölle Nchf. in Mysl. 11201
Rosner-Stern 11203.
Sachse in Neust. 11197.
Schally 11205.
Sattelmayer, G.-N., 11159
Schettlers Erben 11181.
Schirmer & Co. 11207.
Schmitz & O. 11202.
Schneider & Amelang 11203.
Schnellsche Bh. in Warend. 11167.
Schober 11204.
Scholz in Brau. 11203.
Schöningh, F., in Mainz 11199.
Schulz in Brsl. 11160 (2).
Schulz & Co. in Pl. 11199
Schuster & Loeffler 11177.
Schwartz in Thorn 11199.
Schweitzer Nchf. in Brsl. 11203.
Schweitzer Sort. in Mü. 11205.
Schweitzer Verl. in Mü. 11205.
Scriba 11167.
Seemann & Co. 11163. 11205.
Seidel & S. 11204.
Serig'sche Bh. 11203.
Seyffardt'sche Buchh. in Amst. 11197.
Siegismund, B., in Le. 11207.
Sieler & B. U 4.
Spaarmann 11192.
Speidel 11198. 11203.
Speyer & K. 11205.
Speyer & P. 11199.
Spielmeyer, M., 11199.
Spiro 11201.
Springer in Brln. 11167.
Staackmann Verl. 11173.
Stechert & Co. in Le. 11200
Steiger & Co. in N. Y. 11199.
Steiner in Prag. 11203.
Stifel 11201.
Streifand 11202.
Streller 11202. 11203.
Süddtschs. Ant. 11198.
Tauchnitz, B., 11181.
Ullmann U 4.
Ullstein & Co. U 1.
Verl. d. dtschn. Alpenzig. 11180.
Verl. »Venus Urania« 11196.
Violet 11174. 11175.
Volckmar 11159. 11207.
Vossische Bh. 11164.
Wagnersche U.-B. in Innsbr. 11165.
Wagner in Le. 11196. 11202
Wasmuth A.-G. 11198.
Weiß'sche U.-B. in Hdlbg. 11201.
Welt-Reise-Verl. 11172.
Wendt & Kl. 11205.
Werther in Wetkinh. 11206
Wildt, H., in Stu. 11159. 11160 (4).
v. Zabern 11199.
v. Zahn & J. 11204.
Zimmer in Brsl. 11202.
Zuckschwerdt in Weimar 11202.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.

Klischeemarkt

Klischees

betreff. **Zimmergymnastik** und
Turnübungen

werden gesucht. Angebote unter # 3574 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Z **Vor kurzem erschien im Verlage des Börsenvereins:**

Statistische Übersicht

der im Gebiete des Deutschen Buchhandels erschienenen Bücher und Zeitschriften 1908

Herausgegeben im Auftrage des Vorstands des Börsenvereins
von
Dr. J. Goldfriedrich.

VIII und 224 Seiten gr. Oktav. Geb. 10 M. ord., 7 M. netto, 6.65 M. bar.

Die „Statistische Übersicht" zerfällt in zwei Hauptteile, von denen der erste die Bücher, der zweite die Zeitschriftenerscheinungen behandelt, und zwar nach dem Hinrichsschen Halbjahrskatalog bzw. Sperlings Zeitschriften-Adreßbuch.

Was die geographische Gliederung betrifft, so verteilt jede Tabelle ihren Stoff gleichmäßig in der Weise, daß sie die Produktion Deutschlands, Österreich-Ungarns und des übrigen Auslands, ferner die besondere Produktion Preußens, Sachsens, Bayerns, Württembergs und des übrigen Deutschland und, neben einer Zusammenfassung von In- und Ausland, noch die besondere Produktion der Städte Berlin, Leipzig, München, Stuttgart und Wien unterscheidet.

Die „Statistische Übersicht" ist die erste bisher erschienene Arbeit, die es unternimmt, über die bloße Angabe der Anzahl der Werke hinaus auch die übrigen Handhaben, die der bibliographische Titel bietet, statistisch zu verwerten. Sie wird also weiten Interessen begegnen, und wir bitten das Werk insbesondere den großen Bibliotheken des In- und Auslandes, statistischen Ämtern und ähnlichen Kreisen, Handelskammern, akadem. Instituten und technischen Hochschulen sowie Gelehrten usw. vorzulegen.

Wir bitten auf beigefügtem Zettel zu verlangen; à cond. können wir zunächst nur in einfacher Anzahl liefern.

Leipzig, den 19. September 1912.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Graphische :: :: Kunstanstalt **F. Ullmann**

Herzogl. Sächs. Hoflieferant

Gegründet :: 1847 :: **Zwickau Sa.** Talstrasse :: 16-20 ::

:::::::: empfiehlt ihr ::::::::

Manuldruck-Verfahren

zur schnellen Herstellung

vergriffener Werke.

Die Ausführung ist vom Buchdruck kaum zu unterscheiden. **Das Verfahren eignet sich zum Druck jeder beliebigen Auflage**; der Ausfall ist vom ersten bis letzten Bogen tadellos.

Monatliche Leistung: ca. 1000 Druckbogen

Muster gern zu Diensten.

Für die Herstellung von besserem und feinstem

Werkdruck

jeder Art in Hand- und Maschinensatz :: :: ::

Zeitschriften
Katalogen » »
Prospekten » »
Illustrations- und Dreifarbendruck

empfiehlt sich unter Zusicherung bester Ausführung u. rascher Bedienung

Buchdruckerei Ph. Rohr Inhaber Emil Rohr
Kaiserslautern.

Kostenanschläge u. Satzproben bitte zu verlangen.
Beste Referenzen · Buchbinderei · Stereotypie.

Papier-Lager/ **Sieler & Vogel** Papier-Lager/

Berlin SW. + Leipzig + Hamburg

Inhaber der Schroeder'schen Papierfabrik Golzern i. S.

Papiere aller Art für Buchhandel und Druckerei/

Werk- und Notendruck + Bunt-, Licht- und Kupferdruck + Landkartendruck

Kunstdruck-Papiere und -Kartons
eigener Fabrikation

Reichhaltiges Sortiment farbiger Umschlag- und Prospektpapiere + Streifbandpapiere + Gepreßte Papiere in 10 Dessins +

Postpapiere liniiert und unliniiert in reichster Auswahl

Schreib- und Konzept-Papiere
für Schulen und Behörden, für Formulare, Geschäftsbücher usw.

Trauerpapiere + Kartons, weiß und farbig +

Postkarten-Kartons, Präge-Kartons, geschnittene Karten, Seidenpapiere, Briefumschläge usw. usw.

DIE BIBLIOTHEK

DES BÖRSENVEREINS DER DEUTSCHEN BUCHHÄNDLER ZU LEIPZIG

ist in erster Linie für die Mitglieder des :: Börsenvereins bestimmt. ::

Zur Entleihung von Büchern berechtigt sind :: die Mitglieder des Börsenvereins. ::

Buchhändler, die dem Börsenverein nicht angehören, können nur unter Bürgschaft ihres Leipziger Kommissionärs oder eines Mitgliedes des Börsenvereins, Gehilfen nur unter Bürgschaft ihres Prinzipals, bezw. des Leipziger Kommissionärs des letzteren, :: Bücher entleihen. ::

Nicht-Buchhändlern ist die Benutzung der Bibliothek und ihrer Sammlungen im Lesezimmer gestattet; zu einer Verleihung von Büchern an dieselben ist die Genehmigung des Bibliotheks-Ausschusses erforderlich.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstr. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.